



### **MARCHIVUM Druckschriften digital**

#### Hakenkreuzbanner. 1931-1945 4 (1934)

148 (28.3.1934) Abend-Ausgabe

urn:nbn:de:bsz:mh40-261809

h, 28. März 1984



AMM UND DE NWOCHE

-Theater helm 26, Marz 1934

von Wittenberg! in 10 Bildern ver — Verdeutscht vo-egie: Rich, Dormell

Miete A Nr. 2

Ende 22 Uk Frits Walter Frits Walter Foscob Reskert Karl Zistle Hermine ZiegHermine Zie

Anfang: 18 Br

ür Sie denkti

w/nnice S SEE PELES

ber die Felenaitlich-familiäres findet sich im

Osterhasen

rbeschule kademie sche - Telef, 60239 Plasfik, Graphia, Vel-ung in Plaket, Schrift, ation. 324428 eginn 16, April

chmid ler Art

Möbel tzen

betten

WS9MARK

Jahrgang 4 - Nr. 148

Abend-Ausgabe

as eigen: Die IZgelpaltene Willimeterzeile 20 Bfg. Die sgelpaltene Willimeterzeile im Text.
45 Pfg. Bit fleine Anseigen: Die lZgelpaltene Willimeterzeile 7 Pfg. Bei Wiederhalung wan nach giefliegendem Artif. — Sching der Anseigen-Annahme: für denhandsgade is Udr. Abendagsde 18 Udr. Armend 204 St. 314 71. 333 61 62. Jahlungs- und Erfühlungsdert Mannheim. Ansfolieder Gerichtsfand: Wannheim. Beit-Affenio: Tas hafenfreusbanner Ludsgefenio: Tas hafenfreusbanner Ludsgefenio: Tas hafenfreusbanner Ludsgefenio: Ass hafenfreusbanner Ludsgefenio: Asserting Ludsgefeni

Ein tedmisdier Traum wird Wirklichkeit

# Berlin wird untertunnelt

Ein Riesenprojekt, das 11000 Arbeitern für 4 Jahre Arbeit und Brot bringt / Die Vorarbeiten begonnen Unterirdische Nord-Süd-Bahn / fast 2 Millionen Rubikmeter Erdmassenbewegung

(Drahtbericht unferer Berliner Schriftleitung)

Berlin, 28. Marg. Mm 4. Juli 1933 hat ber Bermaltungerat ber Deutschen Reichebahngefellichaft, wie jest befannt wird, ben Beichluft nefaßt, bie Reichshauptftabt bon Rorben nach Guben gu untertunneln, und fo eine unterirbifdje Bahnverbindung gwi-ichen allen Berliner Fernbahnhöfen bergu-kellen. Geit biefer Zeit find gablreiche Ingenieure, Technifer und Rouftruffeure am Wert, um die schwierigen Plane für dieses gewaltige Benvorhaben zu entwersen. Die Bangeit dieser unteriedichen Stadtbahnstrede "quer durch Berlin" wird vier Inspe betragen. Rund 11 000 Arbeiter sollen durch vier volle Jahre hinduch burch biefen Blan Arbeit und Brot erhalten.

#### Die erften Arbeiten

Radbem bie tednifden Plane in großen 30. gen ausgearbeitet find, wurden por furgem bie erften Arbeiten in Angriff genommen, Bei bem augenblidlichen Stand ber Arbeiten find be. retta 1000 Arbelter bamit befchaftigt, bie erften Erbarbeiten porgunehmen. An etwa 15 Arbeiteftellen murbe bie Arbeit gur glei-den Beit aufgenommen. Ge handelt fich gunachft im wesentlichen um Erbausschachtungen auf bem nördlichen Teil ber Strede. Im Bergleich au bem fonft üblichen Arbeitstempo merben biele Arbeiten mit größter Gile vormario. getrieben, ba an gahlreichen Stellen bei ben fpateren Untertunnelungsarbeiten große technifche Schwierigfeiten gu fiberminben finb.

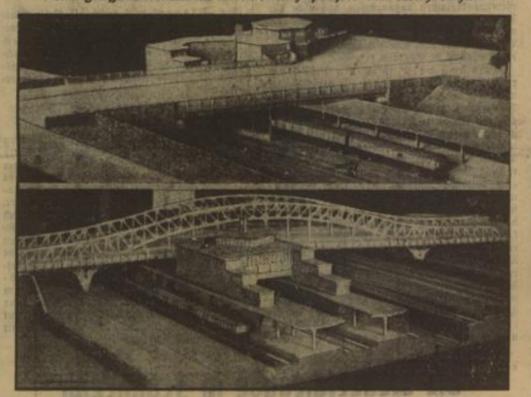
Unter der Spree hinweg

Die größten Schwierigfeiten bereitet - icon bei ben tednifden Borarbeiten - bie Untertunne. lung bes U. Bahnhofs Griebriche. frage und ber bireft neben biefem U.Bahnhof fliegenden Spree, Diefe Brage hat bieber bas größte Ropfzerbrechen bereitet. Die Schwierigfeiten werben noch baburch wefentlich erhöht, bağ ein Umbau bes gefamten Bahnhofo Friedrichftrafic, auf bem befanntlich Fernguge, Borortbabu-, Stadtbahn- und Untergrundbahnguge gufammentreffen, erforberlich wirb, biefer Umbau aber unter voller Aufrechterhaltung bes ungeheuren Publifumeverfehrs burchgeführt werben muß. Die Strede bet neuen Bahnlinie muß jeht gunadit mit enormer Stredenverfrummung bom Bahnhof Brieb. richftrage ber in ftarter Steigung ben unter-irbifden Tunnel ber jehigen Rord-Bub-U-Bahn überfahren und bann in ftartftem Gefalle Die Diefe erreichen, Die gum Unterfahren ber Spree erforberlich ift. Sierbei verurfachen auch bie ichweren Lagerpfeiler ber Weibenbamm-brude grobe Schwierigfeiten. Da auch ber rege Bertehr auf ber Spree aufrechterhalten bleiben muß, wird biefe ichwierige Aufgnbe ber Spreeuntertunnelung in zwei Abidmitten gur Durch. führung gebracht werben. Die Arbeiter finb jest bereits mit bem Abbruch ber Gbert. Brude beichäftigt.

#### Dhantaftifche Jahlen

Durch biefen gigantifden Blan foll ber Ber-febr in ber Reidjohauptftabt auf eine Sobe gebracht werben, wie er bis heute nur in Bufunfieromanen ausgemalt wurde. Go werben auf ber Strede gwifden Botsbamer Blan und Stettiner Bahnhof fünftig 36 Buge in ber Stunbe bertebren. Die Bugfolge liegt hier alfo fo bicht aufeinander, baff etwa in jeber

Das große Berliner Nord-Süd-Bahnprojeff der Reichsbahn



hunderiften Sefunde ein Bug in ben Bahnhof rollt. Bwifchen Anhalter Bahnhof und Botsbamer Blag wirb bie Strede gur reibungelofen Beforberung auch ber bom Ringbahnhof Botofognr mit 48 Bugen in ber Stunbe belaftet merben.

Im Berlauf ber gefamten Arbei. ten werben nicht weniger als faft 2 Millionen Rubitm. Erbe bewegt werben, 440 000 Rubitmeter Beton, 2800 000 Sad Bement, 40 000 Ton. nen Gifen, 60 000 Rubitmeter Sola und 335 000 Quabrameter Dichtung wird verbraucht. In ben Bahnhof Friedrichftrage wird für ben lebergang ber Reifenben bom U.Bahn. fleig gur Stabtbahn eine boppelte

Rolltreppe eingebauf merben, bie 1800 Berfonen pro Etunbe, alfo 30 pro Minute beforbern fann.

#### Bukunftsbild wird Wirklichkeit

Mit ber Bollenbung biefes Planes voraus. fichtlich im Jahre 1937 wird ein Bufunftsbild, ein technischer Traum, jur Wirtlichfeit. Was noch bor einem Jahre in bas Reich ber Bhantaffe gehörte, wird ichon in vier Jahren prattifch verwirflicht fein. Abgefehen von aller Bequemlichfeit für die Fernreifenben und Die Ber-Uner felbft und bon ber großen Bebeutung ber baburch entftebenben Entlaftung bes Arbeitemarttes ber Reichshauptftabt wird auch biefes Wert ber Tednit ein Dentmal für Die beutiche Ingenieurfunft und beutiche Leiftungefähigfeit

### Die belgische Großrüstung an der Grenze

fiollandifche Beforonisse / 1000 Dersonen unter fiochverrotsverdacht

Mm fterbam, 28. Marg. Die nieberlan-bifche Breffe beschäftigt fich fcon feit einiger Beit, und gwar mit wachfenber Beforgnis, mit ben belgifchen Ruftungen gegen Deutschland, bie naturgemäß auch nieberlanbifches Sobeitsgebiet in ben Feuerbereich ber belgifchen Grengbatterien bringen muffen.

Co fdreibt bie große tatholifche Tageszeitung De Tijb" in biefem Bufammenhang in einem vielbeachteten Leitartifel u. a.: "Da bie große frangöfifche Festungelinte gegen Deutschland nun boch nicht an ben Rhein gelegt werben founte, bat man fie immerbin fo weit nach Rorben vorgeschoben, als es möglich war. Richt langer bilbet Berbun ben Brellftein: Gben-Emael foll an feine Stelle treten. Diefes Fort bebeutete jeboch nichts anderes als ein gewiffes "Reu-Magftricht", Die belgifden Unnexionifien von 1918 bis 1927 forberten ja befanntlich Gublimburg als Ergangung bes belgifchen Feftungsgurtels mit Maaftricht als ftartem Mittelpuntt. Fort Eben Emael als Schluffel ber Maasstellung foll fo eine Bugangepforie jum Rheinfand bilben. Man bort bon wiederholten Befuchen frangofifcher Genieoffiziere bei ben Befestigungewerten, von nachtlichen Materialanfuhren, bon ftreugen Abfperrmagnahmen, u. a. auch in ber Gegend bon Eben-Emael, Bor allem im erften Stadium ber Arbeiten regnete es formlich Sochverrate. prozeffe. Rund 1000 Berfonen hatten fich in einem einzigen Jahre in bergleichen Berfahren

(Fortfepung fiebe Ceite 2)

#### Frankreich in Gärung

Gine gunebmenbe Rervofitat ber frangofis fchen Breffe aller Schattferungen ift in ben lepten Wochen immer beutlicher in Erscheinung getreten. Rach einer endlofen Reihe bon Rabinettatrifen, bervorgerufen bon ber Rotwenbigfeit, entweber bie Steuern gu erhoben ober bie Gebalter berabgufeben, tam bie Revolte rechterabitaler u. antiparlamentarifcher Rreife in Paris am 6. Februar, Die bas Rabinett Doumergue erzwang. Auf breiter, und bedbalb um for fcwantenber parlamentarifchet Grundlage aufgebaut, geht auch biefe Slegies rung ben Weg alles Grbifchen früber vielleicht ober fpater.

Seit etwas über 6 Bochen fibt bie Regterung nunmehr im Gattel, aber ble feinen Spalten, Die fich fcon am erften Tage im Gemauer ihres Funbaments gezeigt haben, finb ingwifden gu Maffenben Riffen geworben. Die Tartarennachrichten, Die teils bon einer Bemaffnung ber Rommuniften, feile bon einer folden ber Rechteverbanbe fprechen, baufen fich. Die Rervofitat wird immer großer und bie auferparlamentarifden Gruppen haben einen nie geabnien Bulauf.

Ingwifden bat fich bie Rampffront - barüber gibt es teinen 3meifel - gang erbeblich nach bem Grunbfahlichen bin verlagert. Baren es guerft nur Fragen materieller Art, bet Steuern, bes Gehaltes, bes Lobns, bie bie Gemiter erregten, obne jeboch ben Grundauf. ban bee Staates angutaften, fo geriet ber aftive Teil bes Bolfes fehr balb über biefes Stabium hinaus in eine fcarfe Gegnerichaft gum Barlamentarismus, ju bem herrichenben forrup. ditem ber Den intratte, Tr ben ber Innen- und Außenpolitit, furg au bem heutigen Staat überhaupt. Beute geht ber Streit im benfenben Franfreich nicht mehr um Die Frage, ob diefer Stant es überhaupt noch wert ift, gerettet gu werben. Die Berlagerung bes Rampfes ins Grunbfahliche ift unperfenn. bar in rafdem Fortfdreiten.

Die Regierung Doumergue ift, wie mir bereits bei ihrer Entstehung festftellten, nicht in ber Lage, ben Strom biefer anichwellenben Bewegung in ein feftes Bett gu leiten. Gie bat tein Berfianbnis für neue, ichwungfraftige 3been, und felbft, wenn ihre innerlich auseinanderftrebenben Mitglieber biefes Berftanbnis aufbringen fonnten, fo verbarrt bann boch noch ibr Chef, ber greife Mitarbeiter Delcaffes, unberrudbar auf feinem Stanbpuntt. Ge ift uns nach ben Borgangen im eigenen Lande leicht berfiandlich, bag mit dem Beharren ber Regierung auf ihrer alten und veralteten Denfweife ber Schwerpuntt ber Politif in Franfreich fich gwangeläufig verlagern muß auf Die Areife. Die außerhalb ber Regierung und außerhalb bes Barlaments eine innere Erneuerung bes Grangofentume erftreben und bafür fampien. Bie in Deutschland, fo gieben beshalb auch bier Lints- und Rechtsgruppen anicheinend an einem Strang, weil fie junachft bie gleichen taftifchen Biele baben. Schon feint beftebt aber nicht ber leifefte Zweifel, baft bie unausbleib. liche Auseinandersehung zwifden ihnen nach Erreichung Diefer taftifchen Biele mit einer betnichtenben Dieberlage ber Linfen enben wirb. Franfreich mare ja nicht bas erfte ganb, bas burch die Zat gu biefer tommenden Beit bewiefe, bağ ber Margiamus geiftig tot und baber nicht

mehr in ber Lage ift, in einem Rampf auf Leben und Tob gu ftegen.

Freitich glauben wir nicht baran, bag bie Entwidlung febr rafch bis gu biefem Enbe borwartetommen wirb. Baris allerbinge ift ein Reffel mit einem gewaltigen lleberbrud, aber bie Breving mit ihrer noch feft in ber Sand ber Spftemparteien befindlichen Breffe und Organifation bremft vorläufig bie Gefchwindigfeit bes revolutionaren Umbruche noch gang erbeblich, fo febr auch bie vielen Stanbale ben Boben für Ummalgungen vorbereitet haben.

Deutschland tonnte bie Abfebr Franfreichs bon Marrismus, Demofratie und Liberalismus nicht ftorenb empfinden. Bir wurden einem Gegner gegenüberfteben, ber nicht mehr 3a fagt und Rein meint, fonbern ber ehrlich und offen feine Unficht ausspricht. Roch haben bie rechtsrabitalen Gruppen in Franfreich in ibrer Mehrgabl allerdings eine icarf beutschfeindliche Ginftellung; aber mer bie Entwidlung bort genau verfolgt, wer jur Renntnis nimmt, wie raid bie nationalfogialiftifchen Gruppen mit ihrer Berftanbigungetenbeng anwachien, ber weift bag auch bier alles im Alug ift, und bag abullch wie bei und aus ben Freiforpofolbate: Rationalfogialiften wurden - auch bie Lente be Metion Françaife und ihre Freunde eines To ges nicht nur ihre geiftige Saltung, fonbern entsprechend auch ihr Berhalten in außenpolitifder Sinficht anbern werben.

Die Dinge in Frantreich find lebenfalls unaufhaltfam im Abrollen. Der Beift bes Antiparlamentarismus greift immer mehr um fich. und ber Gebante, bag allein burch parlamentarifche Reformen eine Befferung ju erreichen ift, findet immer weniger Anhanger. Bann und wie die Wendung tommen wird, lagt fich nicht borausfagen, ba bei ber Mentalitat bes franjoftiden Bolfes viel vom Infalligen abbangt. Bon Bedeutung aber ift, bag bas gange augenblidliche innerpolitifche Gefcheben in Frantreich barauf ichliegen lagt, bag ein neuer Geift im Anmarich ift. Gin Geift, ber, wenn er gum Durchbruch tommt, für eine Berftanbigung ber europaifchen Staaten bebeutfam fein fann. Denn wenn Rube und Frieben in Europa tommen follen, fo gebt bas allein auf bem Bege ber offenen Berftanbigung gwifden Staaten, Die in ihrer geiftigen Saltung einanber abnfich find und fich infolgebeffen beffer verfteben tonnen, inbem fie bas Bergangene ruben laf. fen und in gemeinfamem Bollen und Bertrauen eine neue Butunft

#### Der Diensthetrieb bei ben Reichsbehörden am Oftersamstag

Berlin, 28. Mary. (&B-Runt.) Um Ofterfametag wirb entfprechend einem Befchluß ber Reicheregierung ber Dienft bei ben Reichebeborben ale Conntagebienft gebandhabt. Die Beborben ber preugifchen Staatsverwaltung. ber Gemeinben und Gemeindeverbanbe merben entfprechend biefem Befchluft ber Reichsreglerung ebenfalls am Ofterfamstag ben Betrieb nach ben Borfchriften über ben Conntagebienft regeln, Befonbere Mitteilung an bie Behörbenleiter ergeht nicht mehr.

#### Kammerfänger Wilhelm Robe Intendant des Deutschen Opernhauses

Berlin, 28. Mars. (&B.Bunt.) Reichs. minifter Dr. Goebbele bat ben Rummerfanger Wilhelm Robe jum Intenbanten bes Deutfchen Opernhaufes (fruher Stabtifche Oper, Charlottenburg) berufen.

#### Philipp Etter zum Nachfolger des Bundesrates Muin gewählt

dereinigie w berfammlung mablie am Mittwoch gum Rachfolger bes gurudgetretenen tatbelifch fonferbatiben Bunbesrates Dufy im erfren Babigang ben bon allen bürgerlichen Graftionen borgeichlagenen fatbolifch-tonfervatiben Stanberat Bbilipp Etter mit 115 bon 217 Stimmen. Auf ben bon ber Zogialbemofratie neuerbinge aufgestellten Braftbenten bes Rationalrates Ufer fielen 62 Stimmen.

Philipp Etter ftebt im 43, Lebensjabr. Er war borber Ginangbireftor bes Rantons Bug und gebort bem Stanberat feit bem Jabre 1930

#### Internationale Raufchgiftbandlerbande unichablich gemacht

Duisburg, 28. Mary. Der Dnieburger Reiminalpolizei gelang in Bufammenarbeit mit ben nieberlandifden Beborben ein großer Schling gegen eine gefährliche Banbe bon internationalen Raufchgiftbanblern. Auf Grund bon Beobachtungen ber Duisburger Rriminalpoligel fonnte bas nieberlanbifche Raufchgiftbegerngt in mehreren hollandifden Stadten inegefamt 10 Mitglieber einer Rofainichieberbanbe unichablich machen und festnehmen. In Duisburg tounte einer ber Sauptbeteiligten auf frifcher Tat gestellt werben, in beffen Besit man ein Rilogramm Rolain vorsand. Es banbelt fich um ben 35jabrigen Gobn eines angesebenen Raufmanns aus Mulheim-Rubr. Auch unter ben in holland feftgenommenen Mitgliebern ber Banbe befinden fich mehrere beutiche Reichsıngeborige.

### Die belgische Großrüstung an der Grenze

Fortichung bon Zeite 1

bor ben Gerichten gu berantworten. Ber ein Bunber bon technischem Ronnen. bon Reftungebau und Bafferbaufunde ftubieren will, bem ift eine Banberung von Cannenach Broenb boven gu empfehlen.

Fort Gben-Emael bat einen außerorbentlich nunftigen Rudbalt an bem Ranalfpftem in Belgifch-Limburg, ebenfo Fort Maefebd, bas fich noch im Bau befindet. Gang Gublim-

burg und ein Teil bon Mittellimburg innerbalb ber Dieberlanbe liegt beute im Feuerbereich ber belgifden Artillerie. Der Feuerbereich bon Gben-Emael erftredt fich über Nachen, Beerlen und Sittarb; es umfaßt alfo bie brei Bruden bon Maastricht und bie gebn bon Lüttich. Maefend bestreicht nicht allein bie Ragenbernange bei Roofteren und Roermond, sonbern über nieberfanbisches Gebiet hinweg fogar eine beutfche Strafenbahnlinie!"

## Skepsis in England / Pressessimmen zum Abrüstungsproblem

howard of Benrith, Gir Edward Grigg und Bidbam Steed unterzeichneten Br ef an bie "Times" wird gejagt, bag bie brittiche Regierung unverzüglich eine britifche Reichstonfereng einberufen fonte, Die Die Aufgabe baben purbe, fiber bie Frage ber Giderbeit, ber Mb-Afrung und ber Stellung bes britifchen Reiches jum Bolterbund Beidluffe gu faffen. Wenn fich nicht Die Regierungen Sroforitanniens und ber Dominien auf eine Bolitif ber Berteibigung und ber Giderbeit einigten, bann murben bie friegeriichen Borbereitungen in ber gangen

Belt unaufhaltfam weitergeben. Bur Abrafrungefrage fagt ber biblomatifche Rorrefponbent ber "Worning Boft": Wenn Berichte aus Paris gutreffen, bann fcheint bie Lage fo ju fein, bag Grofbritannien fich bemubt, Granfreich gur Mitteilung feiner Minbeftforberung in ber Sicherheitefrage ju peranlaffen, mabrenb Franfreich berfucht, Grofbritannien baju ju bewegen, ein Sochftangebot ju machen Gine Befpredung auf biefer Grundlage fann lange bauern, mit einer balbigen neuen Wenbung ift auch nicht au rechnen.

### Frankreichs Suche nach Gleichgesinnten

französische Blätter über Barthous Werbereise nach Belgien

Paris, 28. Mars. "Grangofifd-belg!fche Ginigfeit in ber Ablehnung ber beutichen Aufruftung, bie ben Frieben gefahrbet" - bas ift bas Leitwort, mit bem bie frangofifchen Blatter faft einmutig bie furge Reife bes frangofiichen Auftenminiftere Barthou nach Bruffel beiprechen. Daran folliegen fich bann bie betannten Freundichaftebeteuerungen an.

Co erflart ber "Ratin", es fei Franfreich wie Belgien unmöglich, ein allgemeines Abrüftungeabtommen angunehmen, bas nicht alle Sicherheitsgarantten ben Lanbern gebe, bie unter bem Rrieg am meiften gelitten batten. Baribon wolle fest eine richtigere Beurteilung ber Zatfachen in England erreichen.

"Eco be Barie" fpricht bon Bruffel ale erfter Station ber Runbreife, bie ber Minifter unternehmen wolle, um bie Bunbniffe unb Freundichaften Franfreiche wieber gu befeftis gen. Die fich unter Briand und Baul-Boncour gelodert batten. In bem Bruffeler Rommu-nique unterfcheiber bas Blatt eine allgemeine Tenbeng, baß Franfreich und Belgien bie Hufruftung Deutschlands als Gefahr anfeben, unb eine belgifche Tenbens, Die gur Begeg-nung einer folden Gefahr immer noch ben Abichlug eines internationalen Abtommens als manichenswert anfebe. Binichenswert fei ein foldes Abfommen, fo bemerft bas Blatt, aber fei es auch möglich? Batte bie Durchführungegarantie, bie Franfreich verlange, Andficht auf Annahme? England wolle boch boch-fiens eine wirticaftliche Blodabe in Rechnung ftellen; in Birtlichteit fei aber militarifde bilfeleiftung unerläglich, und wenn nicht Frantreid, fo wir-

ben anbere Staaten bas ausipreden, hoffentlich baben Barthou unb Somans bie Romenbigfeit erfannt, ben frangofi. iden und ben belgifden General. ftab ju einer eifrigeren Bufam. menarbelt gu beftimmen, ale bas in ben legten Sabren ber Sall mar. In biefer hinficht fei es ein gutes Borgeichen, bag Weneral Rermina tros ber Erreichung ber Alteregrenge im- Dienfte bleibe.

Der .Tigaro" will durch die Reife Barthous alle Befürchtungen ber Rebe be Brocquevilles gerftreut feben und glaubt, auch feitftellen ju tonnen, baf bie englifche Deffentlichfeit ben allgemeinen Charafter ber frangofifchen Sicherheiteforberung gu begreifen be-

#### Barthou wieder in Daris

Baris, 28. Mary, Mugenminifter Bartbon ift um Mitternacht aus Bruffel mieber in Baris eingetroffen. Er augerte fich febr befriebigt Aber feine Bruffeler Beiprechungen, Der Ronig babe für Granfreich Gefühle geaubert, Die gu ber Unnahme beschtigten, bag ber junge berricher, ebenfo mie fein Bater, ein großer Freund Franfreicht fei. Der wefentliche Tell ber Bruffeler Berlaufbarung über feine Befbrechungen mit bem befgifden Mugenminifter fei ber erfte Teil, ber fich mit ber Gefahr einer Bieberaufrufrung Deutschlande befaffe. Die frange. fifde Regterung babefich nieeinem Abtommen wiberfest, (1) Bebingung aber fei, bah es fefte Burgichaften enthalte. Anf biefer Grundlage fei auch bie Berftanbigung mit Belgien ergielt morben.

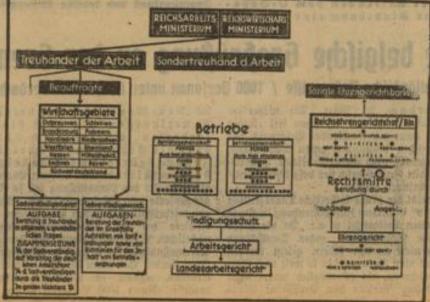
### Die Steuerschraube in Frankreich

#### Das französische Sparprogramm / Kürzung der Kriegspensionen?

programm, an beffen Ausarbeitung ber Fi- tommen unter 12000 Franten unberührt blei-Fehlbetrag von bier Milliarben Franten im frangofifchen Sausbalt für 1934 gu beden, bat in ben letten Tagen greifbare Formen angenommen. Die Abficht, Die Sonberbefteuerung ber Behalter und Benfonen auch auf Die nicbrigeren Ginfommen auszudehnen, befieht unch wie por. An Stelle eines bon ber früheren

Baris, 27, Mary. Das allgemeine Spar- Rammer verabichiebeten Gefenes, wonach Ginman test unt pie zintommen unter 9000 ober womoglich fogar 7000 Franfen unberührt laffen und hofft baburch etwa 166 000 Beamte und Benfionsemplanger gu erfaffen, beren Gintommen gwifden 9000 u. 12 000 Granten liegen. Die Sonberbesteuerung gro-Berer Ginfommen foll mefentlich erhobt merben. Außerbem ift beaufichtigt, Die finntliche

besetz zur Ordnung der nationalen Arbeit



Unterftugung ber Sozialverficherungen in bobe von 1/4 Milliarbe Franten einguftellen, um auf biefe Beife neue Ginfparungen gu machen. Die bieber gemabrten Stenererlaffe follen in Bufunft in Forifall tommen. Man ift fich ieboch in Regierungefreifen im faren barübet, daß alle biefe Dahnahmen nicht genugen merben, bas Bier. Milliarben-Loch ju ftopfen, und man wird beshalb nicht baran porbeifommen, auch bon ben Rriegsteilneb. mern und wiederverheirateten Rriegerwinven gewiffe Opfer gu forbern, Wie biefe Opfet ausfallen werben, ift augenblidlich noch Gegenftand eingebender Befprechungen swifden Finansminifter und Benfionsminifter, wobet ber Minifterprafibent gemilfermagen als Schieberichter fungiert.

#### de Dalera über die englisch-irifden Beziehungen

Bonbon, 28. Mary. "Reme Chro-nicle" jufolge ertfarte ber Prafibent ber belriebenben Gewalt bes Brifden Freiftnates, be Balera, in einer Unterrebung:

Es ift feine Rebe bavon, bag wir uns am Ranbe bes wirtichaftlichen Banfrotte befinben, Solche Behauptungen werben bon unferen politifchen Wegnern in Umlauf gefeht und im Ins lanbe verbreitet, Die britifchen Conbergolle baben unferen Sanbel geschäbigt, aber es uns ingleich ermöglicht, unfere eigenen Silfsmittel fchneller auszugeftalten, als es fonft möglich gemefen mare. Der Fortidrittaufinbm firiellem Gebiet ift erftaunlich. Bit anbern gegenwartig unfer Wirtschaftefpfiem, Bir bermanbeln und aus einer Art Garm, Die England mit Bieb berforgte, in ein ausgeglichenes Birbichaftsfoftem, in bem Landwirt. icaft und Induftrie bie gleiche Bt. deutung baben.

Ueber bie Blaubembenbewegung fagte ber Prafibent, fie fei gefährlich, weil fie jum Bur gerfrieg führen fonne; aber ber Rationalcharafter bes irifchen Bolles fei ungugang. lich für bie faschiftifche Beltan. јфанина.

Bum Schluft tam be Batera auf bie englifchirifden Beziehungen ju fprechen und fagte: In England wird ber Berfuch gemacht, und eine unbernunftige Geinbfeligfeit gegenüber ben Englanbern gugufchreiben. Dies ift gang grundlos, Gin unabhangiges Irland wurde viele Grunde haben, in freundichaftlichem Berfebe mit Großbrifannien gu fieben. Bir ergangen einander in manchen Beziehungen. Es murbe 1. B. bom Gefichtspunft ber milita. rifden Siderbelt im Rriege aus betrachtet, nicht gut für Großbritannien fein, wenn ber gegenwartige Birticaftefrieg ber trifchen Biebgucht ein Enbe machen murbe. Die britische Regierung braucht nur gu fanen, baß fie Briand nicht ausbeuten, fich in feine Angelegenheiten nicht einmischen und in bie Regierungeform Irlande nicht hineinreben werbe. Dann wird eine Berftanbigung möglich fein.

#### Die Canbeshauptlente machen Schwierigkeiten

Bien, 28. Mary. (DB Funt.) Unter bem Bority Des Bunbestanglere Dollfuß find beute famtliche Lanbesbauptleute ber acht Bunbellanber mit ben Finangreferenten gu einer Bam bertouferens gufammengetreten, auf ber bie Stellung ber Lanber im Rabmen ber neuen Berfaffung erörtert werben follen. Die Regie rung bat, wie mitgeteilt wirb, großen Wert barauf gelegt, bor ber enbgultigen Regeling biefer Frage in ber neuen Berfaffung Die Buniche ber Lanbeshauptleute tonnengulernen. Gine flare Abgrengung ber Buftanbigfeiten ber erregiceningen und der Bumbebrenierung auf ben Gebieten ber Bermaltung, Ginangen und Birtichaft foll bisher noch nicht erzielt worben fein. Da nach ber neuen Berfaffung bir Machtbesugniffe ber Regierung außerordentlich erweitert werben, nimmt man an, baft bie Lanbeshauptleute fich auf ber Ronfereng für eint Sicherung ber bieberigen Rechte ber Banbestegierungen einseben, und fich gegen bie Berfuche einer Ginidranfung ber bieberigen weitgebenben Befugniffe ber ganber werben werben. Die Berhandlungen ber ganbeshauptleute mit ber Regierung werben fireng vertraulich geführt.

#### Die Roften für die Aufrechterhaltung ber Ordnung in Defterreich

Bien, 27. Mary. In einem Kommentar gu ber burch Minifterratebeschluß eingeführten Gicherheitssteuer gibt bie balbamtliche "Bolie tifche Rorrefponbeng" gum erftenmal eine Ungabe über bie Roften, bie bie außerorbentlichen ftaatlichen Mufwenbungen für bie Aufrechterhais tung bon Rube und Ordnung verurfacht haben. Die Mehrfoften für Ginbernfungen, Materialien und Ausruftungsgegenftande fowie Berisnalausgaben werben mit 50 bis 60 Miflionen Schilling angeführt.

#### Der litauifche Innenminifter verbietet den Befuch Deutschlands

Romno, 28. Marg. (63-Funf.) Wie ein Rownoer Blatt melbet, bat ber Innenminifter angeordnet, daß famtlichen Beamten feines Refforts in Rowno und ber Broving ber Befuch Deutschlands unterfagt wirb.

Der Intenbant Otto Stoffreger Boiten berufen lig einen Rüc

Jahrgang 4 -

Ein Jal

#### Reine Heberh Inftandjegt

Berlin, 28

Reichearbeitem

bem bie mit !

lanblesungs. ten an Gebaube den 31. Mars verlangert. Di burch in bie Le Griften für bie bemilligen, obe mint ericheint, langern. Diefe municiter, als belebend auf bi in berichiebene ein Mangel at Bertigftellung ! fiebt fein Anla Der Reichsarbe ber gebeten, ib ju richten, bag Arbeitegeit und ober Sonntagi Mebranfall an einstellung von ben. Die Sat Reichsarbeitem monlicult piele umb Brot su b fener Griften

2 Jahre ( Baris, 28. b'Anglemont, e Striege befannte 1933 ihren Frei temente Bouche Bohnung in T Schwurgericht imei Inhren G einjährige Unte net Bor Geri aus Berfeben Ir felten, ber fich rafterte, gur Re mabre Mustunfi

Stavi Baris, 27. 9. her im Jahre 1 ten lieft, teilte b vifty Musschufe bis 1931 als T einen befanberei Muslagen bes ! eigenartiges Lid die frangöftiche

Badupfeif Rom, 28. M Beborben haber neuen Oper be Biranbello und Die Fabel von romifden Ronig Maknabute war bei ber romifche les. Ce fant bei ramenivollen & tums. Man we auch über ben ben und ließ in freien Lauf. Bo

bie Tatfache, be

gange Bublifum

ber Oper, bie be

Unmut erregten,

ben Wanhelgan

ber Baufe mebi fcen einzelnen ? exungen in hobe uftellen, um auf

erlaffe follen in Man ift fich jos ffaren barfibet,

bi genügen wer-

Den-200 1#

milb nicht baran

Arlegefeilneb.

Rriegerwittven

minister, wobet

fermagen als

fd-irifden

lews Chro-

ifibent ber voll-Freifinates, be

h wir uns am

frotte befinben.

en unferen poli-

at und im Und

Sonbergolle ba-

iber es uns me

en Silfomittel

onft möglich at-

it aufinbm-

unlich. Bir

rtfchaftefbliem.

deiner Art

Bieb ber-

enes Birt

Landwirt.

gleiche Br.

ing fagte bet

fie jum Bur

ber Rational

ungugang.

e Beltan.

uf die englisch-

und lagte: 3n

acht, uns eine

egenüber ben

ift gang grund-

murbe biefe

lichem Berfehr

Wir ergangen

. Es wurde

er milita.

riege and

Großbri.

gegenwar-

er trifden

ben wurbe.

mir au fagen,

fich in feine

und in die Re-

inreben werbe.

) Unter bem

jug find beum

acht Bunbel-

su einer Lan-

auf ber bie

en ber neuen

t. Die Regio

großen Bert

gen Regelung

terfaffung bie

mnentufernea

nbigfeiten ber nbestegierung

ng, Finangen

midst exactle

Berfaffung bir

ugerorbentlich

baft die gan-

reng für eint

ber Lanbeste-

bie Berfuche

en meitachen-

merben. Die

leute mit ber

haltung ber

ommentar au

eingeführten

illiche "Bols

nal eine An-

rorbentlichen

Muiremterbas-

erfacht haben.

en, Materia-

fomie Berie-

60 Millionen

erbietet ben

(1) Die ehn

mnenminiftee

miten feines

ving ber Be-

2000

idi

lich geführt.

roglich frin.

madien

biele Dpiet idlich noch (See Ein Jahr Deutschlandsender



ter Intenbant bes Deutschlandfenbers, Gon Die Stoffregen, ber vor einem Jahr auf seinen Boffen berufen wurde und jest aus biesem Anlah einen Rudblid über seine Tätigkeit beröffenilicht

#### Keine Ueberftunden bei Ausführung von Inftandfegungsarbeiten und Umbauarbeiten

Berlin, 28. Marg. Befanntlich bat ber Reichearbeiteminifter ben Zeitpuntt, bie gu bem bie mit Reichszuschuffen geforberten Infanbiebungs., Umbau- und Ergangungsarbeiten an Gebauben fertiggestellt fein muffen, über ben 31. Marg binaus bis gum 30. Juni 1934 verlangert. Die Bewilligungestellen find baburch in die Lage verfest worben, ausreichenbe Friften fur bie Durchführung ber Arbeiten gu bewilligen, ober in Sallen, in benen bies angemigt ericheint, Die bisberigen Griften gu berlangern. Diefe Grleichterung ift um fo ermuldter, ale die Inftanblepungsaftion berart belebend auf die Bauwirtichaft gewirft hat, baß in perichiebenen Gegenben bes Reiches bereits ein Mangel an bestimmten Spezialarbeitern eingetreten ift. Nachdem jest die Friften für die Bertigftellung ber Arbeiten verlangert finb, befieht fein Unlag ju überfturgter Durchführung. Der Reichsarbeitsminifter bat baber Die ganber gebeten, ihr befonberes Augenmert barauf ju richten, bag bie Arbeiten in ber regularen Arbeitszeit und nicht etwa burch Ueberftunden ober Conntagearbeit erledigt werben. Mehranfall an Arbeit foll vielmehr burch Reueinftellung bon Arbeitetraften ausgeglichen werben. Die hausbesiper werben gebeten, ben Melchegrbeiteminifter bei biefer Bemubung, möglichft viele Bollegenoffen wieber in Arbeit und Brot gu bringen, buech Segung angemeffener Friften fur bie Ausführung ju unter-

#### Ein galantes Urteil 2 Jahre Gefängnis für einen Morb

Baris, 28. Mary. Germaine Bust, genannt b'Anglemont, eine noch aus ber Beit bor bem Rriege befannte Salbweltbame, Die im Jahre 1933 ihren Freund, ben Brafetten bes Departemente Bouches-be-Rhone, Cauferet, in ihrer Bohnung in Paris erichog, ift bom Parifer Schwurgericht wegen fabrlaffiger Totung gu wei Jahren Gefängnis verurteilt worben. Die einjahrige Untersuchungehaft wird ihr angerechnet. Bor Gericht erflatte fie, bag ber Schuf aus Berfeben losgegangen fei, als fie ben Brafeften, ber fich in ihrem Babegimmer gerabe rafterte, gur Rebe ftellte, weil er ihr eine unmahre Ausfunft über feinen Aufenthalt gegeben

#### Stavifan als Polizeifpigel

Baris, 27. Mary. Boligeiinfprettor Banarb, ber im Johre 1926 Alleganber Staviffn perbaften lieft, trifte por bem parlamentarifden Stapifty-Musichuf mit, baf er Stavifty von 1928 bis 1931 als Boligeispinel benunt und ihm einen befanderen Ausweis ausgestellt habe. Die Musfagen bes Beugen warfen im übrigen ein eigenartiges Licht auf Die Methoben, beren fich bie frangofische Boligei bie und ba gu bebienen

#### Bachpfeifen in der Königsoper

Rom, 28. Mary. Die guftandigen romifchen Beborben haben bie weitere Aufführung ber neuen Oper best italienischen Dichters Luigi Biranbello und bes Romponiften Malipiero, Die Sabel vom vertauschten Cobn", in ber romifden Ronigsoper verboten. Anlag gu biefer Mahnahme war ein regelrechter Theaterfrach bei ber romifchen Première biefes neuen Berles. Ge tam bei ber Erftaufführung ju temperamentvollen Gefühlsausbruchen bes Bublitime. Man war fowohl über bie Dufit ale auch über ben Text außerorbentlich ungufrieben und ließ im Buichauerraum ben Gefühlen freien Lauf. Bofes Blut erregte bann auch noch bie Tatjache, bag in ben erften Reihen eine gange Bublifumsgruppe gerade bei ben Stellen ber Oper, die bei ben übrigen Theaterbefuchern Unmut erregten, bemonstratib opplaubierte. In ben Banbelgangen ber Oper tam es mabrend ber Baufe mehrfach ju Badpfeifenfgenen gibifchen einzelnen Theaterbefuchern.

## Jum Gesetz über das Landjahr

Berlin, 28. Mars (BB-Funt) Bu bem bom preugifchen Staatsminiftetium beichloffenen Gefen über bas Landigbr ber ichulentlaffenen Stadtjugend wird u. a. noch folgendes mitgeteilt: Die Zielformel bes Gefenes fpricht bon ber iculenflaffenen Jugend. Ge wird bamlt jum Ausbrud gebracht, bag bas Landiabr feine Berlangerung ber gefestiden Edulpflicht bedeutet, und bag baber grundfaglich feine Bestimmungen fiber bas Bolteichulwejen und bie Lebrplangeftaltung an Edulen Amvenbung finden tonnen. Der Landjahrpflicht unterliegen nicht nut die Rinber aus ben Bolfsichulen, fonbern ebenfo die aus ben mittleren und boberen Schulen, wenn fie ibre Schule nach Erfüllung ber gefenlichen Eculpflicht verlaffen. Der Ginn bes Landjahres ift ber, praftifch geeignete und erbbiologiich gefunde junge Menichen aus fie gefahrbenber Umwelt berauszunehmen, fie geiflig wie forperlich barmonifch burchgubilben, und bei nationalpolitifcher Schulung ju freubiger und febenbiger Ginfagbereitschaft fur bas Bollogange ju ergieben. Rach bem Befen und 3wed bes "Lanbjahres" werben in erfter Linie Die Rinder ber Grofftabte und erft bann bie Rinder ber fleineren Stadte bie gu einer Ginwohnergahl von enwa 25 000 erfaft merben, Rinber nationalpolitifc und fitt. lich gefährbeter Gebiete follen burd Zauglichteiteprüjungen aus. gemabli werben. Dabei ift es eine Zelbfi-berftanblichfeit, baf bie Rinber arbeitelofer Eftern und Diejenigen, Die in feiner Lehrftelle untergefommen find, beborgugt werben. Die Gruppen follen in ben beimen bie Babl bon 30 Rinbern nicht überfdreiten, und nach Große ber Lager ju Gemeinschaften gufammengefaßt werben fonnen. Die Leiter biefer Gemeinfchaften find für Die Durchführung bes Erziehungsplanes verantwortlich, Die Aufficht führen Die

Rultusminifiers. Bur Aufbringung ber fachlichen Roften verpflichtet bas Gefen bie Lanb. ioul- wie Die Giabticulverbanbe,

Bur bie Finangierung wirb bie Ginrichtung ber Lanbesichuttlaffe unter Erweiterung ihrer Aufgaben bienftbar gemacht werben. Die wirt-ichaftspolitifche Bebeutung bes "Landjahres" erhellt am beutlichften bie Tatfache, bag Oftern 1934 gegenüber bem Bor. jahr ein Debr bon einem Drittel ber Schulentlaffenen auf bem Ar. beitemartt ericeinen, Bunachft wird allerdings bas "Landjahr" für 1934 nur erft 20 000 bis 25 000 Rinber erfaffen und probeweife burchgeführt merben.

#### Ein "Candjahr" ber ichulentlaffenen Stadtjugend in Dreugen

Berlin, 28. Mary. Das Breufifche Einate. minifterium hat ein "Gefet über bas Land. jahr" befchloffen, wonach bie fculentlaffene Stadtjugend gu einem "Landjahr" verpflichtet wirb, bas fie unter Betreuung bon Leitern und Belfern in Beimen gu verbringen bat. Bon guftanbiger Seite wird biergu bemerft, baß biefes Landjahr, bas ab Offern biefes Jahres in Breufen eingeführt wird, nicht etwa eine Berlangerung ber gefehlichen Schulgeit als folche barftellt und abfeits von jebem Edjulbetrieb burchgeführt werben wirb.

Damit tann bas Lanbjahr auch in feiner Begiebung einen Borgriff auf Die tommenbe Schulreform bedeuten, jumal es fich junachft nur um eine Dafnahme banbelt, bie als Berfuch in Breugen erprobt werben foll.

Uebrigene ift bie Ginrichtung bes Landjabres, bas ber Initiative bes preußifden Rultusminifters Ruft entipringt, nicht weniger bem großen Berftanbnis bes preugifchen Finanyminiftere, Professor Dr. Popit, für alle fulturellen Belange bes Lanbes ju verbanten,

### Arbeitsgemeinschaft zur Sicherstellung der einheitlichen Gestaltung der gesamten Wohlfahrtsaufgaben

Berlin, 28. Mars (&B. Bunt) Die Spigenperbanbe ber Boblfabriepflege geben folgenbe Bereinbarung gwifchen

Regierungeprafibenten unter ber Aufficht bes

1. 92-Bolfewonlfabrt, Reicheführung, Berlin,

2. Deutiches Rotes Rreng, Berlin, 3. Bentralaudidus für Innere Miffton ber

beutiden ebangel Rirde, Berlin-Dablem, 4. Deutscher Caritaeberband, Freiburg 1. Br.,

Die oben genannten Berbanbe ichliegen fic ju einer Arbeitegemeinicaft unter Gubrung bes Amteleitere bes Amtes für Bollewoblfabrt bei ber oberften Leitung ber BC ber REDRB

Biel ber Arbeitsgemeinichaft ift bie Giderftellung ber einbeitlichen und planwirticaftliden Geftaltung ber Boblfabrtsaufgaben im Sinne bes nationalfogialiftifden Stoates. Die Spibenberbande behalten im Rabmen ber Ar-beitsgemeinicaft unter Babrung ber bem Befen ber Berbanbe gemagen grunbfastichen Recte und Pflichten ihre Gelbfianbigteit und

Der Führer ber Arbeitsgemeinschaft beruft auf Borfchlag ber obengenannten Berbanbe je givei Bertreter in ben Gubrerrat, bagu fur ben Berbinberungefall einen weiteren Stellberfreter. Der Führer bort ben Gubrerrat bei allen wichtigen Fragen ber Bollewohlfahrt und be-

ruft ihn nach Bebarf ein.

Der Amteleiter bes Amtes für Bolfemoblfahrt beruft ale Buhrer ber Arbeitegemeinschaft im Ginvernehmen mit bem Gubrerrat einen befonberen Geschäftsführer für bie Arbeitsgemeinfchaft, ber im engften Ginbernehmen mit bem Amt für Boltewohlfahrt ju arbeiten bat. Der Gubrer ber Arbeitegemeinschaft regelt bie Ge-

chafteordnung. Bur die verschiedenen Sachgebiete merben je nach Bebarf Fachausschüffe gebilbet, in Die bie Berbanbe ibre Bertreter entfenben. Die Leitung ber Sachausichuffe wird jeweils vom Gubrer ber Arbeitegemeinschaft bestimmt. Bei Beratung des Führerrates über wichtige Fragen ift ber guftanbige Sachausschuft gutachtlich gu

### Neutrales Urteil über den Arbeitsdienst

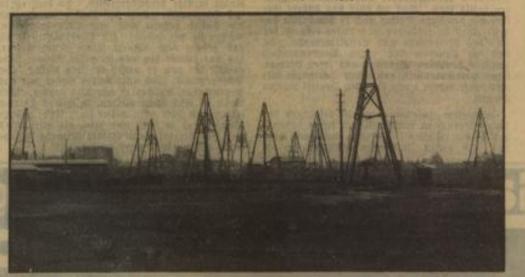
Arbeitsbienftes bat bor furgem einigen Sol- bies bie Arbeitsfreube, bas lamerabicaftliche nbern ermöglicht, im Gebiet Rieberlachien Arbeitebienftlager ju besichtigen. Die bollandiichen Gafte baben über ihre Besichtigung einen eingebenben Bericht berfertigt, aus beffen Schlugvermert wir bas Rachftebenbe wieber-

"Faffen wir tur; jufammen, mas uns mabrend unferem Befuche im Arbeitebienftlager

Berlin, 28. Marg. Die Reicheleitung bes Rorbborn am meiften aufgefallen ift: fo maren Berhalfnis, die Bucht, die Ordnung und die Regelmäßigfeit, Die bort berrichten.

Ueberall, wo wir binfamen, wurde bie Arbeit mit fichtbarer Freude verrichtet und mar ber gute Ginfluß, ben bie Arbeit in ber frifden Luft ausübt, beutlich ju feben, nicht nur an ben friiden Wefichtern und ber gefunden Eftluft, fondern bor allem an bem aufgewedten Geift

### Große Erdölquellen in Nordweftdeutschland entdedt



Eines ber jahlreichen Erbölfelber mit ihren charafteriftischen Bohristemen bei Gelle. Dort batten jest von der Gewertschaft "Krug von Aibba" dis in eine Tiese von 1050 Metern burchgesuhrte Bohrungen großen Ersolz. Man rechnet mit einer durchschnittlichen Tagesgewinnung den 200 Tonnen Erbol

#### 20jähriges Fliegerjubiläum Kapifan Chriftianjen .



Der frühere Kommanbant best "Do X", Ministerialrat Friedrich Christiansen, ber mahrenb bes Krieges Seeflieger mar, begebt in biefen Tagen fein zwanzigjabriges Fliegerjubilaum

und ber Stimmung, die fich in Gefang und Lachen loft, ohne auszuarten. Bor allem fiel und bier bas beiberfeitige Bertrauen und bie Ramerabichaft swifden ben Lagerinfaffen und ihren Gubrern auf. hier war fein Dudmaufertum, obwohl bie haltung ber Bungeren gegenüber ber Leitung ehrerbietig und torreft mer. Wir fühlten, bag man fich gerne biefer Gubrung anvertraute und unterftellte und biefe pollitene anerfannte, aber auch, baf bie Alibrer nicht als Meifter betrachtet murben, fonbern als Rameraben, Bollogenoffen im mahrften Ginne bes Wortes. Deshalb berrichte Bucht, Orbnung und Regelmäßigfeit, bie nicht erreicht murben burch ftrenge Befehle und Rommanbos, fonbern bae Ergebnie ber bort berrichenben lebergengung mar, bag alle für ein großes Biel, ben Aufbau bes Baterlanbes, arbeiten."

#### neugliederung des Wehrpolitifchen Amtes der USDAD

Munchen, 98 Mary (DB-Sunt.) Der Leiter bes Bebrpolitifden Amtes, Grang pon Cpp, gibt befanni:

26 1. April 1934 finbet folgende Rengfteberung bes Behrpolitifchen 2imtes fratt:

An Die Stelle ber bieberigen fieben Sauptreferate treten zwei Abteilungen (in Danchen) und vier felbftanbige Referate (in Berlin).

Die hauptgeschäfteftelle Minden wird Geicafteftelle bes Bebrpofittiden Amtes, bie bisberige Gefcoffeftelle Berlin, Berbinbunge. ftelle Berlin, leptere unter Berlegung noch Bellevueftrage 13, Berlin BB 9, Gernfprecher 28 2 Linew 9067.

Einteilung ber Abteilungen und ber felb-frandigen Reserate: Abieilung 1: Bolitische Abtellung. Abteilungeleiter: EM-Gruppenführer 3 b. B. bafelmanr.

Abreilung 2: Bebrwiffenschaftliche Abieifung. Abteilungeleiter: Bg. Ritter bon Gucht. bauer,

Gelbftandiges Referat 3: Grunbfragen ber Behrgesetgebung, ber Behrmiffenichaiten uim.

Referent: 22-Oberführer Bing. Zelbftanbiges Referat 4: Rriegeopferfür-

forge. Referent: SA-Oberführer Oberlind.
o bet, Reichelinter ber NERCH. Zefbftanbiges Referat 5: Breffe, Referent:

SA Gruppenführer Bein Zelbständiges Referat 6: Propaganbaabwebr. Referent Bg. Dr. b. c. Draeger.

Mein Stellvertreter und hauptgeichafteleiter bes Amtes: EM-Gruppenführer 3. b. B. Sa. felmabr (wie binber).

Geichafteführer ber Geichafteftelle Munchen ciovermatter des Amtes: Su-Monn Diffmann.

Leiter ber Berbinbungeftelle Berlin: 93. Cherführer bon Dernen.

Die Ginteilung ber Mitarbeiter bei ben Mb. tellungen und felbitanbigen Referaten erfolgt burch gefonderte Berfügung.

#### Jan Riepura fingt für die Winterhilfe Raditvorftellung im Gloria Balaft

Berlin, 28. Mary. Jan Riepura, ber große polnische Tenor, verabschiedete fich am Dienstag perfonlich in einer Rachtvorftellung im Gloria-Balaft bon feiner beutiden Gemeinde. Dag er biefen Abend benupte, um feine große Runft in ben Dienft bes Binterhilfswerte ju ftellen und fo auch feinerfeite ju bem gewaltigen Silfemert bee beutiden Bolfes beifteuerie, trug bem fompathischen Runftler fturmifchen Jubel und ein bantbares Gebenfen ein. Die Festworstellung begann mit bem legten Zonfilm bes Runftlers "Dein Berg ruft nach bir". Die großen Gefangepartien bes Runftlere murben auf offener Ggene beflatfcht, Rach Schluf ber Filmporführung fang Riepura, begleitet bom großen Somphonie-Orchefter, Mrien aus "Miba" und "Rigoletto" fowie bie Schlager bes Films in beutscher und polnifcher Sprache. Babre Beifallefturme erzwangen immer neue Bugaben.

Die Beftworftellung erhielt befonbere Bebeutung burch bie Anmefenbeit bes Gubrere, bes Reichsminiftere Dr. Goebbele, bes Staatsfefretars Bunt, bes Gruppenfitbrers Brudner, bes Reichsleiters ber N3-Bolls-wohlsahrt, hilgenfelbt, sowie bes polnifchen Gefanbten Bipfti.

**MARCHIVUM** 



#### Pfals

#### Das nennt man Erholung!

Speber. In einer Birifcaft in ber Berb. frage fam es gestern abend zwischen brei Gaften mabrend eines Kartenspiels, bei bem um
einen sehr boben Einsah gespielt wurde, zu
einer Schlägerei, wobei mit Makfrigen und
Stüblen auseinander losgeschlagen wurde. Ein
Gast wurde in Polizeigewahrsam genommen.

#### Dagegen hilft nur ungebrannte Miche

Speher. In ber letten Racht wurde in ber Dubenhofer Strafe eine Gaslaterne mit Ranbelaber umgeworfen und gerftort. Ferner wurden auf ber Etrafe nach Dubenhofen eiwa 15 junge Baumchen umgeriffen.

#### Bum gweiten Dale abgebrannt - Ungeffarte Urfame

Langmail. Im Anwesen bes Gutsbe-fipers Frip Frant in Langmall brach Dienstag abem auf bisher unbefannte Weise ein Brand aus, ber mit Windeseile um sich griff. Die Feuerwehr war balb jur Stelle und tonnie bas Feuer, das auf einen großen Teil bes An-wesens übergriff, mit Mube auf seinen herd beschränken. Balb traf auch die Feuerwehr ban Winnweller als Berfiärtung ein, so bah der größte Teil des Biebbefibes gerettet wer-

Berfonen famen nicht zu Schaben. Dagegen fiel ein großer Zeil ber lambwirtschaftlichen Maschinen bem Feuer zum Obfer. Die Rai-ferstraße, in ber bas Anwesen liegt, mußte geiperrt und ber Berfebr umgeleitet werben. Bie wir horen, ift ber Schaben febr groß. Das An-wesen, bas 1932 schon einmal abbrannte. ift

#### Baderer Su-Mann

Rufet. Der SW.Mann Jatob Robier aus Diebellopf murbe megen feines uner-ichrodenen Berbaltens bei ber Rettung zweier Rinber vom Tobe bes Ertrinfens zum Oberfcarführer ernannt.

#### Baden

#### Juriftifche Schwarzarbeit

Ratigrube, In allen Schichten bes Sand-werfs bar man fich feit Jahren bemilbt, ber Schwarzarbeit, bie bas Gewerbe icabligte, herr ju werben. Es wird in biefem Rampf burch bie Regierung tatfräftig unterftüht. Um so mehr in die Schwarzarbeit aum Schaben ber Rechtsanwälte, als ben berufenen Bergiern bes Bolfes, jur Blüte getommen. Ihnen wird burch benftonterte Richter und sonnige bobe jurifitich geblibete Beamte ichwerfte Konfurren; gentacht, burch bie in ber hauptfache bie jungeren Rechte-amwälte ftart betroffen werben Immer wieder nug bie Unwaltichaft erfabren, bag fich große Firmen, Genoffenichaften und Bantinfitute, felbit folde, die bom Sandwert getragen mer-ben, bon juriftifden Schwarzarbeitern beraten laffen, um hierburch geringe Ersparniffe gu

Der penfionierte Beamte ift nicht wie ber Anwalt an einen Zarif gebunben. Er tann feinen Greis nach Belieben ftellen und ben Untwalt

### Schulungsturs der Kreispropagandaleiter

Rarlerube. 3m Buge ber großen natio-nallogialitiiden Zoulungsarbeit finbet in ber Beit bom 3. Dis 12. April in ber Sportionie "Wilbeimshobe" bei Etflingen ein Schulungs-lebigang ber Areispropaganbaleiter bes Gaues Baben ftatt. Die Tagesplane wurden unter Bugrundlegung ber an ben berichiebenen bereits bestebenben Barteifdulen gemachten und bestens bewährten Erfabrungen aufgestellt. Reben ber Borbereitung für bie eigentlichen Aufgaben ber Trager ber Bropaganda durch Bortrage, Befichtigungen und Aussprachen wird ben Leibedibungen große Aufmertfamteit geschenft. Dienftund Freizeit sollen beberricht fein von bem Beift berglicher Ramerabicaft.

Der Rabmen ber geiftigen Schulung ift febr weit gespannt, Gubrenbe Mitglieber ber Regierung und ber Bartet baben Referate übernommen, u. a. ber Gauleiter und Reichsftatthalter Robert Bagner, ber femoertretenbe Gau-leiter Minifterprafibent Robler, Innenmini-fter Effaumer, Stabaleiter Robn, ber EA. Brigabeführer, Boligeibrafibent Bagen. Brigabeführer, Boligeibrafibent Bagen. bauer, ber Gaupropaganbaleiter, Breffechef

Moraller, ber Leiter bes Babifden Ge-meinbetages Schindler, ber Leiter ber Ar-beitefront Gubweh Brig Platiner, ber MI-hago-Gauamteleiter ban Raab, Eine große Tageeffahrt wird die Rreispropa-gandaleiter über Karlstube nach Wiesloch füb-

ren, wo ber Conbertommiffat für bas Gefundbeitsweien Dr. Patheiser über bas Steriti-jationsgeset precen wird. Rach anichließenbem Kundgang durch die Irrenanftalt gebt die Jahrt weiter nach belbelberg, wo das Schich und die porgeschichtige Kultiätte auf dem heiligenberg. bie ju einem ber großen bablichen Thingplate ausgestaltet werben foll, bestchigt werben. Gine weite Tagesfahrt führt bie Teilnehmer in bie donften Teile bes norblichen Schwarzwalbe, namlich über Karlerube, Schieh Favorit, Gber-freindurg, Baben Baben nach Mummtelfee, Schwarzenbachtaliperre, Murgial, herrenalb gurud nach Karlerube. Weiter follen u. a. befichigt werben ber Rarisruber Mbeinbafen, bie Staatliche Majolita-Manufattur, die Runthalle, bie "Aubter"-Druderei, bas Abolf-hitler-Saus und die Landestielle für Bollsauffarung und

### Radschleppdampfer fahren im Nebel aufeinander

Der französische Rabschleppbampfer "Lion" Strafburg sam Sonntag früh 6.45 Uhr mit bret Läbnen im Andang vor Brohl in dichten Rebel. An der Brohler Uferseite lag der Schleppzug "hantel 9" und an der Rheinbrohler Seite. 200 Meter abwärts. "Baben" von Fendel-Mannheim vor Anser. Die "Lion" sonnte zwischen beiden Schleppzugen nicht mehr aufdrehen und pralle mit dem hed auf den Bug der "Baben". Es war ein großes Essich, daß der Kapitän der "Baben" in Erstennung der drohenden Sejahr seinen Dampfer zirka 70 Meter zurücktreiben ließ, sonst wären die Auswirfungen des Zusammenstoges noch weit ichlimmer gewesen. Der große Raddampfer "Lion" liegt mit dem hed aus Grund und sieht wegen des sallenden Wassers in und sieht wegen bes sallenden Wassers in großer Gesahr, umzuschlagen, da das Ujer steil absallt. Babrend ber "Baben" ber Borber-steven eingedrückt worden ist, sind die Beschä-digungen an der "Lion" welt größer. Men-schenseben samen nicht zu Schaden.

Jaher Tob auf ber Rommanbobrude Bei ber Ginfahrt in ben Bregenger Bafen murbe ber öfterreichifche Bobenfeefapitan Du-

ber von einem Blutfturg überrafcht, ber feinen balbigen Zob jur Folge hatte. Ale ber Dafcinift fein Stoppfignal erhieft und man nach bem Rapitan fuchte, fant man ihn bereits tot auf ber Kommandobrude. Gefährlicher Gewohnheitsverbrecher

Seibelberg, Gin rudfalliger Tafchen-bieb ift ber Stjäbrige Julius Brenbel aus Raiferslautern, mit Buchtbaus und Gefängnis vorbestraft. In einem Februartag entwen-bete er einer Frau in einem biefigen Rauf-hans ben Gelbbeutel mit 18.60 Mart. Als gefabrlicher Gewohnheitsberbrecher erhielt er gwei Jahre Buchthaus, auch wurbe Sicherungebermahrung ausgesprochen,

#### Leichenlanbung beim Schwabenheimer bof

Doffenbeim. Beim Stauwehr Schwabenheimer bof murbe bie Leiche eines alteren Mannes aus Lohrbach bei Mosbach gelanbet. Man brachte bie Leiche in bie Doffenheimer Leichenhalle.

unbeftraft unterbieten. Much mit großen Untoften, Die bem Rechtsanwalt burch Unterbaltung feines Buros entfteben, bat ber Beamte, ber feine Tatigfelt in ber Bohnung ober in ben Geichafteraumen ber Ratfuchenben ausübt, nicht ju rechnen. Als Doppelberbiener im wabriten Sinne bes Wortes schmätert er in unberantwortlicher Weise benjenigen Jurifien, die fich bon bornberein ber freien Anwaltschaft juge-wendet haben, bas bei ber gegenwärtigen Wirt-

schaftslage an und für fich geringe Berufdein-tommen. Diergegen macht die Amwalischaft Front und fle hofft hierbei nicht nur auf bie Unterftligung ber Reglerung, fondern auch aller billig und gerecht benfenben Manner ber Wirt-ichaft. Was bem handwerf recht ift, mut ber Ammaltichaft billig fein.

Bollegenoffen, beift alle mit und vermerft nicht nur bandwertemäßige, fonbern auch juriftifche Schwarzarbeit.

#### Wie wird bas Wetter?



O welltening & netter. O nette bederkt o weltig o bederkt afferte with the control of the state of the control of the state of the control of

Bericht ber affentlichen Wetterbienftftelle Frantfurt. Babrend bei 3sland und im Mittelmeergebiet lebhafte Birbeltatigfelt berrich. entwidelt fich fiber Bentraleuropa ein aufge behntes Dochbrudgebiet. Bir berbleiben im wefentlichen an feiner Gubfeite, fo bah mit bur Fortbauer ber trodenen, wenn auch nicht burd. weg beiteren Bitterung gerechnet werben tann

Die Musfichten für Donnerstag: Morgens vielfach bunftig ober neblig, fonft beiter bie wol fig und troden, mittage giemlich warm. Bou wiegend öffliche Winbe.

... und für Freitag: Roch Bortbouer ber trodenen und im gangen freundlichen Bitts

#### Rheinwasserstand

THE RESIDENCE PROPERTY AND ADDRESS.	B1. 0.04	40.04.04
Waldshut	NA DATES	-
Rheinfelden	101	195
Breisach	83	989
Kehl	223	220
Maxan	381 255	384
Mannhelm	175	170
Köln	205	190
Wolff	MAN. 1	AND

#### Neckarwasserstand

THE REAL PROPERTY AND ADDRESS.	21.0.00	20-0-04
Jagstield	101	90
Hellbronn	127	120
Olochingen	82	80
Diedesheim	1	-
Mannhelm	252	250

#### Deutsche Inschriften an Haus und Gerät

Der "Reichsbund Bollstum und Deimat" und bie "NS-themeinichaft Arat burch Freude" baben lich in einem nufruf gegen die Berichondelung der deutschen Deimat gewendet. Es dürfte in diesem Aufammendang nicht unintersfant sein, an jene Zeit zu ertinnern, da die enge Berdundenbeit des Teurschen mit Haus und Bof, Scholle und Landichaft, in zahreiden Inidriften und Sinnipruchen an Daufer fronten jum Musbrud gebracht wurde. Diefe icone alle Gepflogenbeit war bas fichibare Bei-chen ber großen Liebe, mit ber unfere Borfabsen an ihrem Wohnith bingen.

Die nationalforialiftide Bewegung bat fich nicht damit beguügt, den Klassengeitt, der im bentichen Bolte eine Zeitlang vorberrichend war, ju überwinden und an seine Stelle ein neues Gemeinschaftsgefühlt zu seben. Sie dat lich nicht darauf beschrönft, den deutschen Meniden ber Gegentwart nen ju formen und in ibm bas Gefühl ber fogialen Berantwortung gegeniber seinem Mitvürger und der Ration zu welten. Wenn auch der Nationalsozialismus setner ganzen Struttur nach eine Bewegung ill,
die der Jufunft des deutschen Boltes ihr Dauptaugenmerf widmet, so will sie doch auch sene Berte der Bergangendelt ans Licht sördern, die
als kultureller Köhrboden für eine seelische und gelkige Reugestaltung ber Ration unumgänglich nötig find. Dieses Bestreben, die alten Sitten und Gebräuche wieder lebendig werden zu laffen, bat nichts mit Reaftion und abnilden Dingen zu tun. Zweisellos wird die nationalsozialifiische Bewegung immer auf die Probleme der

Gegenwart und Bufunft eingeftellt fein. Zweifellos wird fie alles abstreifen, was bon unferem beutigen Standbuntt aus als hinderlicher Bal-laft ericeint. Die Bergangendeit ift alfo nur infofern von besonderer Bedeutung, ale fie in ber Lage ift, ber Bewogung nenes Blut sugufübren und ihr einen inneren fulturellen Muftrieb su geben.

Wenn wir die beutsche Bergangenbeit be-trachten, finden wir eine gange Reibe setlischer und geiftiger Werte, die nicht an eine bestimmte Beit gebunden find, sondern von ber Ewigfeit beutschen Gemutes Zeugnis ablegen. Ge han-belt fich bier um Berte, in benen fich feit jeher bie Besonberbeit bes beutichen Besens offen-barte. Bieles bat fich im Laufe ber Zeiten gemanbelt. Alte Lebensformen find berichmun-ben, neue find aufgetaucht. Sitten und Ge-brauche, die früher einen lebendigen Ginn be-fagen, find beute versunten und vergeffen ober baben fich in einer unberfiandlichen, fragmentariiden Gorm erbaiten. Mit ber foriidreitenben Entwidlung ber Zivilifation ift manches bom Erbboden verfcmuinden, mas unferen Borfabren beilig war. Wag fic aber dag äußere Geficht ber beutschen Kultur noch so gewandelt daben: eines ist geblieden und dieses eine ist für
uns das Wesentliche und Beispielgebende. Es ind die Shindole der engen Berbundenbeit gwifchen beutichen Menfchen und ihrer heimat. Eine Berbundenbeit, bon beren Intentität wir und beute schwer einen richtigen Begriff machen

In diefem Bufammenbang ift besonbere ber icone Brauch ju erwahnen, ber barin bestand, bag an ben haufern Inschriften angebracht mur-In Diefen Inidriften offenbart fic bie

Mannheim Carl Fritz. Cie Breitestr. H1.8.

gange Frommigfeit und Religiofitat, bon ber unfere Borfabren erfüllt waren. Ge offenbart fich in ihnen bas Gefühl einer Bobenftanbigfeit und Segbaftigfeit, bie in unferer nuchternen Beit ber fachlichen Dietstafernen immer mehr auszufterben brobte. Biele alte Daufer in beutichen Städten und Dorfern trugen an Portal, Giebel ober Sims eine Inforier, bie bald einen frommen Bunid, bald einen fittlichen Babliprich, bald einen philosophischen Sat aus ber Lebenberfahrung bes Erbauers entbiett. Gefbft Trinftrug, bie Cupbenicuffel, nicht minber bas Ebebett, wurden mit einem Ginnfpruche bergiert. Manche biefer Inschriften waren plump und allöglich, aber es gab unter ihnen manch rübrende Acuberung ichlichter Frömmigfelt und manchen Ausbrud eines weisen, abgeffärten humors. Ane diese Sprüche erwuchsen auf bem eigensten Grunde bes Boltes, bas in ihnen feinem religiöfen Gefübl, feinen Anschauungen bon Welt und Menichen in einer oft urwichfigen und naiben Unbebolfenbeit Ausbrud gab. Ans der Halle dieser alten Inschriften seien nur einige wenige derausgegriffen. So dies es in der Odersauste: "Last die Reider neidem und die Dasser dassen, was mir Gott deschieden, müssen sein lassen. In Oderschlesten: "Ich dad gedaut nach meinem Sinn, drum Reider, ged nur immer din und wem die Bauart nicht gesäult, der dau es desser für sein Gelde. Im Schwarzwald: "Ich achte meine Dasser wie das Kegenwassen, welches ist gar dalb vorbei. Und wenn sie mich schon meiden, so müssen sie den dieben, das Gott mein Helser sei. Und: "Wenn diese Haus so lang nur kedt, dis aller Reid und hast vergedt, dann dleides fürwahr solange sechn, dis die Welt wird untergedn." Mus ber Bulle Diefer alten Infdriften feten nur

Ein mit Borliebe bebandeltes Thema ift ber Gebante, bag ber Menich bienieben feine bietbenbe Wohnflitte bat, bag bie Erbe nicht feine Deimat ift, ber Gebante an den bas Leben fort-während bedrobenben Tod und an die hinfel-figfeit und Berganglichfeit alles Irbifcen. Es beift es in Tirel: "Das Saus ift mein und bed nicht mein, ber nach mir fommt, ift auch nicht fein, und wirbe bem Dritten fibergeben, fo wirds ibm ebenfo ergeben. Den bierten tragt man auch binaus. Rein! fagt mir boch, wes in bas haus?" Im Magbeburgifden: "Das haub ift mein und boch nicht mein, ber bor mir mar, s war auch nicht sein, der ging hinaus und ich birein, nach meinem Tob wirde auch so fein. In der Schweiz: Ach lebe und weiß nit wie lang, ich serbe und weiß nit wann, ich sobre aus, weiß nit wohn, warum ich feers in Sorgen din. Eine dumertielische Sausänischtift, beren Beimes die Armeit ftifche Sausinforift, beren Deimat bie Comeis ift, lautet: "Dies Dans fiebt in Cortes Band, ift borne neue und binten alt, batte ben Meifter bas Gelb nicht gereut, ba bat ere nach binten auch erneut."

Ueberag finben fich bei unferen Borfabren finnteiche Reimipriiche, in benen eine urwudlee Bbifolophie und ein bebaglicher humor jum Ausdrud gelangen. In Schlaffammern und über Bobnflieben, an Glafern und Arfigen, auf Bodifeln und Tellern, auf Ruchenformen, auf Dofen, an Orgeln, Gloden, Grabfieinen uiw. In an diefen Sprüchen binterfief eine Zeit ibr Gepräge, ba eine befinntliche, im meligibien ber-anterte Bebensform bie Wenichen und Familien an einer frommen und arbeitsfamen Gemeinbe sufammenichlog.

# rantie! für höchste Qualität und niedrigste Preise bieten Ihnen Fritz-Schuhe

Was i

Jahrgang

den Luft gegrünbet une bas maltanwer lieft und b gegen bie tonnen un unb notro Die Ma hörben gu Birtfamte Bevolterun

Mufgabe nun, bas b Frage bei Selbftbille die Bevolt Mittel gur führung b bie hier gi rung ber f bes. Diefe flare überf Die unte bae Bane. wart ftebt;

für ben G

ner erforbe

fer bam. G

größere An gruppe be bilben ein größere Gt Die nach momit bie Diefe Unte für ben M Es ift nati firebungen fich jeber E

> Offerdie 00

figung frell dutbunb

Die Fach wirtsgewerl Mannbeim geöffnet: Grünbon

Karjamstag fonntag, 1. montag, 2. Es wirb beten, alle i und Mufite Fachabteilin

gerecht werb

25 Jahre bes befannt Belbe, fei Gefchaftejub ten Rondite Daufe D 2, nehmen, bef gurudreicht, Cafe mit bu Machfriege ja er bas Erba großen Kon lung bes Be beit gelang tüchtigen Ge Welmvirtscho feiten Berr Ctabt freuer tron Birtfe

wir bie beft Ofterbeiche Tinber. Die tiergucht Ber finbern Mar Ariippeln ein men wieber Die Befchern mittage 14.3 gefängniffes und Geflüg Die Teier to liche Bortrag ift Gelegenhe

Etwas fü Meifter E. Mannheim u 20.30 Uhr, t monie, D 2, 30jähriges

rige Dienft; Mittelläufer

Metter?

stannacher Horacat.

ib und im Wittintelt berricht. pa ein aufer edleiden im we fo bag mit ber ding their thire et werben tann.

better bie mel h warm. Bor-Worthauer ber

tag: Morgens

ndlichen Wille

and 8.84 | 28.5,84

tand 8.84 | 28.8.84

Thema tit ber ben feine bieias Leben fort. an bie hinfalmein und bod tit auch nicht n bierten tragt ir boch, wes ift n: "Das haus r bor mir mar, Tod wird's eis: "So tebe Gine bunterlat bie Schweis Chottes Danb,

ren Borfahren eine urwildelige fantmern und b Rrfigen, auf tenformen, auf ablicinen ufm. eine Betr ibr Religibien berund Familien nen Gemeinde F. D.

nainid con br

# okales: MANNHEIM

#### Was ift der Reichsluftschuhbund?

Der Reichsluftschuhbund, eine nationale Organisation, nicht zu verwechseln mit dem Deutschen Luftsportverdand, ift am 29. April 1933 gegründet worden. Das Berfailler Distat bat uns das Richt der aftiven Abwehr gegen Gewaltanwendungen aus der Lust genommen. Es lieh uns wenightens die Röglichteit Schupvorschrungen februngen organisatorischer und technischer Ari gegen die Gefabr aus der Luft zu ichaffen. Wir fonnen und muffen also das organisieren, was zum Schut unferer Rivitbevollerung möglich und notwendig erscheint.

Die Magnahmen, die biergu Staat und Be-borben gu treffen haben, tonnen nur volle Birtfamteit haben, wenn die Gelbfthilfe ber Bevollerung ergangend eingreift.

Musabe des Reichslusischuhdundes ist es nun, das deutsche Bolt von der lebenswichtigen Frage des Lusischuhes zu überzeugen, die Selbschille der Bevölkerung zu organiseren, die Bevölkerung über die Lusigschaft und die Mittel zur Abwehr aufzuklären. Zur Durchsährung dieser ungebeuren Aufklärungsarbeit, die hier zu leisten ist, bedarf es einer Gliederung der Organisation des Reichslusischuhdundes. Diese Gliederung soll für jedermann eine klare übersichtliche Einteitung schaffen.

Die unterfte Stufe bes Gesamtausbaues ift bas haus, an bessen Spipe ber Luftschuthbauswart steht; ihm obliegt bie Durchsübrung aller für ben Schut bes hauses und seiner Bewohner erforberlichen Rafinahmen, Mebrere Saufer bzw. Straßenzüge bisben einen Blod. Eine größere Anzahl Blods werden zu einer Untergruppe vereinigt. Die Untergruppen selbst bilben eine Reviergruppe und umschließen größere Stabibeziers oder Bororie.

Die nächst höbere Stufe ist die Orisaruppe, womit die untere Organisation geschlossen ist. Diese Unterteilung soll eine Grundlage dilben für den Ausdan der Selbsischuh-Mahnahmen. Es ist nationale Pflicht des einzelnen, die Bestrebungen des Bundes zu unterftühen, indem sich jeder Bollsgenosse zur Mitardeit zur Berfügung stellt und als Witglied dem Reichslussen dubbund beitritt.

#### Offerdienft der Jachabfeilung für das Gaffwirtsgewerbe

Die Fachabteilung für bas hotel- unb Gaftwirtegewerbe und Duftfer beim Arbeitsamt Mannheim ift fur ben Ofterbienft wie folgt

Grunbonneretag, 29. Mars, bon 8 bis 13 Uhr, Rarfamstag, 31. Mars, von 9 bis 12 Uhr, Ofterfonntag, 1. April, bon 10 bis 12 Ubr, Oftermontag, 2. April, von 10 bis 12 Uhr.

Es wird im eigenen Intereffe bringend gebeten, alle Anforberungen bon Ausbilfetraften und Mufitern fo rechtzeitig gu ftellen, baf bie Sachabteilung allen Bunichen ohne Storung gerecht werben tann.

25 Jahre "Belbe". Der Schöpfer und Leiter bes bekannten Konditorei-Kassee, herr Gustav Belbe, feiert in diesen Tagen sein Thätiged Geschäftsjuditäum. Derr Belbe, der einer alten Konditorensamilie entstammt, erward im Jahre 1909 die Konditorei G. Schmidt im Hause D 2, 14. Er verstand es gut, das Unternehmen, bessen Geschächte die in das Jahr 1770 gurüdreicht, in dewährter Weise zu führen und sortzuentwickeln. Im Jahre 1913 wurde ein Case mit hundert Sippläpen angegliedert. Die Rachfriegsjahre brachten einen Rückstlag. Die Sauptgeschäftslage verschob sich immer mehr nach dem Osten der Stadt. Belde paste sich den veränderten Berhältnissen an. 1927 daute er das Erdgeschos des Haufes P 7, 22 zu einem großen Konditorei-Kassee um. Durch Umstellung des Petriedes und unermüdliche, zäde Ardeit gelang es Belde, unterführt von seiner tücktigen Gattin, der im Jahre 1929 durch die Weltwirtschaftslrise austretenden Schwierigsteiten Herr zu werden. Im Interesse unserer Stadt freuen wir uns, das diese Unternehmen trop Wirtschaftsnot erhalten gebieden ist. Herrn Belde aber und seiner Gattin ertbieten wir die besten Glückwünsche, Cafe mit hunbert Gipplagen angegliebert. wir bie beften Gludwünsche.

Offerbescherung aller Mannheimer Waisenkinder. Die Bereinigten Mannheimer Aleintierzucht-Bereine werden es sich auch diesels
Tahr nicht nehmen lassen, sämtlichen Waisenkrüppeln eine Osterfreude zu bereiten. Es kommen wieder zirka 10 000 Gier zur Berteilung.
Die Bescherung sindet am Okersonntag, nachmittags 14.30 Uhr, in der Nähe des Landesgesängnisses auf der Osterwiese des Kaninchenund Gestligesaucht-Bereins "Borwärts" fatt. und Geffligelgucht Bereins "Borwarts" fiatt. Die Feier wird burch mufitalifche und gefang-liche Bortrage verschönt. Jebem Intereffenten ift Gelegenheit geboten, ber Teier beigmwohnen.

Gives für Schachfreunde, Der Schweizer Meiffer G. Grob. Burich weilt jurgeit in Mannheim und gibt am Donnerstag, 29. Marg, 20,30 Uhr, im Mannheimer Schachflub, harmonte, D 2, 6, eine Simultan-Borftellung.

Bojahriges Arbeitojubilaum. Auf eine 30jabrige Dienstgeit bei ber Firma Draiswerfe Bmb&, Mannbeim-Balbhof, tann beute Berr Rarl Breging, ber Bater bes befannten Mittellaufers beim SB Balbhof, jurudbliden.

### Aus alten Tagen

Käfertaler Schühenordnung von 1744

Der Feld- und Walbschütz eines Dorses ist beute noch eine gesurchtete und zugleich wichtige Berson. Mit ihm wollen weber die Dorsbuben noch die Erwachsenen elwas zu tun haben. Im noch die Erwachsenen etwas zu tun haben. Im alten Käsertaler Gemeindeprotofoll sindet sich eine Schüpenordnung, welche ziemlich hobe Strassecher für jene Zeit ausweist. Ein Kreuzer galt damals drei Pfennig. Er hatte aber viel mehr Wert. So betam man für einen Kreuzer süns Gier oder einen Liter Milch. Einen Teil des Strasseldes besam der Schüp, damit er auch Anzeigen aus Rathaus brachte. Diese Art der "Besoldung" ist deute noch in vielen Odenwaldgemeinden übsich. Die Käsertaler Schühenordnung vom Jahre 1744 sautet:

"Die Schüben haben sowohl gute Acht im Balbe als auch im Gelbe ju geben, bag feinem Bürgersmann ber geringste Schaben nicht gesichebe, und haben selbige von benen Fredern nachfolgenbes zu nehmen:

1. Bon einem Bagen ober Karch (Karren) holz, wie Umbauung eines Baumes an Pjandgelb 15 Kreuzer, welches halber ber Gemeinbe und halber bem Schüben, die Straf wird vor-

2. Ift bas übrige Bfandgelb von 6 Kreuzern bis babin auf 15 gleichfalls mit ber Gemeind zu tellen, mithin solle jedesmal die Anzeig bei bem Gerichtsburgermeister geschehen, daß bie

eingebenbe Strafgelber behörenb berrechnet

werben tonnen.
3. Bon jeber Grasmagb, bie im Schaben gebet (Schaben berurfacht), jum erften Mal 4 Kreuzer, jum 2. Mal 5 Kreuzer, jum 3. Mal

4. Bom Schafer auf bem berbotenen Trieb 15 Rreuger, Die Straf borbehalten.

5. Wann einer bem anbern auf bem Ader schäblich wendet, jur Straf ber Gemeinb 15 Kreuzer, dem Schüben aber 6 Kreuzer. 6. Wann einer einen verbotenen Weg ober Fußpfad gebet, dem Schipen zu Bfandgeld

7. Werben biejenige Bürger und Inwohner, fo Garten am Feld hinaus haben, bag biefelben biefe Garten wohlbermahrlich jumachen follen, bamit tein Schaben im Feld bom Biebe

geschehe,

8. wird desgleichen ein seglicher dahin angewiesen, daß keiner bei Straf 15 Kreuzer ein treibig Schwein im Dorf herum laufen last und da eines lahm- ober totgeschlagen würde, solle solcher, deme das Schwein zugehörig annoch über das bestraft werden.

9. Und da auch einer dem andern zwiel hinweg zackern würde, solle dersenige, so Unrecht dat, die ausgehende Kösten nicht allein, sondern auch der Gemeind zur Straf 15 Kreuzer erstegen.

"Komm runfer, du machft mich idwindlig!"



fagte ber Spah jur Blaumeise, die bergnügt an einem aufgehängten Lederbiffen pidte. Dabei war ber Spah nur sutterneibisch.

Das HB-Barometer

ichaifen. Dan jucht fie - icon bringenb -- man bore und lefe: burch bie Zeitung. Geit man höre und lese: durch die Zeitung. Seit Tagen wurden so im "Hasenfreuzbanner" ge-sucht Schlosser, Dreber, Autolchiosser, Weber, Endmahmacher lür Fertigsutierarbeit, Fri-seure, sa. Bauhandwerter u.a. m. Ein neuer, bossinungsstoder Glanz liegt auf den Gesichtern der Arbeitsuchenden, die den Anzeigenteit des Hubieren; sind sie auch seht im Augendlick noch nicht begehrt, se nachdem, was sie sir einen Beruf haben, so wissen sie dier wenigsens daben, wird, die weiter inalich das Barometer, das sie in der Anzeigenseitet des HU erfannten. Bo.

Gruß Gott,

Herr Osterhase. Nun, schon

so früh unterwegs? - Oh ja, ich muß mich

sputen, denn ich muß wieder morgen mittag 3 Uhr

ins Kolpinghaus, U1,18, den HB-Kindern eine

Freude zu machen. Und da gibt es ja noch so viel zu tun.

Ich komme soeben vom Verlag in R 3 und der Völkischen

Buchhandlung in P 4 und wollte mal fragen, ob der Karten-

vorverkauf gut ist, aber ich kam nicht dazu, denn da war so ein

Gedränge von Kindern, die alle Karten holten. - Da muß ich mich aber eilen, denn ich habe auch noch keine Karte. -

Ja, mach schnell, denn es gibt auch für diese Vorstellung nur

700 Karten und der Eintritt kostet nur 20 Pfennig. Du weißt ia, wenn das HB ruft, kommen alle HB-Kinder.

Also auf Wiedersehen morgen mittag

im großen, lustigen u. schönen

Marchenspiel:

# Der Froschkönig

#### Was alles geichehen ift

Diebstahls-Chronif. Entwendet wurden: In den letten drei Wochen aus einem Hofe in der Näde des Hauptdahndofes ein 113-PS-Dunamo.

— Am 7. März aus einem Auto vor O 7 eine Muto-Decke, auf der einem Seite braun-, auf der anderen Seite grün- und graufariert.

Berloren gingen: Am 17. März in einer Wirtschaft in den Qu-Quadraten ein goldener, breiter Ehering ohne Gravierung.

18. März im Rosengarten eine goldene Damenarmbanduhr mit 24-Stunden-Zeit, auf dem
Rand gepresie Blumen und goldenem Flechtband.

Berfehrs-Raggia. Bei einer geftern nach-mittag auf ber Sedenheimer Strafe bor-genommenen Brufung bes Kraftsabrzeugberfehre murben brei Gubrer bon Berfonenfraft-wagen, bie bie erforberlichen Papiere nicht bei fich führten, angezeigt. Ferner wurben 13 Rraft.

raber beanstanbet, und zwar acht wegen Ber-ursachung übermäßig starten Geräusches, und fünf wegen anberer technischer Mängel.

Lebensumbe. Gine in ber Redarftabt-Dft bei Lebensumbe. Eine in ber Recarstadt-Oft bei den Eltern wohnende Haustochter versuchte in vergangener Nacht in der Auche der elterlichen Bohnung durch Dessuchen des Gashahns sich das Jeden zu nehmen. Sie wurde mit dem Sanitätsfrattwagen in das Allgemeine Krankenbausgebracht. Bebensgesahr besteht nicht. Der Grund zur Tat dürste in Familienstreitiakeiten liegen. Schutchaft. Im Laufe des geltrigen Tages wurden 4 Personen in Schuthaft genommen, weil sie die "Internationale" sangen.

Bor ben Jug geworfen und getotet. hinter ber Rheinbrude, in ber Rabe bes Pfalzbaues, fturzte fich beute bormittag eine noch unbe-tannte Fran vor ben Schnellzug Burgburg— Zaarbruden. Rabere Einzelheiten über die grauenvolle Zat fehlen noch.

#### Achtung! Betr. Diferjahrt der 215-Gemeinichaft "Kraft durch Freude"

Wir machen befannt, daß wir nach berren-alb nicht Beterdthal wie ursprünglich ge-plant — am Samstag, den 31. März, nachmit-tags 2.15 Uhr absahren, Tresspunst vönrtsich halb 3 Uhr in L. 12, 2, bei der Areisdeteiebs-zellenabteilung, Antunft in Mannheim am Oftermontag 21.40 Uhr.

Rinber tonnen unter teinen Umffanben--1'деношшен шегбен,

Rreiebetriebegellenabteilung ber REDAB Deutsche Arbeitefront.

2Bas Mannheimer Firmen bem Winterhilfs.

mert fpenbeten

Gefolgschaft ber Firma Johann Schreiber, Nov. 33
ble Warz 34 1024.75 MR.: Abolf Areds, Ctt. 33 ble
kebr. 34 588.95 MM: Eldb. Trabstadustrie, Ctt. 33
ble Kebr. 34 1091.05 MM: Birtinger 134,65 MM:
Kendel, 3820.44 MM; Ger. Just-Spinnetzien und
Telebreiem, Ctt. 33 — Jan. 34 2488.10: Munust Meibla, Jan. ble Mars 34, 249.63; Papbrind, Wafthelia, Ron. 33 ble Hotz, 34 2266.07 MM: Va. 3. und 2,
history, 30. Jan., 250.— MM.

Schüht die Weidenfahden, tauff die Frühlingsblumen des Winterhilfswertes!



Die erften Boten bes Grühlinge find unfere Beibenfänden - Die Salweiben, Draugen in ber Ratur ftreden bie Ranchen guerft ihre feibenen Ropichen in Die Frühlingefuft und funben, baß balb Dftern wirb, ber Auferftebungs. tag berannabt. Die Ratur erwacht aus ihrem Binterfclaf und ichuttelt bie Berbheit ber rauben Jahredgeit von fich.

In falfder Raturliebe pflegen bie Spagierganger und Banberer bie Beibentanchen gu piluden, um biefe Frühlingsboten in ihr beim ju bringen. Unbebacht gerftoren fie bierburch in Cebantenlofigfeit bas Rabrbrot für unfere Menen, benn bie Beibentatichen geben unfern Dienenvöllern bie erfte Rabrung, wenn fie bon ber Sonne gewedt finb.

Darum fichen auch bie Weibenfagden unb alle blutetragenben 3meige ber Beibenarten unter Pflangenichut. Es ift verboten bie Beibentanchen abgureißen und mit fich ju führen. Die Bergwacht und bie Bebarben baben ein icarjes Muge auf Die Uebertretungen biefes

Esfehes.

Es ift dieses Jahr aber gar nicht nötig, mit den Gesehen in Konjlist zu geraten, wenn man die Frühlingsboten in sein heim bringen will. Auf allen Stadeten Dorfern und Gemeinden des ganzen Reiches sind ab Eründonnerstag diese Weiden mit schönen Karzisten als Frühlingsblimen des Winterdisswertes erhältlich. Darum schüht die Weidenlähden, tauft die Frühlingsblumen des Winterdisswertes, denn so opfert ihr und belft dem großen dilfswert. Rur 20 Piennig toster der Blütenzweig. Und wieder, wie schon immer, belft ihr doppeli, belft sogar dreifach, denn ihr gebt dem Kinterdisswert. ihr gebt den Heimarbeitern Lohn und endlich, ihr last den Bienen ihre ersu Frühlingsnahrung. Frühlingenahrung.

Tapeten — Linoleum Werner Twele E 2, 1 Elagengeschäft Farnruf 32913

mannen mannen mannen men de la company de la

# Ausklang der Schulschlußfeiern

. . . im Karl-Friedrich-Comnafium

Bur Indresschluftfeier sanden fich im Sym-natium Eltern und Freunde der Anstalt in gro-ter Zahl ein. Ein seinstmitt ausgewähltes Brogramm umrantte den sessischen Alt der Entlassung der erften (36) Abiturienten des Dritten Reiches. Den höhepunft der Freier bil-dete die Anstrache des Ausgestäters Artesten bete bie Anfprache bes Anftalisleiters, Direttor Dr. Rrafert.

Im Zeichensaal bot fich ben Freunden ber Anstalt bierauf noch reichlich Gelegenheit, durch eine bon Studienrat Maurer veranstaltete reichhaltige Ausstellung von Schülerzeichnungen, Eindiede in die neuen Wege des Zeichengen, stindte in die neuen Wege des Zeigen-unterrichts zu gewinnen. Rach all dem Gebör-ten und Geschauten schied man aus dem Ghm-nasium mit dem erbebenden Gesühl, das Utrich hutten an der Wende seiner Zeit in die Worte gesaft hatte: "Die Geister regen sich, die Stu-dien blüben, es ist eine Freude zu leben!"

#### . . . in der K-5-Schule (Mädchen)

Es war ein buntbelebtes Bild, als fich bie Schillerinnen ber Oberklassen im Schulbose versammelten, die meisten bon ihnen im braunen Kleibe bes BoM. In ftraumer Ordnung marschierten die Radchen nach ber "harmonie", wo sich schon eine stattliche Besucherzahl eingesunden hatte

In feiner Ansprache schilberte Rettor Saas ben nun abgeschloffenen Lebensabschnitt als eine Zeit von Deutschlande tieffter Rot, an beren Ende aber die Rettung burch den Bolls-lanzler Adolf hitter stebe. Der Redner seich-nete dann in packenden Anssührungen die Auf-gaben des weiblichen Geschlechts im neuen Staate und ermadnte die Mädchen, sich auf ihren bedren Beruf als deutsche Frau und Mutter wurdig vorzubereiten, Kunstlerische Darbietungen umrahmten auch diese Feier.

#### Schlufprufung der Werhführerichule (Bohere Gewerbeichule)

Der mundliche Teil ber Schlufprufung ber an die Gewerbeschule I in Mannheim angeglie-berten Berksuberschule fand ftatt, nachbem

einige Bochen gubor ber schriftliche Zeil bieser Prufung burchgeführt worben ift. Die Brufung murbe bon Oberregierungsrat O. Schmibt fung wurde bon Oberregierungstat D. Schmidt abgenommen. Gon den sieden Prüstingen erbielten der die Gesamtnote "sehr aut", der die Gesamtnote "gut" und ein Prüsting die Gesamtnote "gut" und ein Prüsting die Gesamtnote "giemisch gut". In der mündlichen Früsung wurde don Studientat Dipl.-Ing. Kittersdoser über Festigteitslehre und Eisensonstruktionen, don Studientat Dr. Gäcker über Waschinenelemente, don Indienrat Dipl.-Ing. Krott über Wertzenamaschinen und don Studienrat Resile über Eiestrotechnist eingebend geprüst. Die Prüstungsergeduisse zeigten, daß die Brüstlinge die sur Wertsührer notwendigen Kenntnisse und die Beschligung zur Lebernahme von leitenden Stellen in maschinentechnischen Wertslatidetrieden erlangt haben. Am Schlusse von leitenden Stellen in maschinentechnischen Werststatidetrieden erlangt haben. Am Schlusse der Prüsing gaden Direktor henninger und Oberregierungsrat Schmidt dem Tank an Lehrer und Schüler der Werfsüderschule Mannheim für die ersolgreiche Arbeit im vergangenen Schulzabre Ausdruck und wiesen besonders auch darauf hin, daß die sortschreitende Besserung in den wirtschaftlichen Verdätnissen unseres Wolks zu der Hossung derechtigten, daß die Absolventen der Werfsührerschule Mannheim auch bald solche Stellen erlangen, in denen sie ihre Kenntnisse praktisch verwerten können.

#### . . . in der Privat-Realicule Schwarz

Die Lebrer und Schüler der Anstalt versammelten sich zu der Jadresschlußseier im großen Saale des Schulbauses. Iwischen einzelnen vaterländischen Borträgen der Schüler ergriff Berr Lebramisassesson Weite bas Wort zur Würdigung zweier Männer, Bismard und Hiller. Dierauf gab herr Lebramisassesson Schmitt einen turzen Ruddlick auf das sportliche Leben an der Anstalt. Er konnte an acht Schüler eine Ehrenurkunde des herrn Aeichsprässdenten verleiben, die sich bieselben für ihre guten Leistungen anlählich des Festes der Jugend ersämpst hatten. Die Lehrer und Schüler ber Anftalt verfamgend erfampft batten.

Die Schluftanfprache bielt ber Beiter ber Anftalt, Dr. Geffler. Er wies noch einmal auf bie großen Erleb- und Geschebniffe bes 3abres ber nationalen Revolution bin. Die Ansprache

bes Leiters flang ans in die Mahnung Formt euch jum beutschen Mann, jur beutschen Frau, arbeite jeder an seiner Stelle mit am Bau der deutschen Nation, damit es unserem Subrer gelingt, Deutschland wieder die erfte Stelle unter ben Bollern der Erde zu erringen!"

#### . . . in der hatholifden Maddenrealfdule

berfammelten fich Schülerinnen, bas Lebrer-tollegium und bie Eltern im Ballbaus zu einer ichlichten, aber febr ftimmungsvollen Abichlusfeier mit einem netten Brogramm. Brälat Bauer würdigte in einer auregenden Ansprache die Leistungen der Schülerinnen, die durchweg eine erfolgreiche Schule absolvierten. Mit der Abschulgseier war auch eine sehr nette Ausstellung von handardeiten der Schülerinnen berbunden, die im kleinen Saal des Ballbaufes in seitlichem Blumenschmud untergedracht war.

#### . . . in der Germania-Schule

Die biedjabrige, großangelegte Entlassungs-und Schlußfeier gestaltete sich zu einer impo-fanten nationalen Kundgebung, wie sie die Ger-mania-Schule seit ihrem Bestehen noch nie er-lebt und gesehen hat. Hauptlebrer Finche richtete ernste und eindrucksbolle Worte an die richtete ernste und eindrucksvolle Worte an die scheidenden Schüler. Mit dem Schus des Schuljahres scheiden zwei verdienstvolle Männer aus der Schule, Rektor Lehmann und Hansmeister Spiher. Ersterer wirfte seit 1903 an der Germania-Schule und war über 10 Jahre ihr Leiter. Hauptlehrer Rot würdigte seine Berdienste für Schüler und Lebrer. Lehmann war ein Muster treuer Pflichterfüllung. Hausmeister Spiher machte das Haus durch fleiß und Ordnungsliebe zu einer immer gern besuchten nungsliebe ju einer immer gern befuchten Lebrstätte. Ramens ber Schüler überreichte eine Schülerin mit Worten berglichen Dantes bei-ben herren ein prachtiges Blumengebinbe. Dit bewegten Worten bantte R. Lehmann gerührt für all bie Chrungen. Er entlieh bie Schüler mit ben Worten: "Lebt wohl! Guch forbert eine große Zeit!"

#### . . . in der Gemerbeschule für Betriebstechniker

Diefer Tage fand bie munbliche Schlifpru-fung ber an ber biefigen Gewerbeschule Il an-geglieberten gadicule für Gleftrotechnit ftatt. geglieberten hachschule für Elektrotechnit katt. Die münbliche Prüfung wurde von Oberregierungsrat Schmidt als dem Bertreter bes Unterrichtsministeriums abgenommen; die Leitung berseiden lag in der hand des Direktors der dold, Gewerbeichulasseisor Dipk. Ing. Glodner prüfte über die Gesehe von Ohm, haradan, Kirchboss und Joule, Sindienrat Reinacher über Schaltaselban und Borschriften des Berdands Deutscher Elektrotechniter, Sindienrat Resse über Lichtguessen und Beleuchtungskunde, Gewerbeschulassesor Dipk. Ing. Beder über Betrieb und Wirkungsweise elektrische Maschinen und Apparate. Die Prüflinge erbrachten den erfreulichen Beweis umfassenter Bachtenninisse, die sie sich während sins Datbjahren durch den Besuch des Abendunterrichts aneigneten. unterrichte aneigneten.

unterrichts aneigneten. In feiner Ansprache, nach Beenbigung ber Prüfung an die Prüflinge gerichtet, gab Oberregierungsrat Schmidt feiner Anerkennung über bas gute Ergebnis Ausbrud und ermahnte die ftrebsamen jungen Männer, nun erft recht nicht zu raften, sondern ihre Kenntniffe auszubauen und gu vertiefen.

#### "Schönheitsreparafuren"

Die Bestimmungen über bie Berpflichtung jur Bornahme von "Schönbeitereparaturen bei Bohnungewechsel" find in ben einzelnen gan-bern verschieben.

dern verschieden.
In Mannheim ist in erster Linie der Mann-beimer Kormal-Mietvertrag zu beachten, der entgegen preußischen Berhaltnissen die Ange-legenheit ganz anders regelt. In Mannheim gibt es befanntlich seinen Aprozentigen Abzug von der Friedensmiete, den der Mieter vor-

nehmen tann.
Allgemeine Regeln laffen fich außer ben Beftimmungen bes Burgerlichen Gefehbuches und ben Bereinbarungen im Mietvertrag binfichtlich ber Berpflichtung zu Schönheitsreparaturen nicht gufteller. nicht aufftellen.

# Unsere Aurzschriftecke

Reue Rurgidrift. Mufgabe Regierung und Rurgichrift

100% 12820 mas ) 10 2016, 22 N-mgm 26 pa Jp. a · ~ Mor Wn, " was por old al. her sample. -" per renellan 1, )- fl/21. 10 go mi. en) + 2 mepro forrgs, Je W. 20,000 gm, c. wy, pa 2/1 100 m 2,02 'huday 'R.

Cone Rurgichrift ift unfer heutiges leben unnicht täglich als treue Dienerin erweift. Trop- guholen.

bem glaubien bigber noch viele, auch ohne Rurs. fcbrift burche Leben gu tommen. Seute feben wir bie berbeerenben Folgen: Gine große Babl offener Stellen tann nicht ober nur febr fcmer befett werben, weil es an richtigen Stenographen mangelt. In bem großen Rampf um bie Biebererftartung unferes Bolfes mitffen wir alle Rrafte einfeben, jebes Mittel muß gur Leiftungefteigerung berangezogen werben. Dagu gebort auch die Rurgichrift. Beber ichreibenbe Bolfogenoffe bat baber feinem Bolfe gegenüber bie Berpflichtung, feine Leiftungefähigfeit gu fleigern burch grundliche Beberrichung und allfeitige Unwendung ber Rursichrift.

Die Regierung ift fich bes hoben Wertes ber Rurgidrift für unfer Bott mobl bewunt. Deshalb forbert fie ihre Erlernung und bie Unwendung. Die Deutsche Rurgichrift wird pflichtmagiger Lehrgegenftanb an allen Soberen, Sanbels- und Berufefdulen. Die Rurgichrift wird in Rurge in allen Berwaltungen eingeführt werben. Rein Beamter wird gu feiner Sachprufung jugelaffen werben, ohne bag er borber in einer Conberprufung feine Rurgfcriftenntniffe nachgewiefen batte. Best ift allerhöchfte Beit, bag bie Rreife, bie bisber noch abwartend abseits finnben, bie Rurgichrift er-Ternen, um bas bieber Berfaumte gu ihrem bentbar. Es gibt fein Buro, in bem fie fich eigenen Beften, jum Rugen bes Bolles nach-

> vergessen! FROSCHKONIG

### Tennisklub Mannheim

Plätze am Friedrichsring

#### Eröffnung der Tennissaison

16 Spielfelder - 2 Klubhäuser mit Geselfschafts- und Umkleideräumen - kalte und warme Duschen - verbilligte Eislaufmög-lichkeit f. Mitgl. - Tischtennis usw. - volkstümi. Beiträge auf Grund einer vollkom-menen Neuorganisation d. Klubs - besond. Ermäßigungen für Familien- u. Jugendmitgl.

Nähere Auskunft erteilt die Geschäftsstelle Friedrichsring 22, Teleion Nr. 24145

#### Kanonier-Verein Mannheim

**Ludwig Sauer** 

wird am Donnerstag, nachmittags 2% Uhr beerdigt. — Die Kameraden treffen sich um 2% Uhr vor der Friedhofkspelle. 20256\* Der Vereinsführer.

Johrgang 4 -

Franz

Heber ben - Franfreich nover, ben bel gewannen, ift Blattern fiber wird ble gute Linbertampfel willichen Sont

In ber Gpi große Gor Rugbys g fel umfo beut fer noch fiber Die Organifat gange Afmofpi fceint allerbir kigt bu baben, Deutschlands ! ben gleichen I

Das . Peti fce Mugby fc mit bem frang Sinfe ftellen f Der Conber

ganificrie ichtem Spo nungsbien babe eine toa fportliche Beltu d fogufagen Frangofen bie telten ihrer rei fenb man grof Mufnahme.

21mafev

Die Deutsch werden in die Rampispielen Juli gur Durch er nur ble G t bie Musfchr tend erweitert fer fich bei ber Brobe untergog runbenteilnehm m April und delbungsturni Reichsbeutichen Rudficht auf I in ben fpater ligen und bie Beften bel be

Die Berli 3m Mittelpy

linup bas i finnb bas er beufer nach Ter Bonner & Bredlaner 30f erwarteten Sie rüdgefehrten bi Denier angenfd in ben amerif Tiefichlage blie im und Stofen befannt forfchen an an ben Mai dweren Schla alles ein und erfolgreich mit-führte Beufer dos etwas auf wieber ganz be einen entscheide dem ersten Rie ariff Heusers d fam zu einem si mentampfen ga nig (Spandau) Bunften; R. S. Gaber (Regnbie lin) ichlägt Eb Rreischmar (Dr burg) nach Bur

14 Ma

An ben Gure boger, ble am 1 merben nur bi teilnehmen. Ur gen bon 15 Rat mafet hat ingn gezogen.

#### KAYSER kauft VIKTORIA man D e i Sămtliche Ersatzteile - billigst

jetzt gegenüber Hakenkreuzbanner

# Den Festtags-Wein

aus der Weinhandlung Müller Waldhofstr. 17 — Windeckstr. 18 Kälertai-Såd, Ruppertsbergerstr. 28

Tel. 52421 - Lieferung frei Haus Mannheim

In nur solider Ausführung als:

Schlafzimmer, Küchen, Wohn-, Herrenzimmer, Einzelmöbel bei Friedrich Krämer III F 1. 9

Ehestandsdarlehen werden angenommen

Orthopädic Schwab S

J 7. 9 am i ulsenring Fachmeist. f. Prothesenbau aller Art Bandagen

fuß-Einlagen individuelle Anfertigung Zu allen Krankenkassen zuge assen. - Besufsgenossen-schaften, Reichsbehörden usw. 1781K nung "Formt utichen Frau, am Bau ber erem Gubrer fie Stelle un-gen!"

8. Märg 1934

enrealidule

len Abschlußmm. Bralat en Anfprache bie burdmen en. Dit ber Schülerinnen & Ballhaufes gebracht war.

dule

Entlaffungs. e fie bie Bernoch nie erhrer Fuchs Borte an die Männer aus Sausmeifter. an ber Gerfeine Berebmann tvar Sausmeifter. if und Orb. rreichte eine Dantes beiebinbe, Dit nn gerührt bie Schüler Bud) forbert

Betriebs-

Schluftprüchuie II anbon Obera Bertreter bes Diret-Gefebe bon und Bor-Eleftroted. quellen und Die Brufeweis umd während bes Abend.

gab Ober-nertennung tiffe auszu-

erpflichtung raturen bet elnen ganber Manndie Ange-

en"

Mannheim gen Abzug Lieter vorer ben Be-buches und binfictilid

eparaturen

heim

ing

934 mit Gesell-kalte und islaufmög-. - volks

r vollkom-i - besond. gendmitgl

Nr. 24145 17508K



#### Frangöfische Stimmen zum Rugby-Cänderfampf

Heber ben Rugby-Lanbertampf Deutschland - Franfreich im hinbenburg-Stabion gu banwer, ben befannilich bie Frangofen mit 13:9 gewannen, ift bie Rritit in ben frangofifchen Blattern überaus gut ausgefallen. Befonbers wird bie gute Aufnahme ber anläftlich bes Linbertampfes in hannover gewesenen franjoflichen Conberberichterftatter hervorgehoben.

In der Sportzeitung "2"Auto" wird ber große Fortidritt bes beutiden Rugbhs gefennzeichnet. Die Berbefferung fel umfo beutlicher, ba bie frangofifchen Spieler noch über ben Durchichnitt gefpielt batten. Die Organifation bes Spiels felbft, b. b. bie jange Atmofphare, Die Mufit, Die Uniformen, ideint allerbings bie Deutschen etwas begunhigt su baben, und man muffe fich fragen, ob Teutichlands Rugby-Mannicaft im Musland ben gleichen Mut und Gifer entwideln werbe.

Das "Betit Journal" erflätte, bas beutiche Rugby fcheine fo gut ju fein, bag es fich mit bem frangofifchen Rugby auf eine gleiche Stufe ftellen tonne.

Der Conberberichterftatter bes "Journal" tühmt ben bon ben Braunbemben otgantflerten boflichen und bon ectem Sportgeift getragenen Orb. nungsbienft. Die frangofifche Mannfchaft habe eine warme Aufnahme gefunden. Die fportliche Leitung und bie Behorben hatten fich fogufagen ble Beine ausgeriffen, um ben Brangofen bie Schonbeiten und Cebenswürdigfeiten ihrer reigvollen Stabt gu geigen. Ueberall fanb man große höflichfeit und gleich gute

#### Die deutschen Umafeur-Bogmeifterichaften

Amaseur-Bormeisterschaften
Die Deutschen Amateux-Bormeisterschaften werden in diesem Jahre bei den Deutschen Rampsspielen in Kürnberg vom 26, dis 28. Juli zur Durchsührung gedracht. Waren disder nur die Gaumeister reilnahmederschifgt, so ih die Kusschreibung in diesem Jahre dedeutend erweitert worden. Rachdem die Gaumeister sich dei den Europameisterschafts-Ausscheibungen in Stuttgart schon einer gründlichen Prode unterzogen daben und die 32 Vorschuhrundeniellnehmer von Stuttgart karideteitig und im Mai noch besondere Ausscheidungsturniere veranstaltet, die für alle Reichsbeutschen articher Abstammung ohne Räcksicht auf die Berbandsugedörigseit offen ind. Die Sieger der Gauturniere bütsen sich an den später statissindenden Gruppenturnieren sie dier Gaue tämpsen in einer Gruppe) beteiligen und die dier ermittelten Gieger starten mlammen mit den 32 in Stuttgart sessecklien delten det den deutschen Meisterschaften in Kürnderg.

#### Die Berliner Berufsbortampfe

3m Mittelpunft ber gut besuchten Beruisboffampse im Berliner Kleinring "Neue Well-fand bas erstmalige Auftreien von Avols deu ser nach seiner Rütlehr aus Amerika. Der Bonner Halbschwergewichtler tras auf den Breslauer Joles Czichos und landete den erwarteten Sieg. Wie alle aus Amerika zu-rückgekehrten deutschen Bozer war auch dei heuler augenscheinlich, daß er seine beste Krast in den amerikanischen Kingen gelassen dat. Dazu bart der Meinlander sehr unrein: einige Dazu bart der Abeinländer sehr unreln; einige Tiesschläge blieben ungerügt und auch im halten und Stohen war Deuser "groß". In seiner belannt sorschen Weise ging Heuser von Ansang an an den Mann und beefte seinen Gegner mit schweren Schlägen ein. Czichod sieckte aber alles ein und "mischte" manchmal tapser und eislagreich mit. Die erste Dallte des Kampses sübrte Heuser ganz überlegen, dann kam Czichod etwas auf, aber die Schlüftunde gehörte wieder ganz dem Bonner. Fast hätte es noch einen entscheidenden Sieg gegeben, aber nach dem ersten Aiederschlag wurde ein neuer Ananist Heusen kliederschlag wurde ein neuer Ananist Heusen kliederschlag wurde ein neuer Ananist Heusen klaren Bunktsteg. In den Kadmenlampsen gad es solgende Ergedonisse: Heusenstampsen gad es solgende Ergedonisse: Hennig (Spandau) schödigt List (Ividau) nach Punkten: R. Siegemann (Berlin) schlägt Kid Ender (Kegybten) nach Punktene; Katter (Berlin) schlägt Erbel (Hannover) nach Punkten: Kretschmar (Dresden) schlägt Köbler (Hamburg) nach Punkten.

#### 14 Nafionen in Budapeft

In ben Guropameiftericaften ber Amateur boger, bie am 11. April in Budapeft beginnen, merben nur bie Bertreter bon 14 Rationen tellnehmen. Urfprünglich lagen die Anmelbungen bon 15 Rationen bor, aber bie Tichechoftomatet bat ingmifchen ihre Melbungen gurud.

#### Eröffnung der Berliner Galopprennfaifon in Strausberg



Derzog Bilbelm" mit B. Ahr, ber Sieger bes Eröffnungerennens, geht burch bas Biel. Mit bem Rennen in Strausberg wurde bie bies-jährige Berliner Galopprennsason eröffnet

... gegen USB Nürnberg

Oftersamstag, nachmittags 5.30 Uhr, spielt ber Bist gegen ASB Rürnberg an ben Brauereien. Die Rürnberger repräsentieren beste baberische Ligatlasse. Man sagt dieser Mannichait nach, daß sie augenblicklich besten baperischen Fushball spielt. Der ASB hat Spieler hober Klasse in seinen Reihen. Wiesner, Schmidt und Regensuß sind zum Kurs nach Duisdurg, dem die Borbereitung der deutschen Spieler zur Weltmeisterschaft odliegt, einderwien. Reben der Kannschaft werden sich die Mannbeimer Sportsteute besonders für diese drei Kürnberger Spieler interessieren.

Die Spielvereinigung Fürth wurde von ASB Rürnberg 3:1 geschlagen, Bapern-München hat unter großer Mibe 2:2 berausgeholt und der 1. FC Rürnberg konnte nur mit hilfe eines Abseitstores mit 0:1 gewinnen. Der Besuch des Spieles wird sicher jeden Zuschauer zusrie-

... und ViB Ceipzig

Um bem Mannheimer Sportpublifum einen weiteren sportlichen Lederbiffen vorzuseten, bat ber Bist ben rubmreichen Bis Leipzig für Oftermoutag (3 Uhr an ben Brauereien) nach Mannheim verpflichtet. Die Ligamannschaft bes Bis Leipzig, ber acht reprosentative Spiele in

feiner Mannichalt fieben bat, fieht im Gau Mitte mit bem Dresbner Sportflub bei einem Torverbaltnis von 101:32 an erfter Stelle. Der BiB Leipzig hat breimal bie beutiche Meifterschaft errungen, einmal bie Afabemiiche Fuh-

ball-Meifterfchaft, 11mal die Mittelbeutiche Ber-

bandsmeisterschaft, 13mal die Stadtmeisterichaft von Leipzig und einmal die Potalmeisterichaft von Sachsen, Aus seinen Reiben gingen bervor: Negi, Edb, Baulten, Boller, Schneiber, Bert, Ihle, Riso, Weber und ber langfie beutsche

brei Rurnberger Spieler intereffieren.

#### Der Sieger im Großen Frühlingspreis von Aufeuil



Die diesjährige Parifer Galopp-Rennsaison wurde auf ber Bahn bon Autenil soeben eröffnet. Den Großen Fruhlingspreis gewann "Pour le roi" mit Therh im Sattel

Mittelfturmer Blüber, Die alle bas Rational-

#### Munden; DEC hannober - bl heibelberg; Bodfter DE - Univerfitat Beibelberg; Gubb. Rachwuchs — IG 78 heibelberg.

#### Die fübbeutidje Radjivudjeelf

Die fübentiche Rachwuchself, Die im Rahmen bes BEB-Turniers brei Spiele gegen Bochfter SC, Murnberger SIC und IB 78 Beibelberg austrägt, wird in folgenber Befehung fpielen:

Rungheimer (SC Franffurt 80) Binfhardt (Jahn München) Benland

(TB Frankentbal) (Manny mer 2B) (DC Delbelberg) (TO 46 Runberg) Stimmel Baum Pfeiffer Beifiegel (St John) (Bofenbeim) (John) (München)

Als Erfahspieler, die aber bestimmt in einem ber brei Spiele mitwirfen, siehe noch E. b. Raber (ha Salem) als Torbüter, Mall (Bifft heilbronn) als Läufer und Kerl (Bader Münden) fowie Mad (SSB Ulm) jur Berfügung.

Am Karfreitag wird ber SC heibelberg eine Gefallenen-Gebentfeier abhalten und bie Einweihung bes Ehrenmals auf bem hED-Plat

#### Neuer Welfreford im Augelflogen

In ber norbameritanifden Stabt Louifiana ftellte bei einem Sallenfportfeft Jacparange mit 16.30 Metern im Rugelftogen einen neuen Weltreford auf.

#### Chrungen bes DSB

Der Dentiche Sti-Berband bat bie Organifatoren ber beutschen Sti-Meifterfchaften 1934 in Berchtesgaben, Die herren Dr. Berfmann, Borfigenber bes Frembenvertehrsbereine Berchtesgaben, Dr. Bed, Führer bes Sti-Clubs Berch-Den Kern ber Mannschaft bilden Riemte, Dobermann, Schrepper, Thiele, Breibenbach, Große, Lindemann, Riemte gehört zu den besten Torwächtern Deutschlands; er ist durch die Schule eines Max Breunig groß geworden. Dobermann ist der wuchtigere Berteidiger, wahrend Schrepper der technisch bessere, Er ist groß, ein seiner Techniser, mit gutem Schus, Im Sturm gesällt der slinke Breidenbach als rechter Flügelmann. Bein elegantes Spiel, seine Durchschlagstraft und sein Torschuß sind bervorragend. Große in der Ritte dat schon östers den Sturm der Mittelbeutschen Mannschaft gesührt. Lindemann ist don Franksurt der noch bekannt. tesgaben und Rubolf Geiger, Sportwart bes Sti-Clubs Berchtesgaben, mit bem golbenen Ehrenzeichen bes Berbanbes ausgezeichnet.

#### Tennisturnier in Gan Remo

Beim internationalen Tennisturnier in Gan Remo wurben bie Deutschen in ben Gingelfpiefen alle ausgeschaltet. Bei ben herren berfor ber Mannheimer Dr. Buß im Borichlugrundenfpiel gegen ben Frangofen Lefueur mit 6:4, 1:6, 3:6. Das andere Borichlugrundenfpiel gewann ber Ameritaner Bines unerwartet glatt gegen Balmieri (Italien) mit 6:3, 6:1. Bei ben Damen mußte fich Frl. hammer ber Ungarin Carfant mit 6:4, 2:6 beugen, wabrend Frl. Sanber ber Italienerin Balerio mit 2:6, 0:6 unterlag. 3m Damen-Doppel tounte bagegen Frt. Außem mit Grl. Rhan als Partnerin mit 7:5, 6:4 übet Balerio-Canber erfolgreich bleiben.

# Der Bin Leipzig ift Besiber eines ber icon-ften und größten eigenen Stabions, 80000 Ona-bratmeter groß, mit Tribine (2000 Plate, Rlub-beim, acht erftflaffigen Tennispläten, einer 443 Meter großen Laufbahn, zwei Hodebpläten und berschiedenen Fußballpläten.

Kuzorra außer Gefecht Der nationale Innenfturmer bes mehrfachen westbeutschen und jenigen Bestfalen-Gaumei-ftere AC Schalte O4, Ernft Rugorra, jog fich am Conntag bei einem Freundichaftefpiel, bas fein Berein gegen ben SIN Berne guetrug und mit 40 ficher gewann, eine ichwere Ber-letung au, die ibn für mehrere Bochen außer Gesecht sett. Augerra sam bei diesem Spiel so unglicklich ju Fall, baß er mit einem Schliffel-

beinbruch ins Rrantenbaus geschafft werben

Der Bift wird in ftartfier Befehung antreten. Rein Mannheimer Sportsmann follte fich biefes Ereignis entgeben laffen.

#### Das Ofter-Hockehturnier bes HE Beibelberg

Die Ofterspiele des UfR Mannheim

trifet trugen.

Der Soden-Club Beibelberg beranftaltet wie icon gemelbet - aus Anlag feines 25jabrigen Bestebens ein großes Ofter-Dodebturnier. Der DED hat feine Muben und Roften gefcheut, um bem Turnier gu einer erftflaffigen Befebung ju berhelfen. Alle eingelabenen Clube tommen mit ihren befien Manuschaften, augerbem wirb an allen brei Turniertagen bie fübbeutiche Rachwuchemannichalt, Die ja bei ben Deutschen Rampffpielen in Murnberg in Aftion treten foll, fpielen. Der prominentefte Gaft ift zweifellos Tulfe Sill London, in beffen Reiben einige englische Internationale mitwirfen. Much bas Auftreten ber vorzuglichen Damenelf bom Caling Labies Sodebtlub Lonbon burfte gu einem befonberen Greignis werben. Mus bem Reich werben am BEB-Turnier noch die herrenmannichaften bom Deutschen Sportclub Duffelborf, Deutschen Sportelub Sannober, Bader München, Sochfter SC, Rurnberger SEE, Stuttgarter Riders, IB 46 Mannheim, BfR Mannheim, IB 1846 Beibelberg, ZG 1878 Beibelberg und Universität Belbelberg und bie Damenmannichaften bom Sochfter DG, IB Frankenthal und IB 46 Mannheim beteiligt

fein, Augerbem fpielen natürlich bie Damen und herren bes Jubilars mit. Der genau Gpielplan liegt auch icon feft; er hat folgendes Mus-

Ofterfamstag: Boder Münden - Univerfitat Beibelberg: DGG Sannover - IB 1846 Mannheim; Murberger DIC - BIR Mannbeim; Sochfter SC - IB 1846 Mannheim (Damen); Gubb. Rachtwuchs - Sochfter &C; DE Beibelberg - Tulfe Bill Lonbon.

Ofterfountag: Bochfter DE - IB 78 Beibelberg: DBC Duffelborf - IB 46 Mannheim; DEG hannober - Uniberfitat Beibelberg: Bader München - DE Beibelberg; Bochfter 86 - 28 Franfenthal (Dame); Galing Lables BE Bonbon - DE Beibelberg (Damen); IB 46 Beibelberg - Stuttgarter Riders; Gubb. Rachtouchs - Rurnberger BIC; Tulfe Sill London - BifR Mannheim.

Offermontag: IB 46 Beibelberg - Rurnberger BIE; Galing Labies DE Lonbon - IB 46 Mannheim (Damen); Sochfter DE - DC Beibelberg (Damen); DOC Duffelborf - Stuttgarter Riders; Tulfe bill Lonbon - Bader

#### Ruderers Abichied vom Winter

Der Mannheimer Ruberberein "Umicitia" brachte in ben Räumen seines Bootsbauses seine traditionelle Winterschlusveranstaltung zur Durchsührung, die sich eines starken Be-suches seitens der Witglieder mit ihren Damen zu erfreuen hatte. Im Mittelpunkt des mit ausgezeichneten foliftifchen Darbietungen umrabmten Brogramms fland bie großangelegte Rebe bes fiellvertretenben Bereinsführers ber Amiciten, Rarl Soffmann.

Er brachte alle die Gefühle zur Geltung, die den echten Ruberer in den langen Binter-monaten beseelen, und die große Freude, wenn der Frühling in die Lande zieht und damit Türen und Tore der Bootshäuser weit öffnet. Dann zieht neues Leben in die Hallen der Bootshäuser ein und mit einem Schlage ift der Ruberer wieder ein gene genberer Wertsch ber Ruberer wieber ein gang anberer Menfch.

In früheren Jahren hielt es die "Amicitia"
[0, daß sie gelegentlich der Winterschlußberanstaltung die Berpflichtung aller Rennruderer
zum strengen Training vornahm. Diesmal
wurde eine Ausnahme gemacht mit Rückicht
auf die großen Tage des Deutschen Ruderscheit famtliche Rennruderer aller
Mannheimer Ruderberiebe vor der breiten
Dessendlichkeit verpflichtet werden sollen. Bei
der "Amicitia" kommen die seht nur Imamannen und Innioren in Frage, deren bismannen und Innioren in Frage, beren bie-berige Babl fich von 26 um einige weitere trainingewillige junge Ruberer vermehrt bat.

Der Redner benutte die Gelegenheit, eine Werberede großen Stiles vom Stapel zu laffen. Er ermadnie die Mitglieder, nicht loder zu lassen und für den schönen Rudersport unermüdlich zu werben, damit ihm und damit den Bereinen, die sich für die Andbildung unsferer Jugend die zum lehten einsehen, frisches Leben und tatkräftiger Rechwuchs zugesührt wird. Er schloß seine Aussubrungen, nach einem besonderen hinweis auf die deworstehenden obempischen Spiele im Jadre 1936 in Berlin, mit einem glübenden Belenntnis zu Bolk und Baterland. Der Auberer-Auf galt dem Laterlande und unseren großen Führern. Der Rebner benutte bie Gelegenbeit, eine Laterlande und unferen großen Gubrern.



26. Fortfenung

Doch beute ift es ihm nicht fo febr um biefe Gelegenheiten gu tun; wenn fein Blid fiber bas Echlachtfelb fcweift, fo trachtet er nicht, bie Maffen gufammenfaffend gu erbliden, fucht fich vielmehr bie einzelnen beraus, namentlich unter ben vornehmen herren und ben höheren Offigieren, Die an ihrer reichern Ricibung, an ihrer prunfvollern Ruftung fenntlich find: benn er ift nicht gefommen, um mit bem Bamberer Effer die Schlacht gegen den Ronig ju fchlagen, fonbern um einen einzigen gu fuchen, ber beute bier fein muß und ben gu finden er mit jeder Gafer erfebnt.

Er hat viel an Lord Falfland gebacht in ben zwei Monaten feit Sampbens Tob; und immer, wenn bas feine Ariftofratengeficht mit ben fdivermutigen Mugen, wie er es gulent gefeben, por ihm aufftieg, erwachte fein bag aufe neue, nicht gemilbert burch bas Biffen, bag ber unfelige Edug aus ber Biftole Falflands nicht ioten follte; immer auch paarte fich biefem bag ber finftere Entichluß, Gleiches mit Gleichem ju bergelten, am Morber gu tun, wie biefer an bem Opfer getan. Mit einer grimmigen Genugtunlig bat er noch geftern elgenhandig feine Biftole gelaben, die rachenbe Rugel lange angefeben, che er fie in ben Lauf flieg. "Muge um Muge, Sabn um Babn!" fagt bas Gefet, Und Beben um Beben!

Beben um Beben! Dier gilt es taufenbfaltig. Bergblut, fonft gebeim burch gablios feine Cange und Rammern freifend und Die Rrafte bes Rorpere nabrent, beute fprubelt es über bas gange weite Gefilbe bin in rotem Quell, bergoffen in einem Rampf, ber fo erbittert wie nuplos tit, bergenbet im Bivang ber Berfibrung. wo es ben Gefegen bes Aufbaues biemij nen follte.

Billft bu bie rote Alut vermehren. Ofiber Cromwell? Billft auch bu, farer Geift, vor beffen immer bellfichtiger werbenben Mugen fich Schleier um Schleier bebt bon ben ewigen Befeben alles Dafeine, bu, bem es geichenft warb, burch bas Bufallige bindurch bas Allgemeingutige gu erfennen, bich bem Gebot ber Bernichtung unterwerfen, bem Tierifchen in bir geborchen, bas rachen, ftatt bem Götilichen, bas beffern will? Bergiffeft bu, bag Bofes nie burch Bofes aus ber Belt geschafft werben fann, bag jebe neue Tat ein Glieb ber Rette ift, bie, einmal begonnen, fich ins Unenbliche

Cromwell gieht ben Ropf gwifchen bie Schultren, ale fei auf biefe unerwartet eine faum tragbare Laft gelegt worben. Bas ibm bon bem Mugenblide an, ba er ben Tob bes Freunbes erfubr, als felbitverftanblich ericien, nun, im Angeficht ber Tobesorgie, ber er untatig guficht, berliert es feine angemaßte Berechtigung. Der Faltenblid feiner Mugen, Die ben Gebaßten fuchten, trubt fich, ber feftgeprefte Munb öffnet fich balb wie ber eines Erfchredten,

Mit ichwerer Dand lanet er nach bie griffbereit bor ibm in ber Catteltafche ftedt. Fremb und tot liegt bas bolg bes Griffes swifchen feinen Fingern, und ba er es balb berausbebt, ift ibm, ale bange ein fcmveres Gewicht baran, bas es wieber niebergiebt.

3m felben Angenblid erfennt er Lord Fallland. Rein, es ift fein 3meifel möglich, er ift &! Reiner fonft fann auf ben Schut ber Ruftung, auf Bebr und Baffen vergichiet haben: ohne Degen, im leichten Reitfleib, als wollte er einen Ritt über feine Gelber machen, fibt er aufrecht auf feinem Falben, ben feine an bie Bugel gelegten Sanbe immer wieber ins bidfte Getummel lenten, inbes bie Mugen mit berlorenem Blid barüber binwegfeben. Rechts und linfe von ihm fallen die Menfchen, aber er ichelnt es gar nicht gu bemerten. Mit ftarrer Rinbe reitet er fiber bas Gefilde bes Tobes, fo unbeweglich, ale brange all bas grauenhafte Morben ringe nicht an ben Rern feines Befens beran.

Und ploulich begreift Cromwell: Lord Fallland fucht ben Tob! Die Tat, Die er ungewollt bollbrachte, ift ftarter geworben als er, Sampbens Sand redt fich aus bem Grabe, um ihn nachzuziehen.

Ginen Augenblid bes Bogerne noch - bann ftoft Cromwell bie Biftole mit entichloffener Bewegung enbguitig in ben Salfter gurud: Richtet nicht, auf bag ibr nicht gerichtet werbet! Und: Mein ift bie Rache! Ruch bas find Borte ber Edrift .

Erfchüttert folgen feine Blide bem Tobfucher, ber in freiwilliger Gubne fich ale Opfer bietet. Mit einemmal ein jabes Erichreden, er ftoft feinem Bierd beibe Gporen in Die Beichen und jagt ben Abbang hinunter.

Er tommt gu fpat: ba er bei Lorb Fallland anlangt, gleitet biefer eben langfam bom Bferbe, mitten in ber Bruft bie Tobeswunde, bie er mit ausgebreiteten Armen empfing wie eine erfebnte Weliebte.

ROMAN VON MIRKO JELUSICH

Gebantenfcnell fcmingt fich Cronwell aus bem Cattel. fangt ben ichweren Rorper auf, laft ibn fanft ju Boben gleiten. Die brechenben Augen bes Sterbenben beften fich auf ibn, Ertennen tritt in fie. Der im letten Rrampf bergerrte Mund ftammelt:

"Cromwell - Gie - - John - Sambben -". Er ftredt wie weifend bie rechte banb

Crommell erfaßt bie Sand, bie ibm feinen liebsten Freund erfchlug, umfoht fie in festem Drud.

"John Sampben erwartet feinen Freund", fagt er mit fanftem Ernft. "Grugen Gie ibn von mir. Auf Bieberfeben." Er lagt ben Toten, beffen Buge ein lettes erloftes Lacheln umfpannte, völlig nieberfinten, befteigt wieber bas Bferb und reitet rubig wie einer, ber weiß. baß feine ber umberichwirrenben Rugeln ibn treffen tann, aus ber Schlacht, bie nicht feine Schlacht ift.

#### Boms Bermadinis

Mis Cromwell in bas Zimmer tritt, bas er fo gut fennt, biefes Bimmer, in bem nie mebr aus ben ichweren Schwaben laftenben Tabatqualmes weltummalgenbe Gebanten entfteben werben, macht ibm bie gange Trauerberfammlung Plat. Gir henrb Bane neigt in anmutigem Grufe ben feinen Ropi, Billiam Strobe, nun ber einzig Ueberlebenbe aus ben Reiben ber erften Rampfer, nicht ibm betrübt und

freundichaftlich gu, Dengil Bolles beugt feine machtigen Schultern. Gir Arthur Befilrige swingt fein bageres Bedantengeficht gu einem freundlichen Lächein; fogar Mniord Manchefter, ber Nachfolger bes ungludjeligen Billougbbb, geruht aus Boms machtigem Lebnftuble am Ramin, wo er fich o bequem gemacht bat, aufgufteben und bem gefeierten Reiterführer einen lentfeligen Gruß juguminten.

Das unbeachtete Parlamentemitglieb, bet Meinabelige Bauer aus Eth, ift mit einemmal ber belb bes Tages geworben. Geine Freibon Cambridge, feine Organifation ber Armee, feine Saltung bei Grantbam und Gainsborough haben ihm einen Rubm gefchaffen, ben ber Entfag bon bull und ber neuefte, ibm allein gu bantenbe Gleg bei Binceby befeftigt, gesteigert baben. Best erft ift bant ibm bie Cache bes Barlaments im Rorben und Often gefichert, ber eine Riefer ber Bange gerbrochen, in ber Ronig Rarl bas Rebellenbeer gerbruden wollte; jest erft ift bant ibm wieber baran gu benten, Die Offenfive gu ergreifen, Remcaftle im Rorben, ben Ronig im Beften gu befampfen und fo Gott will gu befiegen.

Stumm bantenb geht Cromwell burch bie Gaffe, bie fich bor ihm gebilbet bat, mit ben rubigen, felbftverftanblichen Schritten eines, ber gewohnt ift, bag man ihm austweicht. Er migbilligt bie große Berfammlung, bie fich im Sterbebaufe wie gu einer Unterhaltung gufammengefunden bat; in ihrer ichwarzen Rleibung gemabnt fie ibn irgendwie an eine Coar von Raben, die fich um ein gefallenes Tier verfammelt baben; aber feinem nach innen gefehrten Blid, ber undurchbringlichen Daste feines Gefichte ift nichts anzumerten; fie bleibt auch unbeweglich, ba er bor ber Ture gu Poms Schlafsimmer Die einzige in biefer Berfammlung anwefenbe Grau, Laby Lucy Beren, Grafin bon Carliste, fteben fieht wie ben ans einer anberen Welt nibergestiegenen flummen Wächter einer Gruft.

Mit abnlich abwesendem Blid, mit abnlich unbeweglichem Geficht fiebt fie ibm entgegen, ber fich ibr Muge in Muge nabert, obne feinen gemeffenen Schritt gu bergogern. 3m letten Augenblide erft, ba er ichon fnapp bor ihr ift,

öffnet fie bie von ihr bewachte Ture, gleitet, gefolgt von Cromwell, in bas Bimmer, wo Bums fterbliche bulle noch auf bem Bette rubt, bel bem alten Reden ale Sterbelager biente, Die Ture folieht fich wieder.

Chne bie Mugen bon bem Befucher abzumen ben, weift fie ichweigend auf ben entfeelten Beib. 3bre Blide folgen bem Beiterichreiten ben, ber an Tome Bett tritt, taffen ibn nich los, beobachten jebe feiner Bewegungen. 31 biefem Mugenblid gemabnt fie an einen treuen Sund, ber ben Leidmam feines herrn behurt bag niemand biefem ju nabe trete.

Schweigend wie fie fteht Cromwell bor bem Lager und ftarrt auf Boms Geficht nieber, bol in ber Geloftbeit bee Tobes mertwürdig tles ericeint. Dagu mag wohl beitragen, bag bol weifte, wiberfpenftige Rebellenbaar beute glat getammt ift und bie icone, bobe Stirn verbedt. Go tritt bie furge, breite, nun felifen blaffe Rafe und bas allgufraftige Untergefiche ju ftart bor und gerftort bie harmonie bet Büge.

Dennoch wirft bas Antlig nicht abstofenb fo viel erhabene Rube, fo viel feierlicher Friebe ift bariiber gebreitet, bag ber Befdung fich eines Gefühles ber Chriurcht nicht ermeb ren tann: biefem Geficht bat mabrhaft te Bo jestat bes Todes ihr Siegel aufgebrudt unb if bem einer Statue gleich gemacht, bie aus ben Miliag bes Menfchengefichtes bas burch all Beiten maltenbe Gefen berausholt.

Es ift fein Schmers in Cromwell, ba er bie fes Antlig bes Rampfere betrachtet, ber enblid Raft gefunden bat; eber ein Empfinden bit Genugtuung, bag wenigstens biefer als Gien gefallen ift, es noch erleben tonnte, wie bie fit perforene Cache, filr ble er ein Leben lang go rungen, fich machivoll, in neuer Rraft ethe und die faft icon triumphierenbe Thrannel p rudwarf; nicht bestegte: benn ungeheuer i noch immer die Drohung, Die über ber jungen Freiheit ichwebt; aber boch fo weit gurid bammte, bag felbft bie Rleinmutigen ertenne muffen: Die Sache bes Bolles ift nicht ber loren, folang bas Boll felbft fie nicht berlom

(Fortfehung folgt)

### Die erste Furche / Skizze von Franz Braumann

Bolfstänze auf den Plägen der Reichshauptstadt

Sans heiner ichlägt mit ber Fauft an bie haustür, fein Boltern an ber Rlinfe bat nichts

Sans heiner brummt einen Bluch gegen Be-

"Ja, mas ift benn?" Gine raube, tiefe Gtimme fommt bom genfter, und hans heiner fdridt ein wenig.

Es wird ftill. Bie wird ber Befchelb fein?

Das holzhaus ragt boch und wuchtet über ben beimiosen Banderer. Es wisdert ber Bind lauter, es fnarrt bas Gebält.
"Ja, tomm' rein!"
Dann ift hans heiner in der Stube. Einer Bauernstube wie hundert andere; diebauchig der Dien, breit und eichen der Tisch. Es wartet ein Ellen bort

"Und gebft noch lange fo fort?" Ja. — Rein. — 3ch weißt es nicht." Hans Deiner ichlicht bitter. 3ch fann ja nimmerl 3st ja alles fo sinnlos!"
Der Bauer schweigt, die Anschte nicen scheu. Einst lodte die Welt bort hinter den Währen.

Doch Die Bater sogen aus boribin. Deute aber fommt bas Glenb berein; beute, morgen und ohne Ende.

Dort fint es ja, verblittert, finnlos. Ja, ja! Schen niden fie und eine fleine Angt vor etwas Ubestimmtem tommt berau. Es ist gut, in einem Saufe zu fein, einem ichwarzen, balgernen Saus, um bas ber Frühlingssturm wirbelt und die Walber bunteln. Biel besser als in einem fteinernen .

Morgen mußt balt icon mit bem Tag auffteben. Ge ift fest Anbaugelt und wir geben balb aufe Gelb."

Sans beiner nidte. Geine Gebanten maren mit bem Ginnen ber Anechte. Gie manberten obne ibn. Jest und morgen und immer fommt bas Glend berein - und fist am Tifch - und ift verbittert - unb ...

Der Wind tft groß geworben und ruttelt an ben Tenftern, wilbert in bie Racht. "Co, fcblaf aut, Frember!" Ge berhallen bes Bauern Schritte. Sans

Beiner ift allein. Muein! Rein, bas Saus ift um ibn und ber wandernde Sturm und die fchweigende Ram-mer. Und noch wer: Gelne Gedanfen, die flattrig in allen Beiten waren, tommen, fieben um fein Bett unb borden auf ibn.

Sie welchen nicht, ob er auch flucht und murrt. Immer mehr Gebanten, fiumm und

ratfelhaft. Aus Traumtiefen fieigen fie auf bon fern, fern tommen fie, und Sonne wandmit ihnen. Und Jugend!

Ginmal, ba ftand ein Morgen fiber ibm flachte und fang in ben Tag. Ein Dorf flat flein in Wiefenwelten, ein Bach rann vorb mit Efchen und Weiben. Und über bem Rieb behnte braun ein Gelb fich und atmete erbbo

ten Ruch, "Baler, laft mich faen!" "Jeht noch nit; werbe größer!" Aber er ichritt doch mit dem Camann wie bolte aus, als batte er die hand voll goldem Saat. Erbichwarz wurden die blogen gifte mid der jedwingende Arm. Und die Welt me

icon und lachte und lebte.

Es atmet bas Land tief und verhalten, be Binbe ichlafen ein und fommen wieber. Um

"Der Friedl wird eggen, ich fae und ber Sepp walst den Ader ein!"
"Und wer wird am Buchenanger aden!"
Ein Knecht fragt es ichwerfallig und zweifelnt.

"Am Buchenanger? Ja, adern follt' wet

aber ... Bauer, laft mich!" Dem fommt ein Bunbern: "Dich?" Die Stube ift ftumm bor hans heinet und feiner Rebe. Ueber ben Eichentisch aber, an bem gestern bas Elend gesessen aus ber Welt hinter ben Walbern, singern bie ersten Strablenkinder ber jungen Sonne. Ein neuer Zagl

Deine Faufte, und es wird geb'n!"

Sans Seiners Sande gittern ein wenig an ben ranben Griffen. Das Leitfeit an ber Sand schneibet tief ind Fleisch. Und - und fein Berg ift so seltsfam; es bruch, bag ibm saft web wird.

Die Roffe gieben an, es scharren Steine entiang am geschwungenen Streicher und rollen wieder in die Aurche. Tief schneiben die Eisen in die winterbraune Erbe. In sietem Gleichmaß wildt der Pflug, bolpert wohl, aber gibt

geruch. Einmal wacht der Waid auf, der schätzent wächst am Rand der siehnen Beit. Und hans Heiner beugt sich tief. Es ist so wohl, so web, so feill in ihm, seit er über das Frühllungseld eine Furche gezogen.

Er wenbet und fest ben Pflug wieber an. Sub, Rappen!" Gerabe und buntelichwars liegt fie por ihm und leitet ihn ficher hinein in ben Tag und

Seine erfte Furchte!

genüht. Wie fonnte es auch? Rurmeln bes Murmeln bes

Tifchgebeis und um ben Ginfchichthof wirbelt ber Sturm.

ten und Bind. Und facht grimmig, Dabo! Bein ift es, bier frierend zu fteben und bettelnb, so wie lange, lange Bochen schon. — Ober immer? Er weiß es nicht mehr; schuttelt nur ben

Wenn ibn auch biefer Bauer nicht über Racht bebalt ...? Es bunfelt fcon, und bie Racht ligt aus ben Balbern. Er will nimmer welter geben; will nimmer, will nimmer)

ein Effen bort.
"Lang gu!"
Und berweil ber Heimatlofe ift, fommen bie Fragen. "Und herfommen tuft?"
"Ich? — Weiß es nicht mehr. Einmal

wohnte ich in ber Stabt, bauer aber nicht; und jeht geb ich lang, lang icon ohne Arbeit über

Ein Tag fam, ging; und so hundert, taufen Die Welt, seine Welt, wurde größer, laum, greller. Und einmal ... rot in den Arumwalten bes Rugbaumes, sein Scheln taftet bin fiber die Beltbede. Schlafe, Rubelofer, Ein-

ploptlich werben fie groß, baß Sans Seiner eichauert. Ift es Traum, ift es Wahrhelit et erwacht ein alter Ton, tief und nah: Beh' ben, ber teine heimat hat.

Aber hand heiner flucht nicht mehr, fein Bo-ficht ift glatt und tubig. Und alle Gestallen, die um fein Lager ftanden wefenlod mi ftumm, verfinfen in der feltsamen Racht...

So, jeht adere Du. Der Boben ift nit jent wie in ben Gbenen braufen, Steine rollen auf, und ber gelbgrund liegt boch. Aber brand

Der Bauer bat Furchen gezogen, fünf, fecht, und fie glangen buntel in ber jungen Sonne. "Sub, Rappen!"

fich bemfitig ben Fauften Sans Beiners, Um Rain balt er verichnaufend, borcht ben Gilmmen bes Baches, bem beimlichen Riefeln ber Schallen. Der Acter aimet berben Erb.

Gine ichlefische Tanggruppe führte anlählich bes Tages bes beutschen Frembenverlehrs jum Beften ber ROB beimatliche Tange auf bem Bittenbergplag bor

**MARCHIVUM** 

Bubrgang 4 -

Dam Lede Reise Hlein Satul Hoser

zu besonder Die Kundsch

und Ans auf dem

»Völki nordisch gerich des "Hakenkre

Zu ve Bu vermtet Schöne, große

mir gr. Ballen, in 1 confter "Gfingfiberg", bermieten, -Triefon 488 03. Villa-Wohnur Mantarbenttod

beftebb, aus Di errimt, Bab. 9 an ble Expedit 7-3immer

1 Trebbe boch. m. Barmmoffer gertanet für At m Dermiet R. Dictrid, R. Telephon 400 0

.ager 300 em Fläche, Platderngesteuen Geschieften unt Buschriften unt bie Expedition

In Burohau foone unb Buroraus and einzeln, fojort billig ju Ribberes: Gern

3-3immer-Rohnung m. einger, Bab a glatiglag ber lot in berm i eten minde, bei Tucke Tonneraberotte, 2 (15 (883 ft)

Ganl 21. Snul, 250 Sin Gr. Snul, 250 Sin Denbo für Ber iermiungen "ber mitten. (6025.1

Rib. L 4, 4, 1 X1 Hobi. Zimmer.

ot. mbt. 3im

e Ture, gleitet, gelimmer, wo Bums Bette rubt, bal terbelager biente.

i), 28. März 1934

Befucher abzumen nf ben entfeelies m Beiterichreiten. t, laffen ihn nicht Bewegungen. In ie an einen treuen ted herrn behütet

rontivell bor ben Beficht nieber, bas mertwürdig fleis eitragen, bag bal nboor heute glais bobe Stirn beb eite, nun feitfan äftige Untergeficht ie harmonie bet

nicht abftogenbt biel feierlicher Daß ber Beidauet urcht nicht erweb wahrhaft to Ro migebrückt und et acht, die aus ben bas burch ale

emwell, da er bio achtet, ber enblid Empfinden bet biefer ale Gleger mnte, wie bie fil n Leben lang m euer Araft erfet nde Thrannei ib in ungeheuer !! über ber junger to weit surid mütigen erfenne es ist nicht w fie nicht berleen

rtfebung folats

fteigen fie et d Conne wande

en über ibm, & Bach rann borbe nd atmete erbha

ser!" ım Camann un

and voll goldene vie blogen fift, Ind die Belt nu

größer, lauin, in ben Arums-Schein taftet bie nd verhalten, bir

ten wieber. Um Sans Beinet m nah: Web' ben,

fit mehr, fein Bo mefenlos un men Racht. ich fae und ber

nanger adern?" idern follt' wer.

Dich?" bor bane heiner Eichentisch aber, gefessen aus bet ngern bie erften

Boben ift nit fen Steine rollen auf

Mber brand h'n!"

ogen, fünf, fechi, jungen Sonne.

ein wenig an Φ. linb - unb brildt, baß ibm erren Steine ent

icher und rollen Gaal n ftetem Gleich Ri. Soal, 85 Sibe Gr. Soat, 250 Sibe abende für Ber-immlungen i, ver-micten 16925 g mobl, aber gibt

fend, borcht ben imlichen Riefeln En L 4, 4, 1 Tr. ld nuf. ber fchit-Móbi: Zimmer. nen Belt.

zii wegmieten

ftill in ihm. feit Furche gezogen. lug wieder an. bt. mbl. 3im. legt lie bor ibm n ben Tag und

Die beliebtesten

# Oster-Geschenke

Lederkoffer Reisenecessaires Kleinlederwaren Idultasdien

Hosenträger dergleichen zu besonders billigen Preisen, Die Kundschaft ist stets zufrieden bei

Wilh. Chr. Müller Sattlerei 03, 11-12 Kunststraße

### Hifler-Reden

und Ansprachen der Führer auf dem Parfeifag in Nürnberg mit vielen Abbildungen - Preis nur RM. 2.-

»Völkische Buchhandlung«

nordisch gerichtete, nationalsozialistische Buchhandlung des "Hakenkreuzbanner"-Verlags, Mannhelm P 4, 12

# Die Oster

Möbeihaus

N 4, 20 nich f. Ehestandsd 6177K

**Pianos** 

Bettittma gu Mk. 660.-

Obstbäume Heckenpflanzes Ziersträucher

Rucksäcke Brotbeutel Feldflaschen Trinkbecher

Uniform-Lutz R 3, 5a

**Deutsches Textilhaus Groh** 

Manahelm m

Särtnerstr. Sa / Fernaprocher 512 00 Manulak'urwaren — Konlektion Möhel Beltwäsche Pelstermöbel Braulausstattungen Ke'n Laden, dahar billigets Preizel

Chostandadariakonopehalan werden angen

Maler-u. Tünchermeister Wilh. Krippi 7163 K Alteheinstraße 21 - Teleton 59472 Scubere und prumpte Arbeitsmerführung



Mannheim, S 1, 6 (Breitestraße)

# Kleine H.B.-Anzeigen

#### Zu vermieten

Bu bermtetent odone, grobe 3-3imm.-28bg. mit gr. Battan, Bab famie Garten in ich o'n ft er Lage ber Bioblung "Bilngitberg", per 1. Mai 1934 ju bermieten. — Raberes unter:

Telefon 488 00. (17 518 91)

VIIIa-Wohnung, Offifadt! Ranfarbenhod mir Bentralbeigung. Ranfarbented mit Zentralbeigung, jum 1. 4. op., ipdi.
setieb. aus Diele, 4 Simmer, ein.
artiet, Bab. Kücke, der fofort zu unt. 6178 K an die
bernieten. — Offerien unt. 17 323 Erped. dief, Blatt, an bie Expedition biefes Binttes.

1 Treppe both, Rabe Barabeplat m. Barmtvafferbetjung, gegebenent getignet für Wrat ober Rechtsanto. geeignes für Arzt oder Rechtsanto.
in der mieten Alderes durch
R. Dierich, Riepfsektraße 16.

Telephon 400 69. (8147 R)
index Alderes auf in de, Alderes

Gebenard
ge in de, Alderes
Chert, Edwartliche Alderes
Chert, Wolfelderes
Chert, W. Winffilia

700 am Stade, wam Tell mit Gladbengestenen verleben, in better Beldbatteloge, befort zu vermieten. Jufantiffen unter Nr. I. 310 g an die Expedition vieles Blattes.

In Biirohaus a. Baradeplat foone und belle

and einzeln, mit Jontralbeigung, tofort billig ju vermieben, — Rabered: Gernsprecher Rr. 315 63. (22 254\*)

Gut möbliertes 3=3immer= Bohnung

m, einger, Bab a.
Platinley ver fof,
in ver mieten,
finnel, bei Wund.
Tunnersbernig, 21
(15 063 R) in beffer haus b. affeinft. Lume an fol. berufst. beff. Lame in berm, Baboen. n. befsa. Wer n. 17913" in d. Exp. we erfragen.

Leere Zimmer ru vermielen

Zimmer

in bester Lage, m Babben, u. Dampfbeigning, 8, 1, 4, n. Klav. u. Bab. du bermteten. binding. erif. poll. Sedenbeim. Rab:
Ornf. in aut. D. Cols-Babnbot. —
A berm. (22 314)
Org. Jol. Str. 25.
I Treppe, lints. on bie Grb. d. Bt.

#### Mietgesuche

Jum 1. Juit: 3-Zimmer-Wohnung

mie Bab ufm., in fonulger, rubig. Lage gefucht. - 10 a. b. Erpeb.

Mobel

Gpeifezimm.

(32 450 9)

3immer und Rüche

Amtl. Bekanntmachungen

Der Indaber des Grundichaldbeie ist über die Boft Oberdausvorf, Blate 84. Abr. 111, Ar. 1 (2000) Fissen im Manndein) wied aufgefordert, patellens im Augnedatstermine der dem Amisgericht Kentrede, Jehnmer Ar. 9 am 28 Juni 1934, mittaab ist Urtupden voraufearn, erfolat Knivadliefer in der Koulmann unterein der hart die Kraftloserflärung erfolat Knivadliefer in Der Koulmann unterein der der Knivadliefer in Der Koulmann unterein der der Knivadliefer in Berkonstanuslie Er. Beitfenderger, Krämer, Scheuer und Lebelse in Manndelm, Kmisgericht Reutsche, den 9 Kedrus 1934.

#### Bekanntmadung

Die Semerpflictioen werden nochmals detauf aufmerffem annach, dab die Anteophicium für die Ausbriden den Stemanuticheinen am 31. Mörz diese Andres abfährt.
Die Antrace find dei dem Kinamiant in Beindeim einsurichen. Schriebbilm, ben 23. Mare 1934. Bürgermeifter; Urban,

Kaufgesuche

KAUFE ALTGOLD Judie-Webit Rexin, D1.13

#### Zu verkaufen

u. Einzelbut. Mussiehthdie Drabigeprebica febr bill, abgug.

breisglinftig aben-geben. (1624 R) Alex. Schmid, Minn.-Sedenheim, Telefan Rr. 470 44 Binzenhöler

Biegel, Backit. und Cols An Der-taufen. (26 867" Bei Baulus.

Modl. Zimmer ab Gabrit. Olde m. Rubb. n. Histat n. f. 29.50 m. Rubb. n. Spirte Arbeitabe(Galiob. n. Dirensab.14.95 decided no. gamen lede mir 2 Setten und Rümen lede mir

Bellred . . 33.75 Bellred, Ball., Frif. u.

2 John Gerent, 37.50 Relind-Omno.-Ballon . . . 39.75 J 1, 7, Breitestraße H. MOHNEN sebes Palest-Eles

3u verkaufen: 1 bl. Roftlim

Wandaasbadeofen und fleiner, vierriginer Limmergabulen, dichg in neef, Pendenbeim, Madleritr. 3, 4.De. (17.516 K)

Hausrat

Edione Couds, Boliterfellel u Herrenrad, 28 Mk.
Ballon, 32 Mk.
Ersatztella (17 979")

Eismoldine

Guterhaltenes Klavier

Haft, bath, an in Greis 100 - Thi H 3, 10, (22 315

SIBOX 6 4 H. 10 4 3 tell. Riegel 24 -Sie suitten doch mal einen Versuch machen. KRAFT

Breitestraße

Enidodomină und Jeweller Hermann APEL

P 3, 14 an den Planken ieben Thomasbrä

Gebraumter m. Berfinnertragen fallenichtank inr 20.— A. I Pudapoets. 15 A. Schwarzweibert. 12 4. Sted. (17 5198) mit Ereisengab mit Breisangab Benr gut erhalten, an Signbarte 171, M 7, 9, (6180 R)

> Verloren Verloren! Silberne

Lorenette Afferialer Wall ca. Belobna, ab nard, Abr., an er

#### Stanz-, Zieh-, Drückarbeiten Werkzeug- und Apparatebau Schafft Arbeit und Existenz Massenartikel aller Art

C. & F. Lennardt, Metaliwarenfabrik Mannhelm Tel. 23338 Worftstr. 21

an Wieberverfüufer abzugeben H. Geberth, Jean-Beder-Btrabe ftr. 5. (17 521 R)

### Echtes Kommißbrot

sowie das gute, bekömmliche nur von mir nach Oberländer-Art bergestellte Brot, empfiehlt

A. Haack, Bäckerei, R 6, 18 antenigente

3ll Ditell Beide ebelbentb. reiche Musmahl in gam, bat f. tinb. 6mokolade-

Deffert- und Likör-Eiern 10 unb 15 Dig. Fest-Raffee und Zee

in periciebenen Dreiblogen, -Steinmetz & Schm'edel Garantie (25 970 8 8 18 18 8 4 13 (32 048 8)

wierungen

1 Rüchenfchront, -

### Geldverkehr

Beamten-Darlehen bet lafert. Andanblung, obne Bort. & m u b ert, 3mmobil., Gariner-ffunte 85.

Bangeld

no Reine Baufparfaffe. Baugenoffenfchaft Mannheim Do. Eligneiftrate 14. Tel. 529 00, (82 044 R)

Kleine Anzeigen große Wirkungen 25. Gauer, n 6, 17, 2 Trepp. frogen n. 22 305 nur im Hakenkrauzbanner (25 509 R)

#### Stellengesuche

Impelie 1711 — Combanien (1702 k)
The Ropede first in led. gewünschein (1702 k)
ten Belega.: Miliakrumpf, Erreig Greig (1702 k)
Anertannt Bowtünftl. Leiftungen!
Antrogen an die Teanbarie 171 od.
den R.JB. Comann-Webau, B.7, 9.

An all. HOI Lehrstellen

in Kaffee oder kaufmann.

eutl, ausbilismeif

Angeb. u. 7323 R ... mit 686. Canbell Offene Stellen

Unfängerin

Weiche edesbenth. Rinnin Lade of u. d. gram, bat f. tind. reiche Bam, einige ampr., unt. 22 252 Mobelinide übria? Gebr, wird 1 Bett, 1 Rieiberidront u.

### Heirat

dulbijog, gefucht Belbfigefdriebene

Bewerbung u. Ar

8541R an bie Ggp.

Wer Arbeit gibt

Sebr. Räder

gile befannt a. bis-

Martin,

(25 573 ST)

Inserieren

bringt

Erlatteile

Tato
Deeibiefabriger here, flortliche Ericheinung, vermögend in mit gutem figerem Einfemmen, winder befannt zu werden mit netwen fabt, Frankein im Allier bie zu 27 Jahren, mit oder odne Bernög, feb. aus rechtigelf, Kamilie press

baldiger heirat. Rur etnitgem, Off., mogl. m. Bilb, u. 22000 a. b. Croeb. — Strengtie Distretton jugelichert.

#### Fahrräder

Erfan u. Bubebbr. teife, Reparaturen

Bifter H 2, 7 tt. U 1, 2 pen 10,- %9R, un Brefto . Ber-Fahrrabgummi in all. Breistag.

Fahrräder Brefto - Berfaufd-fieue, Reparaturen p. v. Nabmaichin, acom. und bluig.

Aleinwagen

Motorrad ternen

Hercules-Jap smemates, somen und arambite in melnen grinant furfent, Brisant DKW 200ccm Chrien, Gribate Canbeloid. su verfaufen.
Riefennder und Ghürih
Mautich, Angarien.
Hr. 37. 7el. 441 63 0 7, 25, Annikür.
(22 205°) (18 990 R)



am Strobmarft Gewinn

MARCHIVUM

# aind meine Damentaschen



biellung bereite nen Fraude. Ar

Duto Rauf eines neuen

geben Gie bent den Arbeiteri Berbienft und Infolge Preisberablet. beute ets fot. Piane bifc

Heckel o 3, 10 Alle Gartensauten Düngemittel, aus gewogent

Osterwanderung

Tornister Kochgeschirre



Immobilien

zigarrenoder Lebensmittel-

Geschält mögi, m. fi. 29dg. 3u faufen gefuckt. 3000 & 1 Bertag. Immobil. - Baro Dildarb Karmann, N 5, 7. (17513 R)

Bauplas ju bertaufen, in Mannh. Beden-neim, Abr, in erfr, unter Sir. 22 301 in ber Exp. b. BI,

Unterricht

Beamte



#### Einreichung von Einfuhrbewilligungsanfrägen

für bie burch Berorbnung bom 14. Marg neutontingentierien Erzeugniffe

Die handelstammer Zaardriden teitt mit: Für die durch Verordung vom 14. Wärz 1834 neufontingentierten Erzeugnisse And nunmehr auf Erund einer Anweifung an die Importeure im "Journal Officiel" vom 23. Wärz die Abressen der einzelnen Comis Inverprofessionel defannigegeden, dei welchen die Einfuhrbewilligungsanträge für die nachtechend genannten Waren in stellen find. Eine Frist, die main die Anträge in Vollegen müssen, ihr nicht angegeden, edenso feine Bedingung, unter der die Anträge einzureichen find.

Die handelstammer bat Beraniaffung genommen. bei ben einzelnen Comités Rifdfrage gu balten, bis wann und unter weichen Bedingungen die Antroge gu

wans und unter welchen Bedingungen die Anträge ju ftellen find.

32Rr. and 203: Muminium: gewolst, geichmiedet ober aegossen; gedammert in Bolten: in Trädten; in Entwerterm oder klintern. 32Rr. 221: Rupfer, rein oder legirt; geiogen, in Stangen von nicht medr als 5 Nieter Länge: gewolst oder gedammert, in Hatten. 32Rr. and 222: Blei, in roden Bloden. Mulden. Barrn oder Kalten, nicht siderthalitä. 32Rr. and 221: Zint: gewolst. 32Rr. and 228r. and 228r. der Gewolst. Trin, in Trädten; degiert, in Trädten, 32Rr. and 228r. kniet in Pasten, gewolst. Trin, in Trädten; legiert, in Trädten, 32Rr. ford Retwendungszweg. Comits interprolessimen, i. is, Sue Ander. Harts. 32Rr. and 459 Pr. Strümbse und Soden and Seide, mits interprolessimen, i. is, Sue Ander. Harts. 32Rr. and 522: Rodsinen sit die Landvortischaft uhw. knissivatoren, Seberiusfenegaen, Geberberden, Sleden mit Heumendern, hetterbemähmalichnen mit Kladinen, Bindembern, Getreibemähmalichnen mit Adlardvortischnen, Ordenähmalichnen, int Andere einschaften Strümber Welchen und dinsider Schlunger andere andere landvortischnen des Reschunger im Andere andere anderen Einzelteite. Comits Interprolessionen und dinsider Schlunger die Master bei in micantage, 22. Rie de Courceles, Baris, 32Rr. and 33der: Trädte und Kadel für eietrische Swede, übersonen oder isolert mit Ramischul usw. Hottert. Comits Interprolessionel de in Misconia Interprolessionel de in Andere in Trädte und Kadel für eietrische Swede, übersonen hart von Ander Misconia Str. and 33der: Trädte und Kadel für eietrische Swede, übersonen der isolere interprolessionel de interprolessionel de in Anterprolessionel de in Independent in Treitäder. Comits Interprolessionel de conniderate und Treitäder. Comits Interprolessionel de conniderate und Treitäder. Edmits Interprolessionel de conniderate und Treitäder. Edmits Interprolessionel de conniderate de Misconia de Retwert und über Edwiren in de Misconia de Retrieber de Conniderate. Comits Interprolessionel de conniderate de Misconia de Retwert und über Edwiren in de

#### Infolbeng ber Quieta Berte Alfreb Rafper, Rahrmittelfabrifen und ber Quieta-Berfe Berfaufogentrale Ombo.

Laufsgentrale Gund.

Leibald. 27. Märt. Die vorgenannten Hirmen biben am Di. März ihre Zablungen eingefielt und killen dies am 27. März ihren Claubigerm vollen Mittlen dies am 27. März ihren Claubigerm vollen Mittlen dies am 27. März ihren Claubigerm vollen Mittlen dies am 27. März ihren Claubigerm durch Arbeiter die Freisen die Frieden die Erdenung din den Großund Bankengländiger in einer Tipung ein, in der ein neunfopfiger Arbeitsaussichns aembott wurde. Für den breitodiger Arbeitsaussichne dembott wurde. Für den Tag der Zahdungseinstellung ist ein Ziaus in Berbertiung. Jum Iwede der erfelgteichen Tundsübtung dereits angedaduter finanzieller Berdanblungen weiden zursett die Arbeitspiäde der Tod Mann harfen Beisglöcht (mogu nach die Belegischt derjenigen Hiemen kommt, die mit den Schaldurefirmen in sanim Infance in Infance female wurde der Gländbaren nadeglegt, fich mit den Jukeresten der Belegischt zu ibennitüberen und vorlige Schritze im unterkassen, die Infance ihn die Glündbarteiten, die Infance ihn der Arbeiterischaft und Gländbarteiten, die Infance eine bereits eingelichen Bertrauenkaat wahrgenonumen. Tie Bereiteitung der Angeligenabeit erfolgt in Gemeinigdit idelt und Glaubigericat werben burd einen bereits einaliesten Vertraueinstat wahrgenoumen. Die Bearbeitung ber Angelegendett erfolgt in Gemeinicalt mit der Betriedsgelkenorganistion. Mit der Auftiellung des Status und der Kentablitätsrechnung ist im Cindrenchmen mit den Gläubigern der Birtischaftsprüfer, Dipl.-Raufmann Ronneberger, deauftragt worden.

### Außenhandel und Währung

Bon Reichsbanfprafident Dr. S. Schacht

In der Sondernummer der Rhein-mainischen Birtichaftsgeitung, herausgeder Treubander der Ardeit, Tr. Luer-Frankfurt a. M., macht Reichsdamfpräsident Tr. Schacht aber Ausendandel und Wahrung feigende Ausfahrungen; "Tie wirtschaftliche Struftur Teutschlands erfordert gebieterisch einen statsen Ausendandel. Angestäte der derickränkten Robsiossballs unseres Landes gibt es für und die Tauer neichen und auf die einstande

nos, auf die Tauer gefeden, und auf die einstadte Formel gedracht, nur ibei Woglichfetten: entweber wir bergiebten auf unferen beutisen Aufturftand ober wir beichaften uns jusähliche Roblioffe vom Anstand. Den erften Beg verdietet uns die Lebensfraft, das Lebenstecht und bei nationale Burde unieres Bolles. Bablen wir ben meetten Beg, fo mitten wir bie Einfuhr von Robstoffen mit einer entsprechenden Ausfuhr von Fertigwaren bezahlen. Tazu ift Tentich and nicht nur imftande, sondern es ift geradelu feine natürliche

Entwicklung überbaupt. Es ift ein Zustand, der mit Bernunkt nichts meder gemein dat, wenn ein Kaufmann, der deute ins Ansland liefert, nicht weiß, wie viel das Geld wert fein wird, das er für seine Forderung dei Fäusgleit erhält. Unter solchen Umfländen brancht man fich nicht über den Rückgann des Beliddanden man fich nicht über den Rückgann des Beliddandern, sondern decklins darüber, dah bei der gegenwärtigen internationalen Währungswirrnis überdaupt noch ein Ruckbandung von Retdoden, die auf die Tauer lichtlich undaitdar find, sutschieden ab. Go girt für Teutschland sehn Soddungs, sondern nur ein Transferproblem, und diese Problem muh und die für Keichsband weiß sehr genau, wie schwer es unserem Außendandel denie with, gegen die Währungsberichlochterungen des Anslandes anzusämpfen. Sie dat durch das Justandsubundunder eine

von Seriba und bergleichen bem Andendandel eine iwar nicht ibeate, aber füblbare und ausdaufähige Erleichterung berschaft, und bie bemidt fich darüber binaus in jäder Kleinarbeit, iede fich dietenbe Erporichance ju erfaffen. Sie muß aber auch von dem deutdance ju eriassen. Ste mut aber auch von dem deutschen Kaufmann verlangen, daß er durc äuherste Anfpannung seiner eigenen Kräfte und Kädigfeiten seine spala dist, das letzte steile Sind unieres Weges in überwinden. Es ist mit dem Geist des nationalisatisticken Teutickands völlig undereindar und verdient istärfte Jurischung, wenn deute underantwertliche Leute die Reichsdamtvolltif zu distrediteren verfunden durch eine Eropaganda für Tevalvation und ähnliche Areielte, deren Turchfidrung dem Außendander vielsteit für eine furze Zeitspanne und sicher nach in dem erhösten Ausmah nitzen, die gefamte deutsche Wirtschaft aber auss Schwerste deunrudigen und ickalien würde. And der Ausmah nitzen, der samt der dere kubendandel darf nie dergessen, daß er nur ein Sied unserer Wirtschaft ist.

Die Zeiten einer — im Ergednis dazu und wertele-

er nur ein Ebed unierer Britidart in.
Tie Zeiten einer — im Ergednis dazu noch zweifel-balten — Berfechtung von Gruppeninteresten find im neuen Teutschland vordet. Noch grundlicher hat der Rationalsozialismus die früher nur zu bäusige Boli-tif der Kervenzusammenbrücke abgestellt. Uniere Boiif ber Kervenzusammenbrüche abgelleil. Uniere Colition ift harf, nicht well wir Schuldner find, wie bas
Anstand oft argumentiert, sondern weil Moral und
Bernunft aleidermaken auf unferer Zeite Reden, Uniere Babrungspelitif gebe in flarer Linie babtn, ben Turchbruch gesunder Grundläge im internatio-nalen Verfehr borundereiten, Tas ist nicht nur der delle, sondern der einitä richtige Beg, um unserem Aubengandet seine einstage Bedeutung in Tentickland, und det Beilt wieder zu erringen.

### Die Effetivverginfung ber Alibefibanteihe nach ber Menberung bes Auslofungsverfahrens.

Der neue Bericht bes Bandaufes Gebr. Arnald. Dredben-Berlin, unterfucht, welche Menderungen fich für den Martt der Albesthanieite bes Reiches durch die foeden delchloffene Aenderung des Anstolungsper-fobrens, nämlich sweimalige flatz einmalter Ziedung im Jahr, engeben. Soweil die halfte des didder zum foorens, nämlich sweimalige flate einmaltat Ziedung im Jahr, engeden Towell die Hälfte des dieber um 31. Tezember eines Jadres ausguidienden Betraats nummedr am 30. Bedember ausgatabli wird, erfoldt eine Ermäßigung der Insveraltung um 1/2 Prozent, der Jadresdamminaldersinfung dem 1/2 Prozent, de die Umahigung der Insveraltung um 1/2 Prozent, de die Umahigung der Insveraltung um 1/2 Prozent, de die Umahigung der Insveraltung um 1/2 Prozent, de die Umahigung der Insveraltung mit 1/2 Prozent eineitit. Ta die Alletiederunfung der Alleberaftung der Alleberaftung der Alleberaftung der Alleberaftung der Alleberaftung der Alleberaftung liegt, debentet diese Borlegung alletdige einen lielten Inspektionen der der um lielten Inspektionen, der aber mit Inady 0.10 Arozent von Industriel Berkeitung für den gefanzlen Kentembartt and dem innurer nech lede doden Umlaufbetreg von 3.6 Rielationen kill, der der Kunschlang für den gefanzlen Kentembartt and dem innurer nech lede doden Umlaufbetreg von 3.6 Rielationen Kill, den fich dieder in der Ausschlang der Allbeitganliche der Anderend des Interfess im Bommer und der Kunschlang der Kilbeste der Anderend des Interfess im Berkeitung der Allbeitgan der Kunschlang in einsprechted eine überheilgerte Kohlftunden und der Kunschlang ist entsprechen der Kalbeitung der Kunschlang in der Kunschlang in der Kunschlang in der Kunschlang noch der Kunschlang noch eine Renbite bon etwas mehr ale 60% Prozent et-bringt, wobei ju berucklichtigen ift, bag biele Anleiben insolge der miebrigen Rominalverzunlung und der bessorberen Konftruftionen faum von der fonit gepjonien organischen Jundsenfung berührt werden bürften.

#### Aus ben Reichsbahn-Gütertarifen

jum 15, Mary 1934 werden die Aufnadmetarife 17 8 3 für Getreibe ulm, und 17 8 3 für Getreibe istm, unter gleichwitiger Aufbedung ber Ansgaben bom 16. Tetember 1931 berausgegeben.

Mit Guligfeit vom 15. Mat 1934 wird für Genbungen, Die mit Araftwagen von ober nach Bafel und Schafibaufen ab- ober angesabren werden, ein 3tichlag von 23 Rbf für 100 Atlogramm veredwet.

Ausnahmetarif für Pferde ber Klassen S1 und S2, Mit Gnirigfeit vom 19. März 1934 wird die Acken-dahn Wiesloch Medesbeim Baldangesloch als Emb-jangsdahn aufgenommen.

#### Beinverfteigerung in Bab Dürtheim

Ter Beingutebeftper Bolter Gip (Guerfiabt) berfteigerte am Dienstag im Caale ber Bingergenoffen-ichaft ju Bab-Durtbeim 26 000 Biter 1932er unb 1933er icheft ju Bab-Türtbeim 24 000 Liter 1932er und 1833er Beihneine isdnie 950 Flaiden 31er und 32er Reih-weine. Tie Gerfteigerung nahm dei sedr gutem Beinch einen flotten Kerfauf. Die erzielten Preise waren zu-friedenstellend. Im einzelnen erzielten die 1000 Liter: 670, 780, 830, 870, 1280, 1180, 1180, 1180, 1180, 1200, 1180 jurud, 1270, 1.50, 1.50, 1.50, 1.60, 700, 680, 710, 800, 730, 810, 850, 850, 850, 900, 900, 968, 960, 970, 1360, 1400 (Chenftabler Somendern Gewortstrammer Spätiele), 1400 (Türfbeimer Scutz-berg Gewortstrammer Spätiele), 1320, 2060 (Cherftab-ter Trift Klöfing Anslete). ter Erift Rieling Anslefe).

#### Börfen

#### Berliner Börfenftimmungsbild

Beiter freundlich. Die Borje war uberwiegend weiter freundlich, boch bielt fich bas Geschäft angefichts ber mehribaigen Unterprechung burch die beberfiebenden Jellioge in engem Rahmen. Die Rufifts war unter bem Eindruck der weiteren Erdolung ber war unter dem Eindruck der weiteren Erdelung der garbenaftie um 21. Frozent verfahrentlich in Nedengagements geneigt, auch aus Audikumstralien lagen lieinere Kauforders der, Am Moisvansflienmach regte der Bericht des Inwingts für Kondunkurledigena, der eine heitige Erdofung im Kondunkurledigena, der eine heitige Frontung im Kondunkurledigena, Berinkubli (vins III.) waren weiter um 2 Prozent. Koleinkubl (vins III.) waren durch die Zeitzerung der Fardenaftle derinklubt. Schulche lagen Laura und Kahnir. Braunfoblenwerte woren wenig veräudert. Auch Kaliafilen verzeichiecken um lielnere Zeitzaufungen. Chemiiche Werte waren ist, prezieft Rützere, die det einem Umfah den 100 000 A. fleinere Schmankungen. Chemische Werfe waren ich, spezien Rütgers, die bet einem Umsap von 100 co. A. auf die Prosestdeitegung und Wiedenuhnahme der Tivibendensabtung 13. Prosent odher desablt werden. Goldichmidt siegen um 35. Prozent, Lindenwierte konnten erneut auf Dividendemerwortungen ausgeben. Im Gektreaktienwarft gingen die Kurkhigeringen allgemein die in I Prozent, Ziemens wobannen 15. Prozent, uffinmulatoren erdolten ich nach dem gestrigen Berlaft um 38. Gab., Kobend Draden beiteigt. Braundoren wurden 2 die 18. Prozent bekeitigt. Braundoren wurden 2 die 18. Prozent die Reaftl. Am Mark der Zepts. Aftien trot eine Reaftlich ein: Beweder dertoren nach Affien trot eine Reaftion ein; Bemberg berloren nod ben leptidgigen Gfeigerungen 31/4 Peogent, ba nad ven lestilgischen Steigerungen 31.4. Prozent, bei nad einer Erffärung der Berweitung entgegen anderweitigen Gerückten keine Kenderung des geplanten Applitatavichnitis dendschaft ist und eine Tididende in 1933 nicht in Mussicht siedt. Aräftig gedester warm Belupden mit 1914 nach 1814. Sade. Juder tagn 3 Brogent pledriger. Badnaktien wurden 14. Proxen böder dezahlt, kadrend Schillabitsattien die 18. Kongen bertoren. Ban Bankaktien gewannen BEI 18. nud Brandant 11. Der Rentenmarkt lag allgemen freundlich, Naudelih erdifineten der ledhösterem Geschäft 15. Erf. debter, Mitdelig konnten den 1868.

Blanto-Zagesgeib für erlie Mbreffen berfieifie fa bum lillimo weiter auf bie bie 4%, Dollar in Gfunbe waren wenig beranbert. Die Partiar fi to no für bie amerikanische Balusa auf 2,50% und far bie englische auf 12,791.

Stiff. Im Berfauf gaben bie beborftebenden Feig tage ber Tendens bas Geproge, Farben fonnten und ter auf 189, d. n. um insgesamt 114., anziehen, w Bonianwerten woren Markutte 2 Brogent bone wieret formien unter Berlicklichungung bes Dibibenbentsfchlöges 41% Projent gewinnen, Berger thegen un 214. Tagegen woren Metallgelestichen 3.4 Projen gedrückt. Die übrigen Beränderungen woren met belangios. Keubesty founten ihren Anlangsgewin nicht gann bedaupten. Der Rassentenmarkt lag Ebo-wiegend freundlicher. Plandbriefe und Kommuns-obligationen wurden meist 1. die 1.4 Projent den bezahlt. Stadtanleiden lagen ebenfalls freundliche Horzeitige Elderfelder befestigten sich den Repartis-zung der Rachfrage um 1.4 Prozent, Ider Berlism fliegen um 1. indbrend Berlebröanleibe 40 Pla, nad-gaden, Breslauer Stadtanleibe wurde 1% niedrign notiert. Länderanleiden befesigten sich um etwo 1 prozent, Ider Lüdecker umd 28er Medlendurger mo-ren 1/2 höber, 27er Badern stiegen um 40 Pla. ren % bober, 27er Bobern fliegen um 40 Big.

Det Dollar tom amilich mit 2,515 und bas Stud-mit 12,81 tur Rotig.

freindlich. Reudelly eröffneten bei lebofleten Soichaft 15 Big, bober, Altbefts fennten bon Bill auf 97% angieden, Beichslichuldenstrorerungen wieden ist, Grozent bober bezohlt. Intriedbligatione lagen nicht eindeitlich. Bereinigt Stadiobligatione verloren de. Umgetausche Reich marf-Chligatione werter wenig verandert. Son Ausfandbereuten ware Rumanten wieder ichwoder, wohrend ungarliche Rasen 10 ein bobet bezahlt wurden.

Braunfodlenaftien waren eber angeboten, Rhein Einteffebe gaben um 2 Grosent nach. Bremer Wolffan weret tonnten linter Berficffichigung bes Tibibenbend

Die Borie ichlos mangels Geichtits fill und bil Matifiellungen ber Kuliffe teilweise etwas ichtpacter. Beinflad, Mannesmann und Buberns waren i Beisent gegenüber bem Antong gebrück. Siemend bei loten 116. Farben ichlossen mit 130%, Kütgers waren mit 61 noch 62% angeboten.

Der Kallamartt war überwiegend beseitigt. Dies und Saratit gewannen je 4 Prozent, Sturm auf beiere Beichftigung 3 Prozent, Teutiche Spicorland 1% und Chemische Milch 1% Prozent, Maschine fabrit Bucan waren 3% Prozent ichmächer, Demy Cement gaben um 2% Prozent nach, Banken ipam

### Frankfurter Effektenbörse

The state of the s	Control of the Contro	The state of the s
Warthest, Anl. v, 23 78.00   79.00   D. Reichsael, v, 27 76.00   79.00   D. Reichsael, v, 27 76.00   79.00   D. Reichsael, v, 27 76.00   79.00   D. S. D. Reichsael, v, 27 76.00   79.00   D. S. D. Reichsael, v, 27 76.00   D. S. D. Reichsael, v, 27 76.00   D. S. D. Reichsael, v, 27 76.00   D. Reichsael, v, 27 76.00   D. Reichsael, v, 27 76.00   D. Reichsael, v, 27 84.75   D. Reichsael, v, 27	88.00 88.00 Conti Gurenti . \$33.00 144.00 103.00 103.00 Daimiler-Benz . \$33.00 144.00 102.50 104.00 Dt. Ariantic . 115.00 116.50 102.50 104.00 Dt. Erdől . 115.67 116.00 113.12 213.12 Dt. Linoleam . 181.00 181.15 28.75 28.00 Ft. Verlagaanstall 74.00 74.00 23.12 33.75 26.00 Dv. Schneller . 52.00 52.00 101.00 44.00 Dv. Schneller . 52.00 52.00 101.00 44.00 Dv. Schneller . 52.00 50.50 101.00 76.50 El. Lieferunces . 78.00 76.50 102.00 El. Lieferunces . 78.00 76.50 103.00 76.50 El. Lieferunces . 78.00 76.50 103.00 76.50 El. Lieferunces . 78.00 76.50 104.00 76.50 El. Lieferunces . 78.00 76.50 105.00 Faber & Schleicher . 33.00 36.75 105.00 Faber & Schleicher . 33.00 36.75 105.00 IG. Farbenind	Section

**MARCHIVUM** 

bente erholt, Bat 24 Prozent.

Jahrgang 4 -

Berline

Agyrk (Alex., Kairo)
Argost. (Bues., Aires
Belg. (Brits., u. Antw
Bresil. (Rio de Jan.)
Belgerien (Solia)
Lasada (Montreat) J.
Disessark (Koneni.)
Berliet (London)
Eribad (Rev./Tal.)
Plestand (Helsingt.)
Iraskreich (Paris)
Griechest. (Athen)
Bill. (Amsterd. u. Re.
bill. (Amsterd. u. Re.
bill. (Berliet (Right)
Linan (Tokto u. Kob
Jamel, (Belger, u. Zag
Lattland (Right)
Linan (Kowno/Kam
Jorvegen (Oslo)
Desterreich (Wien)
Poles (Warsch., Pos.
Portugal (Linanhon)
Poles (Warsch., Ed., Re.
Rende (Stockh. u.
Rehwe a (Zir., Ban., B
Seelles (Med u. BareTachecheslopwakel (Pr
Terbel (Istanhon)
Legarn (Budanes)

Berl Am Beriiner 6 dis Die Prot. Ta dimfalls recht erb werben. Am Tebl

beiter leicht an, at anderungen ju ver Tet Londoner & Lon

Berlin, 27. Winsgt am 27. 98at 1863% sh - 87.1 1863/2 sh — 87.1 2010 beninoch 52.58 London, 27, L Sterling Gold au Unge fein verlauft.

Frantfu

en übenwunden ist icht auftemmen. T flaft und Deutico igerdroerfe waren ier, Am Gleffron linge Groetung i urn Labonever un annesmann 1 Bro errobatte & Bros. abjaden, Am Rur er fürslichen Beeig maber, ba bie B dnitt burchgeführt men Mil. für Bert tato-Atrien lagen

Fastvarzinel, We-

nungsbild

mar übermirgenb as Gelchaft angi-ig purch bie beber-men. Tie Kni-ffe tren Erholung ber ur Roniunfturfen im Abein-Nabewaren meift 1/4 bis foblenmerte weren bergeichneim sit ober bezahlt mir-Brogent, Linnfeumnerwartungen es-igen die Autibis-tent, Siemend ge-ren erholten fc oren ernolten fig.

//s. Chab., Robolimunstilen ivarre

rene murben 2 vii.

Maett ber Zepilberg briloren nen

Prosent, ba natnigegen anderpries geplanten fig.

g. gebeffert inare

abd. Andre isgaunben 1/4 Propu
ittien bis 3/4 Eip
sonnen BOTE 1/4

erft fag augemen. reft lag allgemen lebhafterem bo unten bon 9681 forderungen with

4%. Tollar und die Baritat fi in uf 2,508 und far

"Hricobligations Zinglobligations marf-Chilgations

orfichenben Fries eben fonnten wei-enmarkt lag über und Kommunst-L. Grosent böbet and freundlichen. Ich des Meparinst. 24er. Verlauf eiche 40 Plg. nach eine 1¼ niedrign fich um eine hiedlienburger weite 40 Plg. rm 40 Pfa

etwas fctpacter, eine maren I Erit. Stemens tei-bie, Rütgers we und bos Blum

befestigt. Ming , Sturm auf bei tiche Spiegelalst gent. Maschines dimacher. Deme

77.0. 111,50 42,25 51,50 67,00 67,00 67,00 67,00 61,50 68,62 68,62 68,62 68,63 6 50,50 66,50 118,00 119,00 119,00 119,00 115,00 66,35 66,35 11,00 53,25 27,00 12,00 12,00 12,00 12,00 12,00 12,00 12,00 12,00 12,00 102,87 100,87 97,50 98,79 92,12 97,00

beite erbolt, Baber, Sopoibefen befeftigten fich um

Steuerguricheine blieben unberändert. Bon Reichd-ichtbuchforderungen notierten u. a. Smillion I 34 tekr. 1940er 96.12—96.87, 1945/48er 93.62—94.75. Unillion II 1934er 99.62 Seid. 1940er 95.37 S., 1945er ochr., 1946/47er 93.87 S., 1948er 94.12 S., Unberanfdam 1944/45 und—1946/48 57.12—57.87.

#### Berliner Devisenkurse

10 A 10 P	Grid	Brief	Geld	Brief
ALL AND STATE	. 27. März		25. Marx	
Agyst (Alex., Kairo)   Larypt Pid.	13,100		13,175	
Armot. (Buen. Aires) 1 PapP., Belg. (Brilss. u. Antw.) 100 Belga	58,460	0,635	0,631 58,400	9,635 58,610
Brasil, (Rio de Jan.) 1 Milreis	0,211	0,213	0,211	
Belgarian (Solia) 100 Lews	3,047	3,053	2,507	3,953
Dissmark (Kooenh.) 100 Kros.	57,040	57,180	57,140	
Dangle (Dangle) 100 Gold	81,570	61,730	81,570	81,730
England (London) 1 Pro.	12,78u 65,430		17,790	12,825
Finished (Rev./Tal.) 100 ests, Kr., Finished (Helsingt.) 100 final, M.	5,644	68,570 8,656	68,630 5,689	5 881
Frankroich (Paris) 100 Free.	16,500	16.540	16,500	16,560
Bill. (Amsterd. u. Rott.) 100 Drachm.	2,378	2,382	2,578	2,382 165,270
Ball. (Amsterd. u. Rott.) 100 G.J. Island (Reykiavik) 100 ist. Kr.	57,790	57,910	57,890	58,010
Belles (Rom u. Mail.) 100 Lives	21,530	21,570	21,530	21,570
Japan (Tokio u. Kobe) 1-Yen Japan, (Heigr, u. Zagr.) 100 Dun.	9,754	0,756	0,754 5,864	0,758 5,676
Lattland (Riga) 100 Latta	79,920	80,060	79,920	80,080
Litauen (Kowno/Kannas) 100 Lit.	41,910		41,910	41,990
Norwagen (Oslo) 100 Kronen Osstarreich (Wien) 100 Schill,	64,190	64.310 67,300	64,290 47,200	47,300
Point (Warach., Pox.) 100 Zloty	47,250	17,350	47,950	47,350
Pertugal (Lisnahon) 100 Escudo	11,550	11,080	11,656	11,670
Reminion (Bukareat) 100 Les	2,458	66,020	65,98	2,4920
Schweden (Stockh, n. G.) 100 Kr. Schwe z (Zür., Bus., Bern) 100 Fr.z	80,950	\$1,110	80,950	81,110
Spanien (Mad u. Barcel.) 100 Pen.	34.250	34,3101	34,250	34,310
Inthichosfowakel (Prag) 106 Kr.   Intel (Istanbul) I türk, Pfd.	2,001	2,005	2,001	2,005
Ungara (Budapext)   Pencil	-	2,000	- There	2,000
Cragany (Montevideo) 1 GdPes.	1,149	1,151	1,140	1,151
V.St.v. Amerika (Newy.) 1 Dell.	2,510	2,516	2,513	2,518

#### Berliner Geldmarff

Am Berliner Geldmarft wirfte fic ber bevortidende Ultims in einer erneuten Anspannung aus.
Manfo-Tagedgeld ersorderte für erste Woresten Piztu Piz Proz. Tas Engedsel in Dirvatdisconten ist
ekntals recht erbeblich, fonnte aber aufgenommen verden, Am Tedljenmarft sog das engliche Pizus verden, Engelsen der Bollar war gut behauptet. Tie übrigen Tedljen batten nur undedeutende Gerdischtennarn in verzeichnen.

Der Condoner Offettenmarft berfebrie im hind id auf bas beworftebenbe Ofterfeft in augerordentlich fit-

#### Lonboner Golbpreis

Berlin, 27. Mars. Der Londoner Goddreis bemlat am 27. Mars 1934 für eine Unge Beingeld
186.4% sin = 87.1926 RM., für ein Gramm Heingeld demnach 52.6826 deme = 2.80831 RM.
Ennbon, 27. Mars. Deute wurden 150 000 Bfd.
Erriling Gold in einem Preise den 136.3 sh pro
Unge fein berfauft.

#### Frankfurter Mittagbörje

Tenbeng: rubig, aber feft.

Tendens: rudig, aber fest.

32 Beginn der deutigen Börse son des Geschätt in akzuntnen ercht rudig. The deversiedenden Geiernese lassen, nachdem der Ullimo im groden und gangen überdenden ist, eine grödere Uniernedmunge und ich auftenmenn. Tennoch sonnte fich aber das Kursbem nach den Reinegrödere Uniernedmunge und ich auften der des Kursbem nach den Kristäderen erhöten. Offendur daden in der finder daden der des kursbem nach den Kristäderen erhöten. Offendur daden in der findige krage, die das Gesch zur Fildung eines Anneilige des Kapitalgeschichten und Stätung in die inriftet Krage, die das das Publistum und die Kulisse weine und Juderlich zu neuen, wenn auch innen Engagements desommen den Zo eröftneten im Tentismartt III. Harben um h. Ero eröftneten und Stätung und Deutsiche Erdel um fe 14. Erog. abber. Inigerwerfe boaren ungeschts des Airgeleichs 114. inner Anneile boaren ungeschts des Airgeleichs 114. inner Admirer und Beienenn fe 114. Proz. Echiben und Kilmunsaiven eine hätige Erdeiung mit 41. Proz. Gestimm. Toneden unn Zodmeder und Beienenn fe 114. Proz. Gestims ich uneindertlich. Biederus gewannen 114. 14. Kannesmann 1 Broz. Stadiscrein 14. Proz. Wontanatium dien fürstichen Teiegerung angedeten und 214. Proz. hander den Kunsteldem Erfeitelfung ensgegen anderstäutenden Betieden erstäte, dag der beschioffene Rabitalium durchgesübet werden wird. Dam einzeinen und 18. für Bereicht gelach und 114. Proz. deber. kundannen und 18. für Bereicht gelach und 114. Proz. deber. kundannen und 18. für Bereicht gelach und 114. Proz. deber. kundannen und 18. für Bereicht gelach und 114. Proz. deber. kundannen und 18. für Bereicht gelach und 114. Proz. deber. kundannen und 18. für Bereicht gelach und 114. Proz. deber. kundannen und 18. für Bereicht gelach und 114. Proz. deber. kundannen und 18. für Bereicht gelach und 114. Proz. deber.

### Bum Geset über die Bildung eines Unleihestocks bei Rapital-Gesellschaften

Mannheimer Effeffenbörje

Das Geichfit war beute febr fill, bie Tenbeng aber etwas freundlicher. Garben jogen auf 138,5 an, Balb-bot auf bfi.5. Bon Rebentverten waren Bell Ball I Brogent feber. Bant- und Berficherungetverte ingen bernachläfigt. Der Rentenmarft lag auf bebaubtet.

Golbpfandbriefe und Rommunalobligationen jum Zeil

Es notierten: Rendefts 22.62, Albeits 97, 6 Proj. Baden-Staat 95, 7 Proj. Delbetberg-Stadt 82, Ludwingshafen-Stadt 86, Bhannbeimer Abtof, Alibeith 89,5, 8 Proj. Mannbeim-Stadt 90, 8 Proj. Bads Romm.-Goldbyfodt, 94.5, 8 Proj. Bals, Dub.-Goldbyfodt, 94.5, 8 Proj. Bals, Dub.-Goldbyfodt, 94.5, 8 Proj. Bals, Dub.-Goldbyfodt, 94.5, 8 Proj. Batterbyfodt, 92.75, 6 Proj. Barbenbands 116.5.

durch eine freiwillige Berflägung des Anternehmens ellichangig gemacht werden. Tamit ist jedoch nicht ve-abslichtigt worden, diese Bermögensdeltandteile dem Jugriff von elifaudigern zu entileben, denn im Jahre von Jugangsveulfreckung aber Konfurs ist die Inan-fpruchandene von diesem Bermögensdeltandteile nicht speuchnadme von diesem Sermögensbestandieile nicht ausgeschlessen. Betrossen werden von diesem Gesen Gesenschaften. Weterssen von diesem Gesen Gesenschaften in den Kolt. aberstellt Andrewswurch find Unternedmungen und Geseuschaften, bei denen andere gesessliche Sorschriften vereiss die Anteuma von Bermögen in össenlichen Kuleiden vorschrieben, wie dies 3. B. in össentlichen Auchtigen vorschrieben, wie dies 3. B. in össentlichen Auchtigen der Foll ist. Tad Geleh bedeutet also einen Andel an die Unternedmungen, die Alitei, die der erfolgreich vorangetrageme Kampt gegen die Ardeitsstollafeit eingebracht dat wieder für die Zwede der allgeweinen Birtischaft und Architeckiss nurden wir machen. Die werden dierhauch, die Kenregelung entspricht vielmedt dem wirflichen Interest west unterlieden den wirflichen Interest der Anteiläfpricht vielmehr bem wirflichen Intereffe ber Antelle-

#### Liquidation ber Gefreibe Bermerfungs MG. Berlin

Berlin
Die Getreibe-Gerwertungs AG., Berlin, bat bas am 30, 6. 1933 abgelaufene Geschäftsfahr mit einem neuen Gerluft von 1,32 Mil. LBi, abgeschoffen, burch ben sich der Gesamterluft minneber auf 1,50 Mil. RBi, der 2,0 Mil. RBi,

Alfred Biebermann, Mannheim

Biefe Leberabialigrothambinng bat ibren Gip pon Mannbelm nach Frantfurt a. M. verlegt.

Bremen Bellabeim 88, Cement Delbelberg 99, Taim-let-Beng 51.25, T.1. Linslenmiverft 56.6. Turfacher Dof 60, Eichbaum-Berger 76, Enginger-Union 78, Nedr. Fahr 120, III. Harben 138.25, 10 Proz. Groß-frost Mannheim 126, Kleinlein-Brauerei 66, Knorr Deilbroun 186, Konserben Braum 52, Andwigschafener Altiendr. 85, do. Waltmible 84, Pfellz, Muhlenwerte 85, do. Brehdel 107, Abelneleftera Stamm 96, do. Borgugsaftien 106, Satzwerf Delibronn 195, Echboarp-herchen 83, Seit 190ss 35, Samer 106, 84, Sadd. Zuder 167, Ber. Tt. Dele 92, Weiteregeln 114, Jell-stoff Waldhof 54.5. werte leicht ermabigt. Reichsbantanteile gaben 1/2.2/4 nach. Wetallgesellichaft waren fiarfer angeboten und ca. 4 Grot, niedriger ineirt. Auch der Rentenmar t batte nur fleinftes Geschäft, Altbelig 1/4 Pro3, bober, ipnte Schutdlicher und Reubel ganteibe gut bedauptet, Stabtwerein-Bunds 3/4 Pro3, leichter. Siahlverein-Bonds 1/4. Proz. leichter.

In der iweiten Börsensimmbe dlieb die Börse weiter redig. 368. Garden, die fich vorübergebend die auf 1889/4 nach 188 kellen konnten, lagen höher 1889/4. Nach 188 kellen konnten, lagen höher 1889/4. Nach 188 kellen konnten kanne kanne kanne kanne kanne mit 1/4. Ringeröwerfe um 1/4. Prozent gurück. Ton später notierien Berrien waren Zeilbest und Lindelfendurt 1/4. Ringeröwerfe um 1/4. Prozent sich kund Rraft is I Brozent lester, während Auntische, Alle 1 Brozent und Südd, Zuder D/4. Prozent niedergen notierien. Am Kennenmarkt kom etwas Intereste für patr Echuldsüder nut, die der Dil-4 um 1/4. Prozent dieder, Ausbeite undersähnert 22.60. Stoats- und Stadensleiden nuden auch der Pfanderiefmarkt worüberwiegend auf bedaupfet,

Lagesgeld 31/4. Prozent.

Babifche Bant 115, Commerzbant 48.5, Deutsche Disconto 61.75, Dresbner Bant 63, Bibtj. Sup. Bant 76, Rhein. Sup. Bant 112.

Bab. AG. für Abein, 50. Sob. Afficurans 39, Mangbeimer Berf. 20, Burtt, Transport 36. Breibn Bobert 14.5.

#### Märtte

Berliner Metall Rotierungen

Berlin, 28. Mars. (Antillo.) Breife für 100 Rito-gramm in RR.: Eleftrofortipfer (wiredarst brampt, cif hamburg, Bremen ober Mollerbam 48: Auffinabe-tupfer, loco 46,28—47; Stanbarblupfer, toco 41,25 vis 42; Original-Outten-Beidbiel 15,50—15,75; Stanbarb-Biet 15-15.60; Criginal-Butien-Robiint ab Rorbb. Statiunen 19,50-20: Stanbarb-gint 19,25-19,78: Original-Dutten-Aluminium 98-90 Proj., in Bloden 160; beigt in Baly ober Trabibarren 164; Banfa., Stratte. Auftratifinn in Berfauferemabl (in £ per engl. Zo.) 306: Reinnicht, 98-99 Prog. 305: Antimon-Regulus 39-41: Gilber i. Barren ca. 1000 fein per Rilegr. 38-41 RM.

#### Amtliche Preisfestsetzung für Metalle

Berlin, den 26. Marz 1934 Objetismank per 100 kg)

						_
AU. FER		NLEI stellg		Zink hour sietly		
100	Brief	Geld	Brief	-Oeto	Brief	Gest
Januar Februar Februar Marz April Juni Juni Juni Juni Juni Juni Juni Juni	1500 1500 1500 1500 1500 1500 1500 1500	45% 40% 40% 41% 42% 43% 43% 48% 48% 48%	16% 17% 13% 15% 16 16 16 16% 16% 16% 16% 16%	16 164 15 154 154 154 154 154 154 154 156	121/4 121/3 181/4 101/4 101/4 201/4 211/4 211/4 211/4	21% 22 19% 19% 19% 20% 20% 21% 21%

#### Bremer Baumwollterminborfe

(Grels bet 156, in US-Tollarcents)
Us remen, 28, Mari. (Anfava.) Baumivelle foce
1383; Mai 1363 Br., 1338 C.; Jul 1377 Br., 1376 C.,
1376—77 bez.: Off. 1390 Br., 1388 C., 1390 bez.;
Tel. 1401 Br., 1399 C., 1404 bez.; Januar 1935;
1466 Br., 1601 C. Zendena: fictig

#### Liverpooler Baumwollfurfe

2 | vervost, 28. Wars. (Anfana.) Wars 614, Juli 609, Oft. 607: Jan. 1235: 607. Zendens: Britg. 2 | vervost, 28. Wars. (Mitte I.) Mars 621, Rat 618, Juli 618, Ctt. 608, Tel. 610: Jan. 1935: 607. Rats 35: 614, Rat 35: 614, Juli 35: 615, Cft. 1935: 616: Januar 1936: 616. — Zece 653. — Zen-bens: rubia — Beila.

Magbeburger Zuder-Rofferungen Mag deburg, 28. mars. Gemabl. Mentis ber Mars 31.90-31.90, per uprit 32.10. Zenden3: rubig. Wetter: unbeständig. Magbeburger Buder Terminnofferungen

Rasbeburg, 28. Wars. Jan. 5.90 Br., 3,60 Br., worth 3.90 Br., 5,60 Br., 2,60 Br., 4,60 Br., 4,20 Br., 4,20

#### Berliner Getreibegroßmartt

Berliner Getreibergrößmarts
Im Berliner Getreibererfehr machen no deute dereits die Deborstehnden Feireinge demersdag. Tad Geschäft kam nur schlespend im Esna, sumat auch der Rauft dereits iswächer beincht war. Tad Angebet war nicht sondertind groß, iedes fles andererfeits anch die Kachtage in wünschen übrig. Die Rahlen der finden fahr belige Jurichaltung, und auch der hande bei nahm nur in geringem Anstmad Anschlungen ber. Hur Brotgerreibe daben sich feine Treibersänderungen ergeben. höfer son weiter treundlich und wurde reintib sedhaft umgeleut. Gerste died und weiter freundlich und wirdenfahren, auch auch er felderreibe gegen Tienstag underändert. Die Kotierungen Bieden gegen Dienstag underänder.

#### Rotterbamer Getreibe

Rotterdam, Di Mari. Weigen: Mary -... Mai 2.75, Juli 2.50, Sept. 3.08. Rais: Mary 64, Mai 351/a. Juli 554/s. Sept. 559/a. (Am 27, Mary mar bie Borje geichloffen.)

Liverpooler Getreibefurfe u. Mehl-Rotierungen Liberpool, 28. Mars. (Anfang.) Beigen:

Zendens icit: Mars — (4.2½), Moi 4,4 (4,3½), Juli 4,5% (4,5½), Cft. 4,8 (4,7½). 2 | berpost, 28. Mars. (Mitte 1.) Wotyens Zendens little: Mars.— (4,2½), Moi 4,3½ (4,3½), Juli 4,5½ (4,5½), Cft. 4,7% (4,7½).

#### Dr. Wilhelm Ratiermann

Chef pam Dienft u. Brellvertreter bes Cauptidetitileiters: Bilbeim Rapel

Berantwortlich für Neiche und Aumenvoluti: Dr. Wild. Ratiermann: ihr Striichelistundschau: Wild. Ratiermann: ihr Striichelistundschau: Wild. Ratier für politiiche Rochrichten: Karl Geschel; für linpolitiiches. Betwechung und Locales: hern Nocher; für Auturpolitif. Krunkeien. Beilagen: Will Korbeis; für Edort: t. S. Autus Ch. idmiliche in Mannbeim. Berliner Schriftleibung: hand Graf Reifdach, Herint Sw. Gs. Charlestenter. Ho. Nochental fümit. Cristialeberichte nur mit Enedenangabe gehattet.
Eprechfunden der Schriftleibung, läglich 16—17 Udr. (aucher Landsing und Lonntag).

Dafenfrembanner Bertag B. m b D Bertagstertert Aurf Schawbig, Marmneim. Operentunden den ber Bertagstertert Kurf Schawbig, Marmneim. Operentunden der Bertagsterten in Indian in

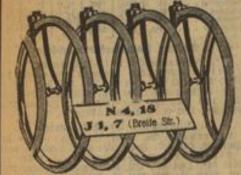
and principles of ordinary	180	13100	A CONTRACTOR		- 91 to - 28 Verapounning		
Berliner Kassakurse							
Frestverzinst. Werte  **Pic Dt. Reichanni. 27 95,80  **Pic Dt. Reichanni. 27 95,80  **Di. Ani. Abi. 1 96,80  **So. Ohne AuslR. 27,15  **Di. Schnizzebiete 08  **Pic Groder. Mhm.  **Kohlenw.  **Pic Rongreswertenl.  **Pic Rongresswertenl.  **Pic Rongresswertenl.	De. Bk. u. Dinchmo 51,75 Dt. Golddistonthk. 50,75 Dt. Golddistonthk. 50,75 Dt. Georgabana 53,00 Meistinger Hyn. Bk 52,00 Meistinger Hyn. Bk 52,00 Meistinger Hyn. Bk 550,00 Resequabana 650,00 Resequabana	Deutsche Erdol 115,75 116,00 Deutsche Kabelw 67,75 69,05 Deutsche Serinzenz 99,00 97,00 Deutsche Metall ———————————————————————————————————	Minochnerwenks   66,00   65,	Sietherger Zinkhült	AT A. E. G. 29,75 30,25  25 Bayern Motor 70,25 -  26 Bergen Motor 70,25 -  26 Bergen Made 70,25 -  27 Berkalla 199,37 89,75  28 Berl Manch 127,52 127,52  Bekalla 15 Bermer Wolle 71,75 73,50  29 Couti Gammi 151,12 183,25  20 Daimier 117,00 115,75  20 Daimier 117,00 115,75  20 Dr. Cooffean 116,00 115,75  20 Dr. Lisol 50,53 50,53 50,73  Dr. Lisol 50,53 16,50 115,50 105,50 105  20 El Lisht Kr. 99,00 99,00 H. Lisers 99,00 F. Lisers 103,00 Februade 104,57 66,62 Gen 7 el 62 Googlebunde 103,00 Februade 104,57 66,62 Gen 7 el 62 Googlebunde 104,57 66,62 Gen 7 el 62 Googlebunde 103,00 Februade 104,57 66,62 Gen 7 el 62 Googlebunde 103,00 Februade 104,57 66,62 Gen 7 el 62 Googlebunde 103,00 Februade 104,55 Gen 105,50 Gen 105,50 Februade 105		

#### MOHNEN laufen

Alle Räder mit Freitauf und schriftlicher Garantie:

Hessrad 32, Garantie 29,30 Hessrad Wulsf-Ballon 32,73 Hessradm. Chromnaben 34,75

Hessrad 33, komplett 33.75 Hessrad-Ballongummi 37.75 Hessrad Chrom-Ballon 39.95



Suprema S Mullenrad 53.75 Suprema Wulst Ballon 55.50 Opel Ballonf, Markenr. 53.00 Suprema-Voll-Ballon 58.75 Opel-Vol.ball. Markenr. 58.00

Dürkopp Chr. Markenr. 62 00 Dürkopp Ballon Chrom 68.00

Fahrrad kaufen -

### **Gute Weine** für das Osterfest!

33er Hambacher .... Litt. -. 80

33er Bechtheimer Haferberg Litt. 1.-

33 er Bürkheimer Hochmell Lit. 1.20

32 er Kallstadter Kronenbergutt. 1.30

32 er Wachenheimer Silberbach Litt. 1.45

32 er Kallstadter Kreuz .... 1.60

und viele andere Sorten mehr.

Verlangen Sie Proben und Preislisten!

Deutscher Wermulwein Litt. -. 68 und 1.-

Lieferung frei Haus nach allen Stadttellen

Weingroßhandlung Tel. 44128 Schwetzingerstr. 42 - G 3, 10 - R 3, 7 Seckenbelmerstraße 110, Elsenstraße 8 Stengelhofstraße 4, Elehendorffstraße 19

Probeausschank: Weinhaus Pfeiffer, Schwetzingerstr. 37

### Städt. Sparkasse Mannheim

#### Am Ostersamstag

31. März 1934, (Banklelertag) bleiben die Sparkasse und die Zweigstelle in Rheinau tür den Publikums-

#### geschlossen

Zur Einlösung Miliger Wechsel wird an diesem Tag in der Zeit von 11-12 Uhr in unserem Sekretariat II ein Schalter offen gehalten. Eingang auf der Rückseite der Sparkasse zwischen A 1 u. A 2. Unsere Zahlstellen in allen Stadttellen und Vororten sind an diesem Tage zu den üblichen Geschäftsstunden geöifnet und werden zur regen Benützung emplohlen.

Gib das HB

auch deinem Nachbar, der k e i n e oder eine andere Zeltung liest!

### Vollendete Eleganz

ist unmöglich ohne den Schulk

Alle Frühjahrsneuhelten in vielfältigen Modellen für Damen, Herren und Kinder seit Jahrzehnten gut und preiswert bei



Eleg. Oberhemden Sporthemden Kragen, Krawatten Sportstrümpfe, Socken Damen-Wäsche B. D. M.-Blusen- u. Röcke Strümpfe Wäsche - Spezial - Geschäft

Reichrath Mesplatz 9

Einundsechzigste ordentliche Generalversammlung-

Hiermit werden die Aktionäre zur einundsechzigsten ordentlichen Generalversammlung, die

Freitag, den 20. April 1934, vormittags 11% Uhr, Im Bankgebäude Dresden, König-Johann-Straße 3, stattfinden wird, eingeladen.

Tagesordnung:

Vorlegung des Geschäftsberichts für 1933 und der Bilanz nebst Gewinn- und Verfustrechnung zum 31. Dezember 1933 sowie Genehmigung dieser Vorlagen.

2. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates,

3. Wahlen zum Aufsichtsrat.

4. Wahl von Bilanzprüfern.

Jeder Aktionär ist zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigt. Um in dieser stimmen oder Anträge stellen zu können, müssen die Aktionäre ihre Aktien oder die über diese lautenden Hinterlegungsscheine einer Effektengiro-Bank gemäß § 21 der Satzung spätestens bis zum 17. April 1934 einschließlich bei der Dresdner Bank in Dresden und Berlin sowie ihren übrigen Niederlassungen bis zum Ende der Schalterkassenstunden hinterlegen und bis zur Beendigung der Generalversammlung dert belassen.

Dresden, den 27. März 1934,

Der Vorstand Goetz Schippel

Wein- und Blütenfest

Künstlerkonzert mu mit Verlängerung

Osterfeste für Kuchen u. Torten

Brot- u. Feinbäckerel

Lange Rötterstraße 4

Für die Karwoche! Fluß- u. Seelische

zu den billigsten Tagespreisen und in bester Qualität! Frisch gewässerie Stocklische! Spezialität: Geback, Fischhotiete Fischhalle Keilbach

#### Für die Osterfeiertage

Prima Essigileisch 2 8 95 (junges Kuhfleisch) 1 @ 50 In Ochsenfleisch 1 @ 64 u. 75 gerollte Schweinebraten 1 @ 85 4 in alien Größen vorrätig Kotelett u. Kammstück 1 1 85 Schweinebraten ganz mag. @ 80

Alle Sorten gesalzenes Schweineffelsch

la Salami ¼ @ 35.4 @ nur 1.30 vorzüglich im Geschmack ff. gehackt. Sattschinken 1/4 @ 35 Hess. Landleberwurst I @ nur 1.-unübertroffen Im Geschmack Geräucherte Bierwurst 1 W 1 .-

Metzgerei Metz Tel. 21521 12, 13-14 (gegenüb.d.l.lederfale

frische 100 Stück RM. 7.50 Fst. Landbutter - Eßbutter @ 1.30

P. Rommeis, H 1,15 G. Vögele Nachfig. J. Döbele (cl. 27564 8182 K

THE PARTY OF THE P

Karpfen, Schleien, Hechte, Zander, Backfisch, Stockfisch, Kabeljau, Schell-

tisch, Salm, gebackene Fische

Feinste Qualitat zu billigsten Preisen

Michael Adler, G 4, 12 Telefon 229 81 5074 K Lieforung frei Haus



Schelllische Kabeliau Rot-u. Seezungen Goldbarsch - Filet

Junge Hahnen | Suppenhühner |

Kallec (il. Bilmi), Tec, Schokoladen, Prailnen Wein- u. Spirituosen

Paul Meyer Seckenheimerstr. 57 - Tel. 437 68

Handharmonika pleien lernen Sie am besten im Handbarmonikaklub Mannbeim

Anmeldungen und Auskunft bei Bez-Dirigent M. Nägell, C 1, 7 oder jeden Donnerstag im Klub okal (Eichbaum, P 5, 9).

Dreh-Vervielfältiger



Bürobedarf



for SA, SS, NSKX PO, HJ and Jungwold

Marschstiefel

Uniform-Lutz



Uhren, Gold- und Silberwaren Die Preise sind um 20 bin 40°, herabgesetzt. 17749K Firma Otto Walter, R 4, 24

haben wir den Alleinverkauf bewährter Nährmittel wie: Teigwaren, Luftbrötchen, Schokolade usw. stets

Drogerie Ludwig & Schütthelm s. Fillula Friedrichaplatz 19

# Hübsche Oster-Geschenke

# Herren-Artikeln

In unserer Wäsche-Abteilung pflegen wir eine besonders elegante Note für gediegene Qualität bei vorteilhaft.Preisen

> Reinseidene Krawatten Mk. 1.50 1.95 2.25 3.50

> Popeline-Oberhemden

Sport-Hemden Mk. 4.50 5.90 6.90 7.90

Mk. 3,90 4,90 5,90 6,90

Wollene Sportbinder Mk. 0.95 1.25 1.50

Herren Lederhandschuhe Mk. 3.90 4.90 5.90 6.75

Mako-Taschentücher halbes Dtz. 1.50 2.40

Kragen - Socken - Gürtel Unterwäsche - Schlafanzüge



Abt. Herren-Artifiel

Mannfieim

0 5.4-7



30000 Zentner Fische sind in den letzten Tagen von deutschen Fisd gefangen worden, davon kommt ein großer feinster ausgesuchter Ware bei uns zum Verki

ff. Kabeljau ohne Kopl 25 Pfg. ff. Schellfische ohne Kopl 30 Pfg. Salm, Zander, Rotzungen, Filet

Morgen letzter Tast

Vorher das gepflegte

BEIPROG AMM UND DE

UFA-TONWOCHE

Derjenige Autolahrer, 160 ber geftern nachmittag, fung ! Ubr per bem Saufe Efdfan

175 Wachstuch reiche Auswahl

gut Gommi - Kapi Qu 2, 19

Täglich friiche Eier

10244K

Lieferg, frei Saud Angus Rr. 210 05, ub. Rarte Schlieb. fac Mr. 112. Eierhol,

Mannhm.-Rafertal (17.775 R)

Bebr fcone Couch und Bollterfellel weit unt. Prote Matragen billft. Möbel-

Binzenhöfer Schipebinger Strafe Mr. 53.

Der St

Dereinbarung SA, Ernft Ra des Stablbeln bet fich ber Si daten, in den ichen Frontkä

Der Wortl 3mifchen be

Rohm, und b

beims, Bbg, B Bereinbarung burch biefen be Genehmigung : ben ift. 1. Der Stahl

gründet fich, n liftifche Erhebu Aufgaben erfüll liftifchen Deuts belm)". 2. Der "Ration

fampferbunb ( prafibenten unt

3. In Anert ber Stablbelm, nationalfostalif Bertretung be bem Rovember Grünber unb 9 Bunbesführer Deutschen Fro auf Borichlag

benten ernannt

4 Die Bugeh alten Mitgliebe Dienftes in ber bau bes natie arbeiten will. bem Stabibein nen ofine weit nommen merbe glieber bebürfe gung ber ober ber GM (GM, burfen, fotveit febungen erfüll fein. Der Dien por. Gine gleid fiellen in ben @

5. Unabbangi geborigfeit wirb als Bollsgeno Rechten im nat tet. Bon ber Barteileitung 1 bition und fold länbifche Aufga ban bes natio Schut ber Sa fportlide und nicht gu bem 21

6. Die begon helmmitglieber Anweisungen b geführt. Den Rampfern bes eberite Sal-Bill Rampfer ber @ jedoch fchivars f fen augerbem bes Stablhelm

**MARCHIVUM**